

Geschäftsbericht 2021

Triodos  Bank

Triodos Bank

Die Triodos Bank ist Mitbegründerin der Global Alliance for Banking on Values, einem Netzwerk der führenden Nachhaltigkeitsbanken - mehr Informationen auf www.gabv.org

Wichtige Termine für Shareholder der Triodos Bank und für Inhaber Aktienähnlicher Rechte.

Außerordentliche Hauptversammlung	29 März 2022
Hauptversammlung	20 Mai 2022
Ex-Dividenden-Tag	24 Mai 2022
Dividendenzahlung	27 Mai 2022

Jahresbericht 2021

Triodos Bank N.V.

Kennzahlen	4
Unser Ziel: Ein bewusster Umgang mit Geld	6
Vorstandsbericht	9
2021 – Ein schwieriges Jahr vor dem Hintergrund der wieder aufflammenden Pandemie	10
1.1 Unsere Stakeholder und wesentliche Themen	23
1.2 Strategische Ziele	37
1.3 Wirkung und Finanzergebnisse	46
1.4 Mitarbeiterbericht	92
1.5 Umweltbericht	101
1.6 Risiko und Compliance	106
Zusammenfassender Finanzbericht	113
Konzernbilanz zum 31. Dezember 2021	114
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für 2021	116
Konzern-Gesamtergebnisrechnung für 2021	118
Kennzahlen nach Geschäftseinheiten der Bank und Geschäftsbereichen	120
Kreditvolumen 2021 nach Sektoren	124

Die Versicherung, die diesem Jahresbericht beigelegt ist, bezieht sich ausschließlich auf die englische Originalversion des Jahresberichts. Die englische Ausgabe enthält auch den englischen Jahresabschluss, der von PwC Accountants N.V. geprüft wurde. Wir verweisen auf den englischsprachigen Geschäftsbericht 2021.

Kennzahlen

Beträge in Mio. EUR¹	2021	2020	2019	2018	2017
Finanzielles					
Eigenkapital	1.250	1.208	1.201	1.112	1.013
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	13.285	11.747	10.694	9.564	8.722
Forderungen an Kunden	10.168	9.157	8.209	7.267	6.598
Bilanzsumme	16.504	13.888	12.082	10.867	9.902
Verwaltetes Vermögen ²	7.662	6.362	5.671	4.673	4.604
Geschäftsvolumen insgesamt	24.166	20.250	17.753	15.540	14.506
Erträge insgesamt	341,9	305,1	292,2	257,1	240,3
Betriebliche Aufwendungen	-275,2	-245,4	-234,4	-204,3	-190,2
Wertminderungen auf Finanzinstrumente	0,4	-24,2	-3,7	-6,4	-1,8
Risikovorsorge Beteiligungen	-	-	-	-	1,3
Ergebnis vor Steuern	67,1	35,5	54,1	46,4	49,6
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-16,4	-8,3	-15,1	-11,2	-12,2
Ergebnis nach Steuern³	50,8	27,2	39,0	35,2	37,4
Eigenkapitalrendite in %	4,1%	2,3%	3,4%	3,3%	3,9%
Gesamtkapitalrentabilität in %	0,3%	0,2%	0,3%	0,3%	0,4%
Betriebliche Aufwendungen/Erträge insgesamt	80%	80%	80%	79%	79%
Eigenkapitalquote insgesamt	21,3%	18,8%	17,9%	17,5%	19,2%
Mindestanforderung Eigenkapitalquote insgesamt	13,0%	12,6%	12,8%	13,7%	12,8%
Kernkapitalquote	17,5%	18,7%	17,9%	17,5%	19,2%
Mindestanforderung Kernkapitalquote	5,9%	6,6%	6,6%	8,2%	7,9%
Verschuldungsquote	8,1%	8,8%	8,5%	8,9%	8,9%
Mindestanforderung Verschuldungsquote	3,5%	3,0%	3,0%	3,0%	3,0%
Rendite der risikogewichteten Aktiva in %	0,8%	0,5%	0,6%	0,6%	0,8%

¹ Seit dem 1. Januar 2018 werden die von der EU eingeführten IFRS angewendet. Die Kennzahlen für 2017 sind nach den in den Niederlanden allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen (GAAP) ausgewiesen.

² Einschließlich Vermögen, das von verbundenen, aber nicht in den Konsolidierungskreis einbezogenen Unternehmen verwaltet wird.

³ Das Ergebnis nach Steuern wurde gerundet.

Beträge in Mio. EUR¹	2021	2020	2019	2018	2017
Forderungen aus der Finanzierung der Realwirtschaft / Bilanzsumme ²	70%	75%	76%	77%	80%
Forderungen im Einklang mit dem Drei-Säulen-Modell / Bilanzsumme ²	70%	74%	75%	76%	75%
Je Aktie (in EUR)					
Kurswert zum 31. Dezember 2021 ³	88	85	83	82	83
Ergebnis nach Steuern ⁴	3,56	1,91	2,80	2,73	3,19
Dividende ⁵	1,80	0,65	-	1,95	1,95
Anzahl Inhaber von Aktienähnlichen Rechten					
Anzahl Konten – Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	43.521	43.614	44.401	42.416	40.077
Anzahl Konten – Forderungen an Kunden	880.374	867.377	830.816	839.242	808.090
Anzahl Kunden	84.386	81.726	77.984	68.751	60.339
Anzahl Kunden	747.413	728.056	721.039	714.887	681.082
Soziales					
Anzahl Mitarbeiter/-innen zum 31. Dezember 2021	1.715	1.592	1.493	1.427	1.377
Anzahl FTE zum 31. Dezember 2021	1.583,5	1.463,1	1.370,3	1.317,4	1.259,2
Mitarbeiterfluktuation	10%	8%	10%	9%	9%
Prozentualer Anteil von Frauen im Management	39%	39%	44%	39%	44%
Verhältnis Spitzengehalt zum mittleren Einkommen ⁶	5,2	5,4 ⁷	5,6	5,6	5,7
Umwelt					
Emissionen der Triodos Bank, 100% Kompensation (in kTonnen CO ₂ eq)	0,7	1,0	2,9	2,8	3,1
Netto-Emissionen aus ausgegebenem Kreditvolumen und Kapitalanlagen (in kTonnen CO ₂ eq) ⁸	364	358	293	152	-
Eingesparte Emissionen aus Krediten und Kapitalanlagen im Bereich erneuerbare Energien (in kTonnen CO ₂ eq) ⁸	-851	-933	-963	-985	-

¹ Seit dem 1. Januar 2018 werden die von der EU eingeführten IFRS angewendet. Die Kennzahlen für 2017 sind nach den in den Niederlanden allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen (GAAP) ausgewiesen.

² Forderungen im Einklang mit dem Drei-Säulen-Modell beziehen sich auf Projekte, die nicht allein auf einen wirtschaftlichen Nutzen ausgelegt sind, sondern auch auf eine positive Wirkung auf Gesellschaft und Umwelt. Unseres Erachtens lässt sich an diesem Wert die Nachhaltigkeitsorientierung einer Bank am besten ablesen. Die Zahlen für 2019 und 2018 wurden an die IFRS-Berichterstattung angepasst.

³ Der Nettovermögenswert (NAV) je Aktie entspricht dem Quotienten aus dem Eigenkapital und der Gesamtzahl der ausgegebenen Aktien. Der Nettovermögenswert je Aktie entspricht nicht dem Handelspreis. Der per 31. Dezember 2020 unter Berücksichtigung aller Finanzdaten des Jahresabschlusses 2020 berechnete NAV beträgt 85 EUR. Der letzte Handelspreis vom 5. Januar 2021 in Höhe von 84 EUR basiert auf dem Finanzmodell, auf dessen Grundlage der Nettovermögenswert der Triodos Bank für diesen Tag berechnet wurde. Diese Berechnung erfolgte täglich.

⁴ Das Ergebnis je Aktie wurde für die Durchschnittszahl der im Geschäftsjahr im Umlauf befindlichen Aktien berechnet.

⁵ Für das Jahresergebnis 2021 schlägt die Triodos Bank eine Ausschüttung von 1,80 EUR je Aktie vor. Dies entspricht einer Auszahlungsquote (Prozentsatz des als Dividende ausgeschütteten Ergebnisses nach Steuern) von 50%.

⁶ Das Verhältnis von Spitzengehalt zum mittleren Einkommen (ausgenommen Spitzengehalt) richtet sich nach den GRI-Richtlinien und wird als Best Practice angesehen. Alle Gehälter wurden auf Vollzeitbasis berechnet.

⁷ Das Verhältnis von Spitzengehalt zum mittleren Einkommen für 2020 wurde von 5,5 auf 5,4 korrigiert, da das für Großbritannien angesetzte Verhältnis nicht korrekt war. Weitere Informationen sind der Tabelle „Verhältnis Spitzengehalt zum mittleren Einkommen“ im Vergütungsbericht zu entnehmen.

⁸ 2018 erfolgte die Berichterstattung erstmalig anhand der Methodik der Partnership for Carbon Accounting Financials (PCAF). Seit 2019 bewertet die Triodos Bank 100% unserer Kredite und Fondsanlagen zwecks Berechnung des THG-Emissionsanteils der Triodos Bank unter Anwendung des globalen PCAF-Standards (2018 wurden rund 68% der von der Triodos Bank ausgereichten Kredite und getätigten Fondsanlagen bewertet).

Unser Ziel: Ein bewusster Umgang mit Geld

Die Triodos Bank will die Würde des Menschen und den Umweltschutz fördern und legt dabei den Schwerpunkt auf eine Verbesserung der Lebensqualität. Zentrale Faktoren sind in diesem Zusammenhang verantwortungsbewusstes unternehmerisches Handeln, Transparenz und ein bewussterer Einsatz von Kapital. Bei der Triodos Bank ist wertebasiertes Banking nicht nur ein Lippenbekenntnis. Wir möchten Sparer und Anleger mit sozialverantwortlichen Unternehmen zusammenbringen und auf dem Fundament eines bewussten Umgangs mit Geld gemeinsam eine nachhaltige und sozial integrative Gesellschaft aufbauen.

Die Mission der Triodos Bank ist es:

- zur Entstehung einer Gesellschaft beizutragen, welche die Lebensqualität von Menschen fördert und für die die Achtung der Menschenwürde an oberster Stelle steht;
- Personen, Organisationen und Unternehmen in die Lage zu versetzen, ihr Geld bewusster einzusetzen, damit Menschen und Umwelt davon profitieren und eine nachhaltige Entwicklung begünstigt wird;
- ihren Kunden nachhaltige Finanzprodukte und hochwertige Dienstleistungen anzubieten.

Weitere Informationen zu unserer Mission, unserer Vision und unseren zentralen Werten finden Sie auf unserer Webseite www.triodos.de/ueber-uns.

Markt und Kerngeschäft

Die Mission der Triodos Bank als Nachhaltigkeitsbank hat drei Dimensionen.

Die Triodos Bank als wertebasierter Dienstleister

Bankkunden wollen nicht nur nachhaltige Produkte und Dienstleistungen, sondern auch faire Preise und einen verlässlichen Service. Die Triodos Bank

bietet Produkte und Dienstleistungen, die zu einer nachhaltigen Entwicklung beitragen. Und wir wollen Kundenbeziehungen, die geprägt sind von Vertrauen und Transparenz.

Die Triodos Bank als Beziehungsbank

Das Konzept der Triodos Bank als Dienstleister besteht darin, Kundenbeziehungen über die Jahre wachsen zu lassen und zu vertiefen. Die Triodos Bank pflegt die Beziehungen zu ihren Kunden über verschiedene Kanäle online und offline, über Filialen, in denen der Kunde direkten Kontakt zu unseren Mitarbeitern hat, aber auch über Kundenveranstaltungen. Ziel der Triodos Bank ist eine breite Kundenbasis aufzubauen, die eng mit ihr verbunden ist - eine Kombination aus Privat- und Geschäftskunden, die sich bewusst für eine Zusammenarbeit mit der Triodos Bank entschieden haben. Beim Aufbau dieser Kundenbasis gehen die einzelnen Niederlassungen unterschiedliche Wege. Die daraus resultierenden Divergenzen im Angebotsspektrum sind teilweise dadurch bedingt, dass noch nicht alle Bankniederlassungen den gleichen Entwicklungsstand haben.

Die Triodos Bank als Vorreiter in Sachen verantwortungsvolles Banking

Die Triodos Bank setzt sich für einen bewussten Umgang mit Geld ein – sowohl innerhalb des eigenen Unternehmens als auch in der Finanzbranche als Ganzes. Als Vorreiter in Sachen wertebasiertes Banking fördert sie den öffentlichen Diskurs zu Themen wie der Etablierung von sozialer Verantwortung (Corporate Social Responsibility), um so einen Wandel in der Wirtschaft herbeizuführen. Und die Stakeholder der Triodos Bank bestärken die Bank darin, ihren Fokus auf diese Vorreiterrolle zu legen. Mit ihrer 40-jährigen Erfahrung im Bereich des wertebasierten Banking zählt die Triodos Bank zu den Mitbegründern der Global Alliance for Banking on Values, einem globalen Zusammenschluss von mehr als 60 gleichgesinnten Banken, die sich dem Ziel verschrieben haben, einen positiven Wandel im Bankensektor herbeizuführen. Mit ihrer Vision und ihrem Ansatz hat die Triodos Bank international Anerkennung gefunden. Mit ihrer gesellschaftlichen Präsenz, häufig in Form

von öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen, die sie selbst organisiert oder mitträgt, macht die Triodos Bank nach außen deutlich, für welche Werte sie steht und bezieht Stellung zu wichtigen gesellschaftlichen Entwicklungen. Die Identität der Triodos Bank ist in diesem Zusammenhang ein zentraler Faktor zur Stärkung ihrer Marke und ihrer Reputation.

Vorstandsbericht

Der Bericht in Kürze

Der Vorstandsbericht bietet einen Überblick über den Blickwinkel der Triodos Bank auf die globalen Zusammenhänge, in denen sie agiert, ihre Wirkung und ihre Geschäftsaktivitäten im Jahr 2021 sowie die Aussichten für die Zukunft. Dieses Kapitel wurde zum einfacheren Navigieren in die folgenden Abschnitte unterteilt:

Der erste Abschnitt umfasst einen erläuternden Teil mit einer allgemeinen Betrachtung der globalen Zusammenhänge, in denen wir agieren, und der Position der Triodos Bank in dieser Welt (siehe Seite 10).

Der zweite Abschnitt enthält eine Analyse wichtiger oder wesentlicher Themen. Diese werden von unseren Stakeholdern und der Triodos Bank festgelegt und im gesamten Geschäftsbericht behandelt, insbesondere im Abschnitt „Unsere Stakeholder und wesentliche Themen“ (siehe Seite 23). Ferner erläutern wir die Grundlagen unserer strategischen Ziele, die ebenfalls in diesem Teil beschrieben werden, ebenso wie die Fortschritte in Bezug auf unsere Zielvorgaben sowie unsere Pläne für die Zukunft (siehe Seite 44).

Im dritten Abschnitt geht es um unsere Ergebnisse 2021 im Hinblick auf unsere finanzielle Entwicklung, die Wirkung, die wir mit unseren Finanzierungen ermöglichen, und die daraus folgenden Konsequenzen für die Umwelt (Emissionen). Wir legen dar, was wir uns unter Impact Management vorstellen, und erläutern die von uns unternommenen Schritte zur Unterstützung unserer Mission und beleuchten die maßgeblichen sozialen, kulturellen und umweltbezogenen Themen in unserer besonderen Rolle als Vorreiter für Nachhaltigkeit (siehe Seite 46).

Im vierten und letzten Teil sind unser Ansatz und unsere Ergebnisse, d. h. unsere direkte Wirkung als Unternehmen, zusammenfassend dargelegt. Dieser Teil enthält einen Mitarbeiterbericht (siehe Seite 92) und einen Umweltbericht (siehe Seite 101), sowie wichtige Angaben zu Risiko und Compliance im Abschnitt „Risiko und Compliance“ (siehe Seite 106).

2021 – Ein schwieriges Jahr vor dem Hintergrund der wieder aufflammenden Pandemie

Das Jahr 2021 stand erneut ganz im Zeichen der anhaltenden Coronapandemie: Neue Infektionswellen, ausgelöst durch weitere Virusmutationen wie Omikron, wirkten sich nachteilig auf die allmählich einsetzende Erholung der Weltwirtschaft aus. Die Pandemie fordert uns weiterhin heraus, über den Aufbau unserer Wirtschaft nachzudenken und darüber, wie sie zu einer Gesellschaft beitragen kann, in der Nachhaltigkeit und Inklusion stärker im Fokus stehen.

Parallel dazu treffen Regierungen heute politische Entscheidungen, die einen erfolgreichen Übergang zu einer grüneren, integrativeren und widerstandsfähigeren Zukunft ermöglichen. Die Triodos Bank sieht darin eine große Chance, durch das Angebot wirklich nachhaltiger Bankprodukte und -dienstleistungen für ihre Kunden im Rahmen der „Finance Change“-Initiative einen Weg zu beschreiten, der es jedermann ermöglicht, einen Beitrag zu leisten.

Auch in den letzten zwölf Monaten haben wir unsere Kunden mit robusten und widerstandsfähigen Bankdienstleistungen unterstützt, während der Geschäftsbetrieb einiger Kunden in bestimmten Segmenten aufgrund der direkten oder indirekten Auswirkungen der Coronapandemie auf die Stabilität der Wirtschaft im Jahr 2021 Störungen ausgesetzt war.

Unsere Mitarbeiter arbeiteten weiterhin hauptsächlich im Homeoffice und haben sich auf die neue Arbeitsweise eingestellt: Sie fanden dabei eine Mischung aus Arbeiten von zu Hause und Arbeiten in unseren Unternehmensbüros nach dem in der Zukunft bevorzugten flexiblen Arbeitsmodell.

Im Februar 2021 beantragte die Triodos Bank die Ausstellung eines öffentlichen Bonitätsratings. Fitch vergab für die Triodos Bank ein langfristiges Emittentenausfallrating (Issuer Default Rating, IDR) von „BBB“ mit stabilem Ausblick sowie ein Viability Rating (VR) von „bbb“. Laut Fitch spiegeln die Ratings das etablierte Nischengeschäft der Triodos Bank im Segment für nachhaltige Bankgeschäfte sowie eine solide Umsetzung ihrer Strategie wider. Die angemessene Aktivaqualität der Bank, eine stabile Finanzierung und ein gutes Liquiditätsprofil würden die Ratings unterstützen.

Erfolgreich waren wir auch bei der Umsetzung des Führungswechsels innerhalb des Vorstands: Wir verabschiedeten sowohl Jellie Banga (die frühere COO) als auch Peter Blom (den früheren CEO) und begrüßten einen neuen CEO, der von außerhalb der Bank zu uns stieß, sowie einen CCO und einen COO, bei denen es sich jeweils um interne Kandidaten der Triodos Bank handelte.

Umgestaltung unseres Kapitalinstruments

Unsere Kapitalbasis ist zwar weiterhin solide, dennoch mussten wir den Handel mit den Aktienähnlichen Rechten nach einer bereits im Jahr 2020 erfolgten Aussetzung am 5. Januar 2021 ein weiteres Mal aussetzen. Grund für diese Entscheidung war die mangelnde Aussicht auf ein stabiles Gleichgewicht zwischen Zu- und Abflüssen von Kapital aus Aktienähnlichen Rechten im Rahmen des von den Aufsichtsbehörden genehmigten „Market-Making-Puffers“ für die Triodos Bank.

Im Geschäftsjahr haben wir die Möglichkeiten zur Verbesserung der Handelbarkeit des bestehenden Kapitalinstruments der Aktienähnlichen Rechte sowie zur Verbesserung der Möglichkeiten zur Diversifizierung unserer Kapitalbasis untersucht. Bei der Festlegung des weiteren Vorgehens spielten mehrere Kriterien wie die Marktregulierung, die Interessen aller unserer Stakeholder, die Anforderungen der Aufsichtsbehörden, unsere Attraktivität für neue Investoren, die Möglichkeit des Zugangs zu neuem Kapital und die Auswirkungen auf die Bankorganisation eine Rolle; diese wurden sorgfältig gegeneinander abgewogen.

Auch wenn das System der Kapitalbeschaffung durch Aktienähnliche Rechte vierzig Jahre lang sehr gut funktioniert hat, hat es aufgrund der strengen regulatorischen Anforderungen in Verbindung mit einem Ungleichgewicht zwischen Angebot und Nachfrage bei Aktienähnlichen Rechten die Grenzen seines Wachstums und seiner Handelbarkeit erreicht. Wir mussten erkennen, dass eine wachsende Zahl von Inhabern Aktienähnlicher Rechte in Verbindung mit den strengen aufsichtsrechtlichen Anforderungen bezogen auf den „Market-Making-Puffer“ unserer

Aktienähnlichen Rechte mit einem festen Handelspreis, der auf dem Nettovermögenswert (NAV) basiert, nicht mehr den Bedürfnissen der Inhaber Aktienähnlicher Rechte mit Blick auf deren Handelbarkeit entspricht. Gleichzeitig kann durch dieses System der langfristige Zugang der Bank zu Kernkapital nicht mehr sichergestellt werden. Das Ungleichgewicht zwischen Angebot und Nachfrage in Bezug auf unsere Aktienähnlichen Rechte führte im Zusammenspiel mit einem begrenzten „Market-Making-Puffer“ zu einer unzureichenden Handelbarkeit unserer Aktienähnlichen Rechte. Infolgedessen wurde der Handel mit Aktienähnlichen Rechten ausgesetzt, in der Erwartung, dass der Höchstwert des begrenzten „Market-Making-Puffers“ (regulatorisch genehmigter Höchstwert von 3% unseres Kernkapitals) kurzfristig erreicht wird. Eine Wiedereröffnung des derzeitigen Handelssystems für die Aktienähnlichen Rechte war daher im Geschäftsjahr 2021 nicht möglich.

Am 28. September 2021 gab die Triodos Bank bekannt, dass das derzeitige System der Kapitalbeschaffung und Handelbarkeit durch die Ausgabe von Aktienähnlichen Rechten an Investoren gegen einen auf dem NAV basierenden Preis nach Ansicht der Bank an seine Grenzen gestoßen ist. Nach sorgfältiger Abwägung eines breiteren Spektrums von möglichen Kapitalstrukturen wurde entschieden, zwei als durchführbar und geeignet erachtete Optionen für Kapitalinstrumente genauer unter die Lupe zu nehmen: eine Notierung an einem multilateralen Handelssystem (Multilateral Trading Facility (MTF), ein die Interessen einer Vielzahl von Teilnehmern zusammenführender Handelsplatz) und eine Notierung an einer Börse. Durch eine Notierung auf einer Plattform außerhalb der Triodos Bank wird ein Handel der Aktienähnlichen Rechte zu variablen Preisen ermöglicht.

Die Identifizierung einer tragfähigen Alternative für die Erleichterung des Handels und die Schaffung einer Möglichkeit für den potenziellen Zugang zu neuem Kapital hat viel Zeit in Anspruch genommen und bedurfte des Engagements vieler Mitarbeiter. Dank dieser gemeinsamen Anstrengungen konnten wir unsere Entscheidungen kurz vor Jahresende mitteilen.

Am 21. Dezember 2021 gab die Triodos Bank bekannt, dass sie eine Notierung ihrer Aktienähnlichen Rechte an einem multilateralen Handelssystem anstreben werde. Auf Grundlage unserer Erkenntnisse aus den Gesprächen mit verschiedenen Interessengruppen ist die Triodos Bank zu dem Schluss gekommen, dass eine Notierung an einem multilateralen Handelssystem ihren Zielen am besten gerecht wird und den logischen nächsten Entwicklungsschritt verkörpert.

Bei einer Notierung an einer gemeinschaftsbasierten MTF-Plattform basiert der Handel mit den Aktienähnlichen Rechten auf einer variablen Preisbildung. Sowohl Privatanleger als auch institutionelle Investoren können auf diese neue Plattform zugreifen. Der Handel mit Aktienähnlichen Rechten an einem MTF auf Grundlage einer variablen Preisbildung bedeutet, dass die Triodos Bank selbst nicht länger in den Handel der Aktienähnlichen Rechte eingebunden ist und der Handel mit Aktienähnlichen Rechten nicht länger auf dem NAV basiert. Die Wert- und Marktentwicklung, die Erwartungen, das anhaltende Bekenntnis zu dem Leitbild und den Werten der Triodos Bank, das Volumen von Angebot und Nachfrage und viele andere Faktoren werden zusammen den Handelspreis der Aktienähnlichen Rechte bestimmen, sobald die Notierung in Kraft tritt. Ausgehend von den aktuellen Bewertungen der gehandelten europäischen Finanzinstitute ist derzeit zu erwarten, dass der variable Handelspreis deutlich niedriger sein kann als der frühere, auf dem NAV basierende Handelspreis. Wir rechnen damit, dass wir innerhalb eines Zeitraums von 12 bis 18 Monaten ab Dezember 2021 in der Lage sein werden, eine Notierung an einem MTF umzusetzen.

Wie erwartet wurde die Bekanntgabe unserer Entscheidung von vielen Marktakteuren gut aufgenommen, von einigen anderen hingegen nicht so positiv. Das ist durchaus nachvollziehbar – schließlich geht es um eine grundlegende Veränderung für die Inhaber unserer Aktienähnlichen Rechte und ihr Investment, und um ein sehr persönliches Thema: das eigene Geld und die eigenen Kapitalanlagen. Wir sind überzeugt, dass die von uns getroffene Entscheidung – eine Notierung an einem MTF anzustreben – die beste Lösung für die

Triodos Bank ist und im besten Interesse ihrer maßgeblichen Stakeholder, einschließlich der Anlegergemeinschaft, liegt. Wir haben uns diese Entscheidung nicht leicht gemacht. Wir haben viele Alternativen ins Auge gefasst und mit vielen Stakeholdern gesprochen. Nun wollen wir uns darauf konzentrieren, unsere Entscheidungen so gewissenhaft und so schnell wie möglich umzusetzen und die Zwischenschritte weiterhin transparent zu machen.

Auflegung unseres ersten Green Bond

Gegen Ende Oktober 2021 emittierte die Triodos Bank erfolgreich einen nachrangigen Green Bond mit einem Volumen von 250 Mio. EUR, kurz nachdem wir Rahmenbedingungen für Green-Bond-Emissionen veröffentlicht hatten. Dieser Green Bond wird gemäß den bankaufsichtlichen Regularien als Ergänzungskapital eingestuft und unterstützt die Strategie der Bank, die Kapitalbasis insgesamt weiter zu diversifizieren. Die Erlöse aus dem Green Bond werden zur Finanzierung von Kreditvergaben in den Bereichen erneuerbare Energien, ökologisch nachhaltiges Management biogener Rohstoffe und der Landnutzung (Naturentwicklung und Forstwirtschaft) sowie ökologisches Bauen (Gewerbe- und Wohnimmobilien) verwendet, wodurch wir eine führende Rolle bei der Förderung des Übergangs zu einer kohlenstoffarmen und klimaresistenten Wirtschaft spielen können.

Eine Strategie für die Zukunft

Im Rahmen des regulären Strategiezyklus führten wir 2019 einen Drei-Jahres-Strategieplan ein. Dies stand im Zeichen der Coronakrise. Die Störungen in der Wirtschaft und die daraus resultierende Beeinträchtigung des Unternehmens waren beträchtlich, sodass wir die ursprünglichen Pläne und KPIs überdenken mussten. Darüber hinaus waren angesichts der strategischen Fragen, die sich im Zusammenhang mit der Kapitalstrategie stellten, weitere Überlegungen erforderlich, um sicherzustellen, dass die Bedingungen für eine Notierung an einem MTF optimiert werden und

COVID-19 und die Auswirkungen auf unsere Mitarbeiter

Die Coronapandemie hatte im Jahr 2021 für uns alle weiterhin gravierende Auswirkungen. Sie wirkte sich auch massiv auf unsere Arbeitsweise bei der Triodos Bank aus. Die körperliche Unversehrtheit und das psychische Wohlbefinden unserer Mitarbeiter waren unsere Hauptsorge. Die immer neuen pandemiebedingten Veränderungen stellen alle Mitarbeiter im Unternehmen vor unterschiedliche Herausforderungen, sodass wir uns nach besten Kräften bemühten, in verschiedenen Bereichen Unterstützung anzubieten.

Unser Unterstützungsangebot umfasst professionelle mentale Unterstützung, einen durchgehenden Bürozugang (wenn gewünscht), technische Ausstattung für das Homeoffice, Unterstützung bei der Kinderbetreuung sowie Freistellungsregelungen bei Betreuungsbedarf.

Wir haben drei ausgebuchte und sehr positiv aufgenommene offene Seminare zum Thema „An Einschränkungen wachsen“ mit externen Coaches angeboten (NL). Darin ging es um die Auswirkungen der Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung auf den Arbeitsalltag sowie darum, welche neuen Möglichkeiten sich uns mit diesen Erfahrungen jetzt und für die Zukunft unseres Arbeitslebens eröffnen.

In der Belegschaft wurden in verschiedenen Formaten und Konstellationen Diskussionen über die Wunschvorstellungen für das Arbeiten in der Zeit nach Corona geführt. Eine wesentliche Erkenntnis dabei war, dass unsere Mitarbeiter es als sehr wichtig empfinden, dass wir miteinander in Kontakt und unserem Leitbild treu bleiben. Dies hat maßgeblichen Einfluss auf das Wohlbefinden und die Produktivität unserer Mitarbeiter. Bei der Triodos Bank hat der konstante Dialog über das richtige Gleichgewicht zwischen den individuellen Präferenzen unserer Mitarbeiter und ihren Aufgaben einen hohen Stellenwert.

eine erfolgreiche Notierung so weit wie möglich unterstützt wird.

Im Juli 2021 wurde mit Corporate Development eine neue Abteilung gegründet, die sich mit diesen und anderen strategischen Herausforderungen systematisch befassen soll. Das Team leitete eine Überprüfung der Unternehmens-, Finanz- und Impact-Strategie für die Bank ein. Wir prüfen zudem im Detail, wie wir organisiert sind, und konzentrieren uns dabei darauf, wie wir unseren Leitspruch „Eine Bank, Ein Team, Eine Mission“ noch konkreter und wirkungsvoller umsetzen können.

Der Faktor Mensch

Im Personalbereich haben wir mit dem Learning Hub wichtige Fortschritte erzielt. So haben wir den Katalog der E-Learning-Module für die obligatorischen Compliance-Schulungen erweitert und die Auswahl an digitalen Schulungsmodulen vergrößert. Damit können unsere Mitarbeiter auch im Homeoffice an den Schulungsprogrammen teilnehmen. Wir haben eine neue Performance-Management-Methode namens „FLOW“ (Feedback, Learning, Objectives and Well-being) eingeführt, die die Mitarbeiter ermutigt, mehr Verantwortung für ihre eigene Entwicklung und Beschäftigungsfähigkeit zu übernehmen.

Wir haben die „From Green to Colourful“-Initiative ins Leben gerufen – eine strukturierte Methode für einen gemeinsamen Dialog darüber, wie wir alle zu Gleichheit, Diversität und Inklusion innerhalb unseres Unternehmens beitragen und eigene Initiativen in Gang bringen können.

Wir haben beschlossen, auch nach dem Abklingen der Coronapandemie strukturell mehr auf hybrides Arbeiten zu setzen – und als Folge dessen haben wir das Nieuweroord-Gebäude in den Niederlanden verkauft und alle niederländischen Aktivitäten in einem Gebäude in De Reehorst zusammengefasst. In Spanien sind wir im Zuge einer effizienteren Nutzung der Büroflächen ebenfalls von zwei auf nur ein Bürogebäude in Madrid umgestiegen.

Ein Gleichgewicht aus Wachstum und Effizienz

Auch in diesem Jahr wurde deutlich, dass dem Finanzsektor bei der Bewältigung der Herausforderungen unserer Zeit in den Bereichen Klima, soziale Inklusion und biologische Vielfalt eine wichtige Rolle zukommt, indem er die richtigen Initiativen finanziert. Wir setzen uns weiterhin für einen bewussten Umgang mit Geld und die Verbesserung des Regulierungsrahmens ein, um sicherzustellen, dass die Finanzinstitute diese Verantwortung übernehmen. Regulierungsbehörden und Regierungen unterstützen dies, indem sie neue Vorschriften und Rahmenbedingungen für nachhaltige Finanzierung einführen.

Gleichzeitig müssen wir uns mit den Auswirkungen der von der Europäischen Zentralbank festgelegten, anhaltend niedrigen Zinssätze auf unsere Finanzergebnisse sowie mit den steigenden Kosten, die mit der Erfüllung der wachsenden regulatorischen Anforderungen verbunden sind, auseinandersetzen.

Im Jahr 2021 haben wir eine Reihe von Maßnahmen ergriffen, um das Wachstum der Einlagen zu bremsen und die damit verbundenen Kosten auszugleichen. In den Niederlanden haben wir Negativzinsen ab einem Schwellenwert von 100.000 EUR sowie eine monatliche Kontoführungsgebühr für Giro- und Sparkonten eingeführt. Dennoch geht das Einlagenwachstum weiter, wenngleich mit reduziertem Tempo. Um eine solide und nachhaltige finanzielle Entwicklung zu gewährleisten, müssen zusätzliche Maßnahmen zur Eindämmung des laufenden Einlagenwachstums in Betracht gezogen werden.

Ferner haben wir unseren Ansatz für die Preisgestaltung im Kreditgeschäft optimiert und uns dadurch profitabler aufgestellt. Gleichzeitig müssen wir sicherstellen, dass wir die Notwendigkeit einer modernen Preisstruktur für strategische Projekte und in Sektoren, die einen wichtigen Beitrag für unser Leitbild leisten, nicht außer Acht lassen, um sicherzustellen, dass wir weiterhin unserer Vorreiterrolle gerecht werden können.

In Anbetracht unserer Funktion als Gatekeeper verstärken wir unsere Aktivitäten in den Bereichen Geldwäschebekämpfung und Compliance weiter und haben daher unsere Investitionen und die damit verbundenen Kosten in diesen Bereichen erhöht.

#AsOneToZero

Seit jeher setzt sich die Triodos Bank für eine Verbesserung der ökologischen Auswirkungen und Ergebnisse ein, sowohl bei ihren Bankdienstleistungen als auch in ihrem Investmentmanagementgeschäft. Die weltweite Klimakrise wirkt sich zunehmend auf das Leben der Menschen und die Umwelt aus. Waldbrände, Hitzewellen, schwere Überschwemmungen, Verlust biologischer Vielfalt – all diese Ereignisse weisen konkret darauf hin, dass die Treibhausgasemissionen dringend reduziert werden müssen, und zwar noch weit vor dem Jahr 2050. Wir befinden uns im alles entscheidenden Jahrzehnt.

Anfang des Jahres trat die Triodos Bank als eine der ersten Banken der von den Vereinten Nationen einberufenen Net-Zero Banking Alliance (NZBA) bei und legte damit den Grundstein für die große, aber entscheidende Herausforderung, vor der die globale Bankengemeinschaft steht. Die Mitglieder der Net-Zero Banking Alliance verpflichten sich, ihre betrieblichen und die anrechenbaren Emissionen ihrer Portfolios bis spätestens 2050 auf netto null zu reduzieren. Wir brauchen jetzt ehrgeizige Ziele und schnellere Maßnahmen für das finale Ziel: eine Netto-Null-Wirtschaft.

Aus diesem Grund hat die Triodos Bank für sich selbst das ambitionierte Ziel gesetzt, bis 2035 Netto-Null-Emissionen zu erreichen. Diese Zielsetzung betrifft sowohl unser Bank- als auch unser Investmentgeschäft. Das ist keine leichte Aufgabe – selbst für eine Bank, bei deren Gründung die Nachhaltigkeit schon im Mittelpunkt stand und die sich eines bereits kohlenstoffarmen Portfolios rühmen kann.

Unser Ziel wird unseren Mitarbeitern und allen mit uns zusammenarbeitenden Interessengruppen

Unser Netto-Null-Ziel

Die Triodos Bank möchte so schnell wie möglich, spätestens aber bis 2035, Netto-Null erreichen. Wir sind bestrebt, die Treibhausgasemissionen aller Kredite und Fondsanlagen der Triodos Bank auf der Grundlage wissenschaftlich fundierter Ziele deutlich zu reduzieren. Die verbleibenden Emissionen werden ausgeglichen oder durch „Insetting“ (Investitionen in Emissionsreduktionsprojekte innerhalb der vor- oder nachgelagerten Wertschöpfungskette (Scope 3) eines Unternehmens reduziert, indem beträchtliche Investitionen in Naturprojekte getätigt werden, die Treibhausgase aus der Luft entfernen.

Die Triodos Bank wurde mit der Mission gegründet, Geld bewusst so einzusetzen, dass ein positiver Wandel herbeigeführt wird, ohne dass dies zulasten künftiger Generationen geht. Der Zweck unseres Unternehmens besteht darin, zur Entwicklung einer Gesellschaft beizutragen, die die Lebensqualität aller Mitglieder schützt und fördert und für die die Achtung der Menschenwürde an oberster Stelle steht.

Während also die Bekämpfung des Klimawandels angesichts seiner existenziellen Bedeutung und Dringlichkeit von grundlegender Bedeutung ist, gibt es noch viele andere Bereiche, in denen wir ebenfalls gleichzeitig positive Wirkung erzielen wollen. Bei der Festlegung ihrer Ziele hat die Triodos Bank einen ganzheitlichen Ansatz gewählt, um ihre Mission, positive Wirkung für Mensch und Umwelt zu erzielen, zu verwirklichen. Wir wollen Emissionen reduzieren und zugleich die Grenzen unseres Planeten respektieren und die soziale Inklusion aller Menschen fördern. Denn wir sind überzeugt davon, dass wir die Null nur gemeinsam erreichen können – #AsOneToZero.

Dieser Ansatz stellt uns vor praktische Dilemmas, beispielsweise bei unserem Hypothekenportfolio. Ein Leichtes wäre es, Hypothekenkredite ausschließlich für energieeffiziente Häuser zu vergeben. Allerdings wollen wir zur Finanzierung des Übergangs beitragen. Unser neuer Ansatz wird also darin bestehen, Häuser mit schlechterer Energieeffizienz vorrangig zu sanieren, um sie so in einem ersten Schritt deutlich energieeffizienter zu machen, sodass sie später durch einen Wechsel der Energiequelle zu Nullemissionsgebäuden werden können – zum Beispiel, wenn sie an ein emissionsfreies Fernwärmenetz angeschlossen werden.

als Ansporn dienen, schneller zu handeln und robustere Pläne dafür zu entwickeln, wie wir und letztlich die gesamte Finanzbranche das Netto-Null-Ziel erreichen werden. Im Zuge der Erarbeitung unserer wissenschaftlich fundierten Ziele hat die Triodos Bank einen ganzheitlichen Ansatz gewählt, damit wir unsere Mission, positive Wirkung für Mensch und Umwelt zu erzielen, verwirklichen können. Denn letztendlich können wir die Null nur gemeinsam erreichen – #AsOneToZero.

EU-Taxonomie

Wir befürworten die EU-Vorschriften zur Nachhaltigkeit im Finanzwesen, damit die Gelder in nachhaltige Finanzierungen und

Investments fließen. Wir schätzen die positive Entwicklung der EU-Taxonomie, sind uns aber auch darüber im Klaren, dass im ersten Jahr der schrittweisen Einführung ein erheblicher Teil unseres Portfolios nach den Regelungen der EU-Taxonomie nicht als grün bezeichnet werden kann, obwohl wir der Meinung sind, dass unser gesamtes Portfolio unsere Mission und unsere Vorreiterrolle als wertebasierte Bank widerspiegelt. Die Triodos Bank muss zwar zur EU-Taxonomie Bericht erstatten, da jedoch nicht alle Risikopositionen in den derzeitigen Geltungsbereich der Regelung fallen, können sie nicht auf ihre Taxonomiefähigkeit geprüft werden. Beispielsweise fallen KMU derzeit nicht darunter, und viele Wirkungsarten sind noch nicht in der Taxonomie berücksichtigt. In den kommenden

Jahren werden die Bewertungskriterien auf die übrigen Umweltziele ausgeweitet. Darüber hinaus könnte die Taxonomie erweitert werden, um auch Kriterien für Wirtschaftstätigkeiten zu definieren, die zu sozialen Zielen beitragen.

Für einen bewussten Umgang mit Geld sensibilisieren

Mit dem bei uns hinterlegten Geld der Sparer, das wir in Form von Krediten an Unternehmer weitergeben, finanzieren wir weiterhin soziale und nachhaltige Projekte, die sich unserer Auffassung nach positiv auf die Gesellschaft und die Umwelt auswirken werden.

Im Jahr 2021 haben die von der Triodos Bank in den Niederlanden, Belgien und Spanien angebotenen Hypothekenkredite das Energy Efficient Mortgage Label (EEML) erhalten. Dabei handelt es sich um ein klares und transparentes Label, das es Verbrauchern, Kreditgebern und Anlegern ermöglicht, Hypothekenkredite zu erkennen, die zu energieeffizienteren und somit nachhaltigeren Gebäuden beitragen. In den Niederlanden haben wir den Meilenstein von 10.000 Hypothekenkrediten erreicht.

Die Triodos Bank Spanien hat erfolgreich mit dem Vertrieb von Investmentfonds von Triodos Investment Management und ausgewählten Drittanbietern begonnen; in den Niederlanden rief eine neue Marketingkampagne (Made for Change) die Bürger dazu auf, die Fähigkeit zur Veränderung in sich selbst zu erkennen und diese Fähigkeit zur Förderung positiver Entwicklungen in der Gesellschaft einzusetzen. Wir haben andere Banken in Belgien öffentlich zu mehr Ehrgeiz im Kampf gegen die Klimakrise aufgerufen.

In Großbritannien waren wir maßgeblich an der Schaffung von investierbaren Geschäftsmodellen

im Zusammenhang mit der Renaturierung beteiligt und haben die erste Anleihe für Renaturierungszwecke aufgelegt. In Deutschland haben wir eine neue Vermögensverwaltung eingeführt, die höchsten Nachhaltigkeitsstandards entspricht. Triodos Investment Management hat den Triodos Emerging Markets Renewable Energy Fund aufgelegt. Außerdem wurde die Triodos Bank zum sechsten Mal in Folge als *Most Active Lead Arranger* (aktivster Konsortialführer) bei Transaktionen im Bereich der erneuerbaren Energien ausgezeichnet, was ein Beweis dafür ist, dass man nicht groß sein muss, um Großes zu bewirken.

Die Triodos Stiftung feierte ihren 50. Geburtstag, und sieben der von der Triodos Stiftung mit Spenden unterstützten Initiativen wurden in die Top 10 der Sustainable Top 100 in den Niederlanden aufgenommen.

Das Triodos Regenerative Money Centre ist einer der Initiatoren von *Aardpeer*, einer Initiative, die landwirtschaftliche Flächen für mindestens sieben Generationen sichern will und sich für den Übergang zu einer sozialen und ökologischen Nahrungsmittelkette einsetzt.

Im März 2021 wurden alle Fonds von Triodos Investment Management gemäß der neuen europäischen Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR) als Artikel-9-Produkte eingestuft. Dabei handelt es sich um den höchsten geltenden Nachhaltigkeitsstandard. Das mag zwar logisch erscheinen, aber das hierfür durchlaufene Verfahren war sehr aufwendig, da die SFDR für die traditionellen Märkte konzipiert wurde und nicht für Pure-Play-Investoren oder Vorreiter wie Triodos Investment Management.

Umgang mit Dilemmas

Die Triodos Bank hat klare Unternehmensgrundsätze, Mindeststandards und Kreditvergabekriterien festgelegt, anhand derer sie beurteilt, (in) welche Art von Unternehmern und Initiativen sie finanzieren oder investieren möchte. Unsere Mission – Erzielung positiver Wirkung mit den von uns finanzierten Initiativen und unserem Produktangebot unter Berücksichtigung der Menschenwürde als zentrales Kriterium – stellt uns regelmäßig vor schwierige Dilemmas.

Ein Beispiel für ein solches Dilemma ist das Angebot von Bankdienstleistungen für NGOs und gemeinnützige Bürgerinitiativen, die in – möglicherweise sanktionierten – Konfliktländern Hilfe leisten.

Uns ist der damit einhergehende Zwiespalt bewusst: Einerseits kann man solche Initiativen als wichtige humanitäre Hilfe betrachten, wenn solche Organisationen Menschen in Kriegsgebieten helfen; andererseits kann dies aber auch als mögliche Tarnung zu dem Zweck, den Regimes solcher Länder illegal Gelder zuzuleiten, beurteilt werden. Als Bank haben wir die Pflicht, dafür zu sorgen, dass unsere Produkte und Dienstleistungen nicht für finanzielle Aktivitäten missbraucht werden, die rechtswidrig sind oder gegen Sanktionen verstoßen. Wir müssen daher streng darauf achten, dass unsere Kunden nachweisen können, woher ihre Gelder stammen und wohin diese transferiert werden, und von ihnen genaue Angaben über die wirtschaftlich Berechtigten ihrer Initiative verlangen. Dies steht oft den Interessen der gemeinnützigen Bürgerinitiativen entgegen, die aus dem tiefen menschlichen Bedürfnis heraus entstehen, anderen zu helfen – ein Bedürfnis, das wir teilen und das in unserem Unternehmen zentrale Bedeutung einnimmt. Unsere Fragen und unser Bedarf an Informationen werden manchmal als Misstrauen oder mangelnde Unterstützung für ihre Initiativen empfunden. Wir versuchen aktiv, Wege zu finden, um diese Initiativen zu unterstützen und sicherzustellen, dass sie die KYC-, CDD- und AML-Anforderungen erfüllen.

Andere Arten von Dilemmas, mit denen wir konfrontiert werden, können auf der Ebene der einzelnen Projekte auftreten. Beim Thema Energiewende kam es beispielsweise dazu. Es ging um die Finanzierung eines Projekts zur Bereitstellung von Erdwärme über eine Geothermieanlage für eine Reihe konventioneller Gewächshausbetriebe. Die Triodos Bank vergibt normalerweise nur Kredite an ökologische Gewächshausbetriebe. Das uns vorgestellte Geothermieprojekt ist einerseits unabhängig von den Gewächshausaktivitäten. Andererseits sind die Gewächshausbetriebe die einzigen Abnehmer der von der Anlage gewonnenen Erdwärme. Dies ist beispielsweise auf dem Strommarkt anders, wo Strom aus erneuerbaren Quellen ins Netz eingespeist wird und man deshalb sagen kann, dass jedes nachhaltig erzeugte Megawatt ein Schritt nach vorn ist. In dem beschriebenen Fall würde das Projekt Gas einsparen, aber gleichzeitig eine nichtökologische Anbaumethode unterstützen und energieeffizienter machen.

Bei einem anderen Projekt wurden wir um die Finanzierung einer Biomasseanlage gebeten. Die Abfälle des Gewächshausbetriebs sollten als einzige Ressource für die Wärmeversorgung der Gewächshäuser dienen. Nach einer Reihe von Dilemma-Dialogen haben wir uns für die Finanzierung des Geothermieprojekts entschieden, weil es die Energiewende wirklich unterstützt. Die bei diesem Projekt gewonnenen Erkenntnisse werden künftigen Projekten zugutekommen, bei denen Erdwärme für die Beheizung von Häusern genutzt wird. Wir haben uns gegen eine Finanzierung des Biomasseprojekts entschieden, da es wirklich eine End-of-Pipe-Lösung (Verringerung, aber nicht Verhinderung der Umweltbelastung durch nachgeschaltete Maßnahmen) ist.

Wechsel an der Führungsspitze Finanzergebnisse

Am 9. Februar 2021 gaben wir die Entscheidung von Jellie Banga bekannt, mit Wirkung zum 1. Mai 2021 als stellvertretende Vorstandsvorsitzende und Chief Operating Officer (COO) zurückzutreten. Daraufhin wurde entschieden, die bisherige Funktion von Jellie Banga in eine auf das operative Geschäft der Bank ausgerichtete COO-Funktion und eine für die geschäftlich-strategische Seite zuständige Chief Commercial Officer (CCO)-Funktion aufzuteilen. Dadurch erhöht sich die Zahl der Vorstandsmitglieder auf fünf.

Wie im letzten Jahr angekündigt ist Peter Blom von seinem Posten als Vorstandsvorsitzender nach mehr als 40-jähriger Tätigkeit bei der Triodos Bank, davon viele Jahre als Mitglied des Vorstands, zurückgetreten. Er verabschiedete sich auf der Hauptversammlung der Triodos Bank am 21. Mai 2021. Auf dieser Hauptversammlung wurde Jeroen Rijpkema den Inhabern von Aktienähnlichen Rechten vorgestellt und anschließend als neuer Vorsitzender des Vorstands begrüßt. Im Anschluss an eine außerordentliche Hauptversammlung am 28. September 2021 wurden mit Wirkung zum 1. Oktober 2021 Nico Kronemeijer zum Chief Operating Officer und Jacco Minnaar zum Chief Commercial Officer ernannt.

Zusätzlich zu seiner Rolle als CFO hat Andre Haag vorübergehend die satzungsgemäße Rolle des CRO übernommen, da Carla van der Weerd aufgrund von COVID-19 krankgeschrieben ist.

Die Triodos Bank erzielte 2021 ein signifikantes Wachstum. Unser Bekenntnis zu einem wertebasierten Bankgeschäft ist für die Menschen und die Gesellschaft relevanter denn je. Das führte im Jahr 2021 zu einem Anstieg des Gesamtgeschäftsvolumens um 3.916 Mio. EUR (19%) auf 24,2 Mrd. EUR per Ende Dezember 2021 (Ende 2020: 20,3 Mrd. EUR). Der zugrunde liegende Trend ist positiv und zeigt einen deutlichen Anstieg unserer Bilanzsumme und des verwalteten Vermögens im vergangenen Jahr. Unsere Bilanzsumme erhöhte sich nach einem bewussten Wachstum um 19% auf 16,5 Mrd. EUR (Ende 2020: 13,9 Mrd. EUR), während das verwaltete Vermögen um 20% auf 7,7 Mrd. EUR per Ende Dezember 2021 (Ende 2020: 6,4 Mrd. EUR) gestiegen ist. Der zunehmende Fokus der Gesellschaft auf Nachhaltigkeit und die Forderung, die Übergangsziele proaktiv zu verfolgen, führen zu einer stärkeren Nachfrage nach Bankprodukten mit direkter Wirkung auf die Finanzierung eines echten Wandels. Unsere Kundenbasis ist im Jahr 2021 auf 747.413 Kunden angewachsen (Ende 2020: 728.056 Kunden).

Auf der Passivseite ergab sich die Bilanzverlängerung vorwiegend aus dem zusätzlichen Zufluss bei Einlagen, der Teilnahme am TLTRO-Tender III.7 sowie der erfolgreichen Emission eines Green Bond, der als nachrangiges Tier 2-Instrument zugelassen ist. Bei den Einlagen war in den letzten zwölf Monaten ein Zuwachs von 1,5 Mrd. EUR zu verzeichnen, woraus sich insgesamt eine Position in Höhe von 13,3 Mrd. EUR per Ende Dezember 2021 (Ende 2020: 11,7 Mrd. EUR) ergab. Dieser Gesamtanstieg auf der Passivseite wurde durch unsere Teilnahme am TLTRO-Tender III.7 mit weiteren 800 Mio. EUR unterstützt, was den Gesamtbetrag dieser Position auf 1,6 Mrd. EUR per Ende Dezember 2021 (Ende 2020: 0,8 Mrd. EUR) erhöhte. Darüber hinaus hat die Triodos Bank erfolgreich einen nachrangigen Green Bond mit einem Volumen von 250 Mio. EUR begeben, der die Kriterien eines nachrangigen Tier 2-Instruments erfüllt und daher als regulatorisches Ergänzungskapital gilt. Beim Eigenkapital der Bank ist per Ende Dezember 2021 ein geringfügiger Anstieg um 42 Mio. EUR auf

1,3 Mrd. EUR zu verbuchen, insgesamt war diese Bilanzposition im Vergleich zu den übrigen Passivposten jedoch recht stabil.

Auf der Aktivseite wurden die zusätzlichen Mittel vorwiegend zum Ausbau unseres nachhaltigen Kreditportfolios eingesetzt. Die Triodos Bank verzeichnete im Jahr 2021 bei den nachhaltigen Krediten einen Anstieg um 1,0 Mrd. EUR auf 10,2 Mrd. EUR per Ende 2021 (Ende 2020: 9,2 Mrd. EUR). Der restliche Betrag der zusätzlichen Mittel wurde teilweise in hochliquide Schuldverschreibungen (166 Mio. EUR) investiert oder zur Stärkung unserer Liquiditätsposition (1.322 Mio. EUR) genutzt.

Die Risikovorsorge für erwartete Kreditverluste (Expected Credit Losses, ECL) wurde um 2,5 Mio. EUR auf 51,5 Mio. EUR per Ende Dezember 2021 gesenkt. Die für die ECL-Stufen 1 und 2 berechneten potenziellen zukünftigen (noch nicht eingetretenen) Kreditverluste hängen besonders stark von zukunftsgerichteten makroökonomischen Faktoren (z. B. Bruttoinlandsprodukt, Arbeitslosenquote) ab. Im Jahr 2021 stabilisierte sich der weltweite Wirtschaftsausblick, der indes aufgrund der anhaltenden COVID-19-Infektionswellen und möglicher weiterer Mutationen des Virus mit der potenziellen Folge erheblicher Störungen in den Wertschöpfungsketten nach wie vor unsicher ist. Infolgedessen wurde die Risikovorsorge in den ECL-Stufen 1 und 2 in den letzten zwölf Monaten um 6,3 Mio. EUR auf 13,6 Mio. EUR per Ende Dezember 2021 reduziert. Den in den Stufen 1 und 2 verbuchten Auflösungen standen jedoch Erhöhungen in Stufe 3 gegenüber, die die Auflösungen teilweise ausgeglichen haben. Die Risikovorsorge in ECL-Stufe 3 stieg 2021 um 3,9 Mio. EUR auf 38,0 Mio. EUR.

Wenngleich das Jahr weiterhin von der Coronapandemie geprägt war, kann die Triodos Bank für 2021 eine Eigenkapitalrendite (Return-on-Equity, RoE) von 4,1% (2020: 2,3%) ausweisen, was in Einklang mit dem bereinigten mittelfristigen RoE-Ziel von 4%–6% steht. Die Triodos Bank erzielte 2021 ein solides Ergebnis nach Steuern von 50,8 Mio. EUR, was einem Anstieg um 23,6 Mio. EUR gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres (27,2 Mio. EUR) entspricht. Unser Gesamtertrag hat sich 2021 gegenüber dem Vorjahr

von 305,1 Mio. EUR auf 341,9 Mio. EUR verbessert und liegt über dem Vor-COVID-19-Niveau, was auf ein nachhaltiges Kreditwachstum und ein höheres verwaltetes Vermögen zurückzuführen ist. Für das diesem Erfolg zugrunde liegende Zinsergebnis war 2021 ein Anstieg um 23,3 Mio. EUR auf 221,5 Mio. EUR zu verbuchen (2020: 198,2 Mio. EUR), unterstützt durch ein bewusstes Kreditwachstum in nachhaltigen Sektoren in Europa, das unserem ehrgeizigen Ziel der Klimaneutralität bis 2035 zugutekommt, sowie durch Zinsen aus TLTRO III-Geschäften. Das Provisionsergebnis der Bank verbesserte sich 2021 dank zusätzlicher Gebühren für Zahlungs-/ Transaktionsdienste und Verwaltungsgebühren für Investmentfondslösungen um 9% auf 116,0 Mio. EUR (2020: 106,1 Mio. EUR).

Die betrieblichen Aufwendungen der Bank haben sich 2021 um 29,8 Mio. EUR auf insgesamt 275,2 Mio. EUR erhöht (2020: 245,4 Mio. EUR). Dies ist vorwiegend auf zusätzliche Personalausgaben in den Bereichen Compliance und Bekämpfung von Geldwäsche sowie eine weitere Einzahlung in das Einlagensicherungssystem zurückzuführen. Die Aufwendungen ohne zusätzliche Compliance- und aufsichtsrechtliche Kosten verbessern sich aufgrund des Programms für strukturelle Kosteneinsparungen und der höheren Kostendisziplin, die in der gesamten Gruppe angewandt wird. Zukünftig wird sich die Bank auch weiterhin auf die Realisierung von Kostensynergien konzentrieren und gleichzeitig aufsichtsrechtlich bedingte Kostensteigerungen verzeichnen. 2021 verbuchte die Bank ein Aufwand- Ertrag-Verhältnis von 80% (2020: 80%).

Unser Kreditgeschäft zeigte sich weiterhin widerstandsfähig. Die kumulierten ECL-Aufwendungen gingen in den letzten zwölf Monaten erheblich zurück, woraus sich 2021 unter dem Strich eine Auflösung der Risikovorsorge (ein Gewinn) in Höhe von 0,5 Mio. EUR ergab. Insbesondere günstigere zukunftsgerichtete makroökonomische Faktoren führten zu einer Auflösung in den ECL-Stufen 1 und 2, die zum Teil durch eine Erhöhung in der ECL-Stufe 3, die notleidende Kredite abdeckt, relativiert wurde.

Soziale Inklusion: eine Lernerfahrung für die Triodos Bank

COVID-19 und die Wucht der Black-Lives-Matter-Bewegung im Jahr 2020 haben die bestehenden Muster sozialer Ausgrenzung offengelegt. Die Coronapandemie hat sich in den vergangenen zwei Jahren negativ auf den weltweiten sozialen Fortschritt ausgewirkt, und die Black-Lives-Matter-Bewegung zeigt, wie tief Rassismus und Diskriminierung noch immer in unseren Institutionen und unserer Gesellschaft verwurzelt sind.

Dies hat nicht nur eine gesellschaftliche Debatte ausgelöst, sondern auch eine Diskussion innerhalb unseres Unternehmens. Obwohl die gesellschaftliche Erneuerung zur Förderung der Lebensqualität seit mehr als 40 Jahren zum Kerngeschäft der Triodos Bank gehört, verändern sich Gesellschaften und (das Bewusstsein für) soziale Fragen im Laufe der Zeit. Das bedeutet, dass auch die Triodos Bank ihr Denken weiterentwickeln, mit Neugier auf die Welt blicken und offen für neue Überzeugungen und Gepflogenheiten sein muss.

Im Jahr 2021 veröffentlichte die Triodos Bank ein internes Diskussionspapier, um eine breitere Diskussion über soziale Inklusion in Gang zu setzen. In jedem Geschäftsbereich unterstützten lokale Koordinatoren die Diskussion über verschiedene Themen wie finanzielle Inklusion, wie die Triodos Bank zur Stärkung und Inklusion von Randgruppen beitragen kann, oder die Bedeutung von integrativen oder „gerechten“ Übergangsszenarien im Zusammenhang mit dem ökologischen Wandel, der für ein Leben innerhalb der Grenzen unseres Planeten erforderlich ist. Was kann getan werden, um die Triodos Bank zu verändern, den Wandel zu finanzieren oder das Finanzwesen zu wandeln? Das interne Papier und die zugehörigen Diskussionen sind Schritte auf dem Weg zu einem besseren Verständnis dessen, wie die Triodos Bank zur sozialen Inklusion beitragen kann.

In Bezug auf Themen im Bereich Gleichheit, Diversität und Inklusion (Equity, Diversity and Inclusion, EDI) hat die Triodos Bank Schritte unternommen, um mehr über blinde Flecken oder unbewusste Vorurteile zu erfahren. Im Jahr 2021 wurde eine internationale Umfrage mit den Schwerpunkten Diversität und Inklusion durchgeführt. Zudem fanden in der gesamten Gruppe Diskussionsrunden statt, um ein sicheres Umfeld für die Erörterung von EDI-Themen abzustecken. Es wurde ein Jahresplan für 2022 entwickelt und im Unternehmen eingeführt. Diese Schritte sind erst der Anfang auf dem Weg zu mehr Diversität und Inklusion in unserem Unternehmen.

Widerstandsfähige Kapital- und Liquiditätsausstattung

Die Eigenkapitalquote der Bank stieg von 18,8% im Dezember 2020 auf 21,3% im Dezember 2021. Dieser solide Anstieg der Eigenkapitalquote 2021 war vorwiegend dem anrechenbaren Ergänzungskapital in Höhe von 250 Mio. EUR aus der Emission im November 2021 zu verdanken. Die Mindesteigenkapitalquote für die Triodos Bank beträgt auf der Grundlage der Gesamtkapitalanforderung 13,0%. Die Kernkapitalquote der Bank lag Ende 2021 den Erwartungen entsprechend bei 17,5% (2020: 18,7%). Gemäß der mittelfristigen Strategie der Triodos Bank wird im

aktuellen aufsichtsrechtlichen Umfeld eine Kernkapitalquote von mindestens 15,5% angestrebt. Die Verschuldungsquote der Triodos Bank im Jahr 2021 beträgt 8,1% (2020: 8,8%) und liegt damit deutlich über der Mindestanforderung von 3,5%.

Die Gesamtliquiditätsposition der Bank ist mit einer Liquiditätsquote (Liquidity Coverage Ratio, LCR) von 229% per Ende Dezember 2021 (2020: 232%) nach wie vor solide. Die aufsichtsrechtliche Mindestliquiditätsquote beträgt 100%.

Die Triodos Bank wird weiter an der Verbesserung ihrer Rentabilität arbeiten und zugleich eine solide

Eigenkapitalbasis, solide Kapitalquoten und einen deutlichen Liquiditätsüberschuss wahren.

Die Triodos Bank im Jahr 2022

Im Rahmen unserer Kapitalstrategie ist ein wichtiger Schwerpunkt für die Triodos Bank die Umsetzung der Entscheidung, die Notierung der Aktienähnlichen Rechte an Stammaktien an einem multilateralen Handelssystem (Multilateral Trading Facility, MTF) anzustreben und die Auswirkungen, die diese Umstellung auf die Inhaber Aktienähnlicher Rechte hat, sorgfältig zu steuern.

Um die Zeit zu überbrücken, in der der Handel mit Aktienähnlichen Rechten ausgesetzt ist, prüft die Triodos Bank weitere Zwischenlösungen, die dazu beitragen sollen, einige der Folgen der Aussetzung des Handels für die Inhaber Aktienähnlicher Rechte abzumildern.

In diesem Zusammenhang wird vorbehaltlich der Genehmigung durch die außerordentliche Hauptversammlung ein Betrag in Höhe von 14,4 Mio. EUR, der dem verbleibenden Spielraum für den Kauf von Aktienähnlichen Rechten („Market-Making-Puffer“) entspricht, zur Ermöglichung eines beschränkten Rückkaufprogramms für Aktienähnliche Rechte bereitgestellt. Von den 14,4 Mio. EUR werden 3 Mio. EUR im Rahmen eines Solidaritätsarrangements für jene Inhaber Aktienähnlicher Rechte reserviert, die am dringendsten Liquidität benötigen, um laufende lebensnotwendige Ausgaben zu bestreiten. Die Einzelheiten dieses Programms wurden den Inhabern Aktienähnlicher Rechte am 15. Februar 2022 mitgeteilt.

Wir gehen davon aus, dass wir unsere Gebühreneinnahmen im Laufe der Zeit durch den weiteren Ausbau der Geschäftsaktivitäten von Triodos Investment Management und des gebührenbasierten Bankgeschäfts steigern werden. Die Triodos Bank beabsichtigt eine moderate Ausweitung ihrer Bilanzsumme bei gleichzeitig stabilem Kredit/Einlagen-Verhältnis. Unsere weitere Fokussierung auf den Ausbau sowohl unseres Investmentmanagementgeschäfts als auch unseres Bankgeschäfts wird unsere

positive Wirkung weiter verstärken und zu einer angemessenen Rendite beitragen, während wir gleichzeitig eine insgesamt moderate Risikotoleranz beibehalten. Zudem werden wir weiter an der Optimierung unserer Kosteneffizienz arbeiten, um das anvisierte Aufwand/Ertrags-Verhältnis von unter 75% bis 2025 sowie eine Eigenkapitalrendite von 4–6% zu erreichen.

Gemeinsam sollen diese Anstrengungen zu mehr positiver Wirkung durch unsere Kunden sowie zur Realisierung eines rentablen Wachstums in einem schwierigen Zinsumfeld führen, und sie werden sicherstellen, dass wir die regulatorischen Anforderungen weiterhin erfüllen können. Wir sind zuversichtlich, dass die Triodos Bank in der Lage sein wird, ihrer Vorreiterrolle gerecht zu werden und unsere Kunden dabei zu unterstützen, den positiven Wandel herbeizuführen, den es angesichts der weltweiten Herausforderungen in puncto Nachhaltigkeit bedarf: durch innovative Finanzierungslösungen und indem wir den Wandel der Rolle der Finanzbranche beim weltweiten Übergang zu einer Net-Zero-Gesellschaft vorantreiben.

Die geografische und sektorale Diversifizierung des Kreditportfolios trägt zu einem moderaten Risikoprofil unserer Aktiva bei und verringert somit die Ertragsvolatilität. Wie bereits anlässlich der Veröffentlichung der Ergebnisse des ersten Halbjahres geäußert, herrscht infolge der anhaltenden Auswirkungen der Coronapandemie weiterhin Unsicherheit hinsichtlich der wirtschaftlichen Entwicklungen. Die gilt nun umso mehr, da die Folgen der kürzlich erfolgten Invasion Russlands in der Ukraine noch nicht absehbar sind. Die Bildung zusätzlicher ECL-Risikovorsorge gemäß den IFRS-Anforderungen könnte daher im gesamten Jahr 2022 andauern.

Die Kapital- und Liquiditätsausstattung der Triodos Bank liegt im Rahmen unserer internen Zielvorgaben und weit über den aufsichtsrechtlichen Mindestanforderungen. Für das zweite Halbjahr rechnet die Triodos Bank mit aufsichtsrechtlichen Leitlinien bezüglich der neuen MREL-Kapitalanforderungen, die aus der Umsetzung der Leitlinien für Kapitalrücklagen resultieren, die von der Europäischen Bankenaufsichtsbehörde festgelegt wurden.

Ukraine

Die russische Invasion in der Ukraine Ende Februar 2022 sorgt für neue Unsicherheit. Die Triodos Bank ist sehr beunruhigt angesichts dieses Überfalls auf ein souveränes europäisches Land und zutiefst besorgt um die Menschen in der Ukraine.

Die kurz- und längerfristigen Auswirkungen auf die Gesellschaft und die Finanzmärkte sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung unseres Geschäftsberichts kaum abzuschätzen. Die Triodos Bank hat kein direktes Engagement in Russland, aber wir gehen davon aus, dass sich die Auswirkungen auf die Gesellschaft und die Finanzmärkte unter anderem in den Verwaltungsgebühren und den erwarteten Kreditverlusten niederschlagen werden. Es ist schwer vorherzusagen, wie sich der Krieg in der Ukraine auf unsere Aktivitäten auswirken wird und ob wir in der Lage sein werden, die gesteckten Jahresziele zu erreichen. Bei allen Maßnahmen in Reaktion auf diese Entwicklungen wird die Erfüllung der Ziele unserer Mission bei gleichzeitiger Wahrung eines soliden Risiko-Rendite-Profiles weiterhin im Mittelpunkt stehen. Unsere Geschäftsverbindungen mit der Ukraine und Russland sind sehr begrenzt. Wir haben beim Kreditportfolio oder bei den Liquiditätssteuerungsaktivitäten der Bank keine Verbindungen zur Ukraine oder zu Russland festgestellt. Das Gesamtengagement der Fonds von Triodos Investment Management in der Ukraine beläuft sich auf 21,3 Mio. EUR, einschließlich einer Risikovorsorge in Höhe von 3,0 Mio. EUR. In Bezug auf Russland wurde kein Exposure festgestellt.

Dividende

Angesichts des 2021 erzielten Ergebnisses nach Steuern sowie der Entwicklung der externen Marktbedingungen schlägt die Triodos Bank eine Dividende in Höhe von 1,80 EUR je Aktie vor. Dieser Dividendenvorschlag entspricht einer Auszahlungsquote von 50%, was in Einklang mit der internen Dividendenpolitik der Triodos Bank steht. Der verbleibende Gewinn wird in die Gewinnrücklagen der Bank eingestellt.

1.1 Unsere Stakeholder und wesentliche Themen

Die Triodos Bank sucht fortwährend den Austausch mit ihrem Umfeld. Dieser ist entscheidend, wenn wir weiterhin eine relevante Rolle spielen, uns weiterentwickeln und unseren Vorreiterambitionen gerecht werden wollen. Alle unsere geschäftlichen und finanziellen Entscheidungen haben Auswirkungen auf unsere Stakeholder. Die von unseren Stakeholdern eingebrachten gesellschaftlichen Themen wiederum haben Einfluss darauf, was wir tun und wie wir es tun. Unser innerer Kern, der definiert, was wir sind, bildet den Ausgangspunkt unseres Dialogs mit der Stakeholder Community im weiteren Sinne.

Dialog mit den Stakeholdern: kontinuierlicher Austausch

Unsere Interaktion mit den wichtigsten Stakeholdern und die Entwicklungen in der Gesellschaft insgesamt bestimmen maßgeblich, wie wir diese Essenz durch unser Handeln

zum Ausdruck bringen. Seit Jahren gehen von der in verschiedenen Formaten stattfindenden offenen Diskussion mit unseren Stakeholdern positive Impulse aus. Wir laden NGOs und Bürger zu abendlichen Gesprächsrunden ein, führen Befragungen durch und organisieren regelmäßige Versammlungen für Inhaber Aktienähnlicher Rechte und andere Stakeholder. Unsere Geschäftsbereiche und Mitarbeiter auf Gruppenebene engagieren sich regelmäßig bei diesen und anderen Aktivitäten.

Neben den zahlreichen, auf allen Ebenen unseres Unternehmens im Laufe des Jahres stattfindenden Gesprächen haben wir einen formalen Prozess

entwickelt, um zu analysieren, welche Themen sowohl für unsere Stakeholder als auch für unser Unternehmen ganz oben auf der Tagesordnung stehen (Wesentlichkeitsanalysen). Diese Themen binden wir in unsere Managementziele ein. Unsere Berichterstattung über die Fortschritte bei diesen Zielen erfolgt anhand der Standards der Global Reporting Initiative (GRI). Weitere Informationen zur Zusammenarbeit der Triodos Bank mit ihren Stakeholdern finden Sie unter www.triodos.com/stakeholders.

Wesentlichkeitsanalyse

Die Triodos Bank unterscheidet drei allgemeine Stakeholder-Kategorien:

- Stakeholder, die in einer wirtschaftlichen Beziehung zu dem Unternehmen stehen
- Stakeholder ohne wirtschaftliche Beziehung, aber mit einem starken gesellschaftlichen Interesse an der Triodos Bank
- Stakeholder mit einer neuen Sicht auf die Dinge und fachlicher Expertise

Jede Kategorie haben wir in spezifische Stakeholder-Gruppen unterteilt und uns dabei auch nach ihrem Einfluss auf die Triodos Bank und ihren an uns gerichteten Erwartungen orientiert. Die nachstehende Tabelle gibt einen Überblick über die wichtigsten Stakeholder und die thematischen Schnittstellen.

Stakeholder	Definition	Relevanteste Themen (siehe "Wesentliche Themen")
Kategorie: Stakeholder, die in einer wirtschaftlichen Beziehung zur Triodos Bank stehen		
Kunden	<p>Kunden erwarten exzellente Bank- und Finanzdienstleistungen.</p> <p>Sie erwarten, dass ihre Interessen von der Triodos Bank priorisiert werden.</p> <p>Kunden spielen eine entscheidende Rolle bei der Erfüllung unserer Mission.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Schutz der Kundendaten • Kundenbeziehungen • Zusammenarbeit mit Gemeinschaften • Soziale Inklusion • Nachhaltige Investments • Thought Leadership • Produkte mit Wirkung • Integration von Mission/Strategie • Neue nachhaltige Geschäftsideen
Inhaber Aktienähnlicher Rechte	Einfluss auf und Erwartungen an die Triodos Bank, das richtige Gleichgewicht zwischen Rendite und sozialem, umweltbezogenem und kulturellem Nutzen zu finden.	<ul style="list-style-type: none"> • Soziale Inklusion • Widerstandsfähiges Finanzinstitut • Thought Leadership • Integration von Mission/Strategie • Neue nachhaltige Geschäftsideen
Anleiheinhaber	Einfluss auf und Erwartungen an die Triodos Bank, das richtige Gleichgewicht zwischen Rendite und sozialem, umweltbezogenem und kulturellem Nutzen zu finden.	<ul style="list-style-type: none"> • Nachhaltige Investments • Neue nachhaltige Geschäftsideen • Widerstandsfähiges Finanzinstitut • Zusammenarbeit mit Gemeinschaften

Stakeholder	Definition	Relevanteste Themen (siehe "Wesentliche Themen")
Mitarbeiter	Einfluss auf und Erwartungen an die Fähigkeit der Triodos Bank, ein inspirierendes und gesundes Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem sich jeder wohlfühlt. Erwartungen an einen und Beitrag zu einem Arbeitsplatz, der jedem Mitarbeiter Raum bietet, sich mit den wichtigen Fragen unserer Zeit zu befassen, und an dem jeder Einzelne effektiv im Einklang mit der Mission und den Werten arbeiten kann.	<ul style="list-style-type: none"> • Angemessene Vergütung • Lernende Organisation • Verantwortungsvoller Arbeitgeber/Diversität • Zusammenarbeit mit Gemeinschaften • Soziale Inklusion • Nachhaltige Investments • Thought Leadership • Integration von Mission/Strategie • Neue nachhaltige Geschäftsideen
Lieferanten	Erwarten, dass die Triodos Bank ein verantwortungsvoller und verlässlicher Geschäftspartner ist.	<ul style="list-style-type: none"> • Nachhaltige Lieferanten • Zusammenarbeit mit Gemeinschaften • Soziale Inklusion • Verantwortungsvoller Arbeitgeber • Integration von Mission/Strategie
<i>Kategorie: Stakeholder mit starkem Interesse an der Entwicklung der Triodos Bank</i>		
Nichtregierungsorganisationen (NGOs)	Einfluss auf und Erwartungen an die Fähigkeit der Triodos Bank, ihre Mission auf verantwortungsvolle und ethische Weise und mit positiver Wirkung auf Gesellschaft und Umwelt umzusetzen.	<ul style="list-style-type: none"> • Angemessene Vergütung • Soziale Inklusion • Nachhaltige Investments • Verantwortungsvoller Arbeitgeber
Regierungen und Aufsichtsbehörden	Einfluss auf und Erwartungen an die Fähigkeit der Triodos Bank, ihre Mission auf verantwortungsvolle und ethische Weise umzusetzen. Erwarten, dass wir Gesetze und Vorschriften befolgen.	<ul style="list-style-type: none"> • Angemessene Vergütung • Schutz der Kundendaten • Widerstandsfähiges Finanzinstitut • Thought Leadership • Integration von Mission/Strategie
Lokale Gemeinschaften	Erwarten einen Nutzen aus unseren Finanzaktivitäten.	<ul style="list-style-type: none"> • Zusammenarbeit mit Gemeinschaften • Thought Leadership • Produkte mit Wirkung • Soziale Inklusion • Integration von Mission/Strategie

Stakeholder	Definition	Relevanteste Themen (siehe "Wesentliche Themen")
Finanzsektor	Von entscheidender Bedeutung für die Umsetzung unserer Mission, die positive Wirkung der Finanzierung auf Gesellschaft und Umwelt zu steigern (einen Wandel in der Finanzwelt herbeizuführen).	<ul style="list-style-type: none"> • Soziale Inklusion • Widerstandsfähiges Finanzinstitut • Thought Leadership • Integration von Mission/Strategie
Medien	Beeinflussen, wie die Triodos Bank und die für unsere Mission relevanten Themen in der Öffentlichkeit wahrgenommen werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Themen können relevant sein
<i>Kategorie: Stakeholder, die Einblicke und Fachkompetenz einbringen</i>		
Berater und Einflusspersonen	Regen uns dazu an, Dinge zu hinterfragen, alte Positionen zu überdenken und neue Wege zu gehen.	<ul style="list-style-type: none"> • Zusammenarbeit mit Gemeinschaften • Soziale Inklusion • Thought Leadership • Integration von Mission/Strategie

Einbindung der Stakeholder in unsere Strategieplanung

Die Triodos Bank hat in den letzten Jahren eine solide Grundlage für die Einbindung der Stakeholder geschaffen. Im Jahr 2021 haben wir zusätzliche Schritte unternommen, um die Einbindung der Stakeholder besser in den Zyklus unserer Unternehmensstrategie zu integrieren.

Wir haben uns im Rahmen der Erarbeitung des Strategieplans für die Gruppe mit den wichtigsten Stakeholdern zusammengesetzt. Die wichtigsten Ziele des Strategieplans 2019–2021 für die Gruppe, die den Rahmen für strategische Entscheidungen und Entwicklungen in diesem Zeitraum abstecken, und der Jahresplan 2022 der Gruppe, der die strategische Ausrichtung für das kommende Jahr festlegt, standen auf der Tagesordnung unserer jährlichen Stakeholder-Versammlung. Diese Versammlung war die erste internationale Stakeholder-Versammlung mit Teilnehmern aus den Niederlanden, Belgien, Großbritannien, Spanien und Deutschland.

Der Input der Stakeholder fließt in die interne Analyse und Diskussion über den Strategieplan für die Gruppe und in die weitere strategische Entwicklung ein.

28

An unserer jährlichen Stakeholder-Versammlung nahmen 28 externe Stakeholder aus fünf Ländern teil.

Wesentliche Themen und aktuelle Entwicklungen

Im Rahmen einer im Jahr 2019 durchgeführten umfassenden Analyse und des laufenden Austauschs mit unseren Stakeholdern wurden 14 wesentliche Themen für die Triodos Bank identifiziert und Themenverantwortliche bestimmt. Dabei handelt es sich um führende Mitarbeiter der Triodos Bank mit besonderer Verantwortung für ein bestimmtes Thema, die in diesem Zusammenhang in regelmäßigem Dialog mit den Stakeholdern stehen.

Im Jahr 2021 haben wir unsere Wesentlichkeitsbewertung aktualisiert und dabei festgestellt, dass unsere wesentlichen Themen unverändert geblieben sind. Zwei Entwicklungen

im Laufe des Jahres hatten außergewöhnliche Auswirkungen auf die Triodos Bank und unsere Stakeholder.

Erstens wurde 2021 in mehreren Veröffentlichungen des Weltklimarats IPCC (Intergovernmental Panel on Climate Change) der Vereinten Nationen, des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP) und der Internationalen Energieagentur (IEA) deutlich, dass die Welt derzeit auf einen globalen Temperaturanstieg von deutlich über 2 °C im Jahr 2100 zusteuert. Die Klimakrise wirkt sich immer mehr auf unser Leben und die Umwelt aus. Diese Entwicklung ist der konkrete Beweis dafür, dass die Treibhausgasemissionen dringend reduziert werden müssen, und zwar noch weit vor dem Jahr 2050. Wir befinden uns im alles entscheidenden Jahrzehnt, und deshalb hat sich die Triodos Bank 2021 das ehrgeizige Ziel gesetzt, bis 2035 Netto-Null-Emissionen zu erreichen. Dadurch unterstreichen wir unsere Vorreiterrolle im Finanzsektor.

Zweitens ist der Handel mit den Aktienähnlichen Rechten der Triodos Bank seit dem 5. Januar 2021 aufgrund der pandemiebedingt erhöhten Unsicherheit in der gesamten Wirtschaft, auch im Finanzsektor, ausgesetzt. Die Bewältigung der strategischen Herausforderung, die sich aus der Aussetzung ergibt, war im Jahr 2021 eine unserer dringlichsten Aufgaben und hat für die Triodos Bank weiterhin höchste Priorität.

Darüber hinaus hatte die Coronapandemie mit neuen Lockdowns und anderen Herausforderungen weiterhin gravierende Auswirkungen auf die Gesellschaft, einschließlich unserer Stakeholder.

Diese Entwicklungen wurden im Laufe des Jahres intern und extern ausgiebig mit unseren Stakeholdern diskutiert.

Stakeholder-Befragung und jährliche Stakeholder-Versammlung

Die 14 wesentlichen Themen waren Gegenstand der jährlichen Stakeholder-Befragung, an der Vertreter der einzelnen Stakeholder-Gruppen in allen Ländern, in denen wir als Bank tätig sind, teilgenommen haben. Dabei wurden die

Stakeholder auch gebeten, andere, noch nicht auf der Tagesordnung stehende Themen aufzubringen, die von Interesse sein könnten.

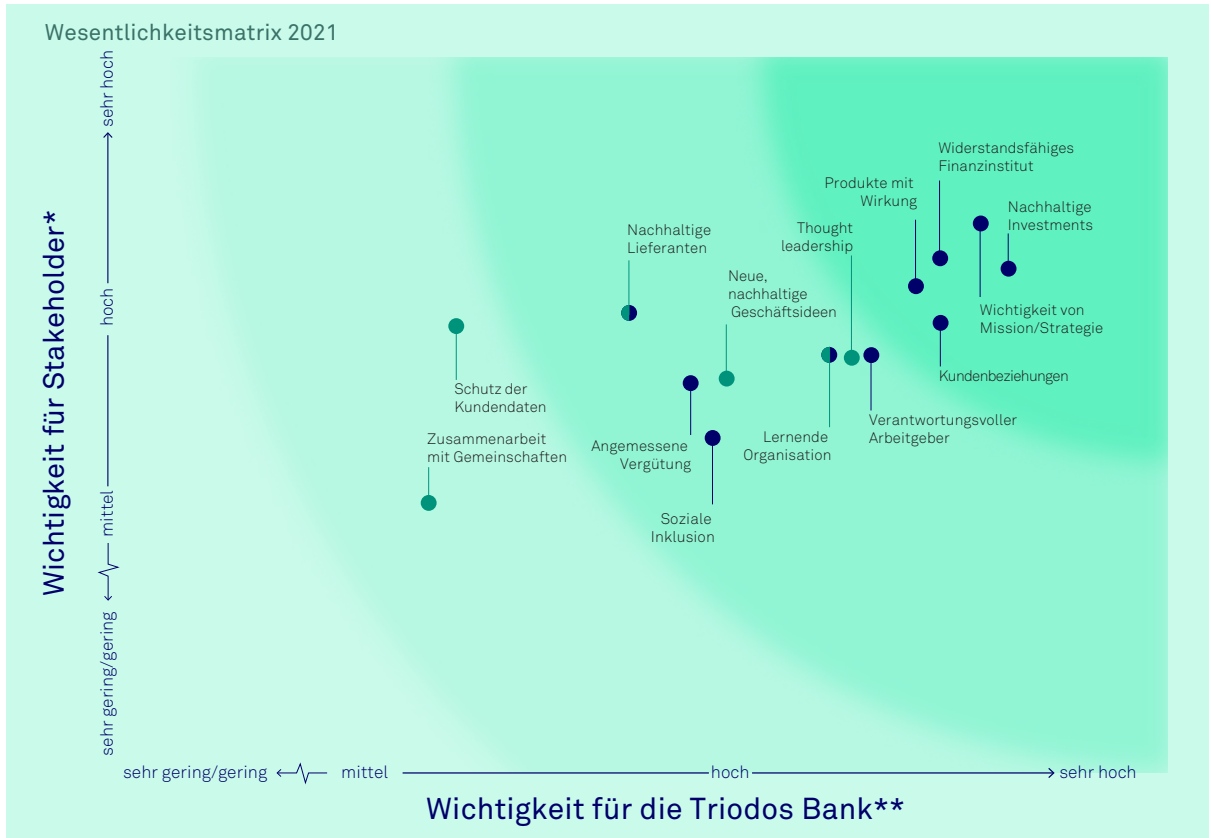
Die jährliche Stakeholder-Versammlung der Triodos Bank wurde erstmals in der Geschichte unseres Unternehmens international – mit Teilnehmern aus den Niederlanden, Belgien, Deutschland, Großbritannien und Spanien – abgehalten und bestand aus zwei Plenarrunden. Durch die insgesamt 28 externen Teilnehmer waren alle Stakeholder-Gruppen vertreten. Zwei Mitglieder des Vorstands (der CEO und der CCO) nahmen als Vertreter der Triodos Bank an der Versammlung teil.

In der ersten Plenarrunde stand die Frage im Mittelpunkt, wie die Triodos Bank ihre Mission mit einer anderen Kapitalstruktur fortführen kann. Die Teilnehmer tauschten sich darüber aus, wie die Bank sicherstellen kann, dass sie die Bedürfnisse der Stakeholder weiterhin berücksichtigen und dabei gleichzeitig die Interessen der Inhaber Aktienähnlicher Rechte und die finanzielle Kontinuität der Bank aufrechterhalten kann. Die Diskussion drehte sich insbesondere um die Frage, wie die Unabhängigkeit der Triodos Bank und die Erfüllung ihrer Mission im Falle einer Notierung auf einer öffentlichen Plattform sichergestellt werden können.

Die zweite Plenarrunde widmete sich dem Status der Triodos Bank als Vorreiter im Bereich der nachhaltigen Finanzierung mit dem Ziel, den Wandel zu finanzieren und das Finanzwesen zu wandeln. Wir wollen eine positive Wirkung auf die Menschen und unseren Planeten erzielen und zugleich unser Ziel von Netto-Null-Emissionen bis 2035 erreichen. Die Gespräche beschäftigten sich mit der Frage, welche Formen der Zusammenarbeit für die Stakeholder am wertvollsten ist und bei welchen Themen sich die Triodos Bank besonders lautstark einbringen sollte. Einige Teilnehmer schlugen vor, dass die Triodos Bank stärker mit Stakeholdern außerhalb ihres eigenen Ökosystems zusammenarbeiten sollte; andere wiederum forderten die Triodos Bank auf, dem Finanzsektor zu verdeutlichen, wo er in etwa zehn Jahren stehen muss.

Die Befragung, die jährliche Stakeholder-Versammlung und die Wesentlichkeitsmatrix haben uns wichtige Informationen für die diesjährige Wesentlichkeitsanalyse geliefert. Aber auch das Feedback bei der Hauptversammlung und Erkenntnisse aus der Beteiligung an verschiedenen

globalen strategischen Organisationen sind in die Analyse eingeflossen. Berücksichtigt wurden auch die Beiträge der Themenverantwortlichen und die Erkenntnisse aus mehreren Stakeholder-Veranstaltungen und Gesprächen im Laufe des Jahres.



- Wen wir finanzieren und wie wir nachhaltige Finanzleistungen anbieten
- wie wir als nachhaltiges Institut agieren

- * Einfluss auf die Beurteilungen und Entscheidungen der Stakeholder
- ** Bedeutsamkeit der ökonomischen, ökologischen und sozialen Auswirkungen für die Triodos Bank

Wesentliche Themen

Bereits seit Gründung der Bank im Jahr 1980 war unsere Vision und unser Leitbild maßgeblich von dem Ziel geprägt, mehr Fairness und Gerechtigkeit in der Gesellschaft und im Finanzsektor zu erreichen. Ausgerüstet mit festen Werten und Prinzipien haben wir unseren inneren Kern definiert: eine wertebasierte Bank, die Kapital bewusst und verantwortungsvoll einsetzt. Diesem Anspruch versuchen wir in allen Bereichen gerecht zu werden, sei es in unseren Geschäftsaktivitäten oder innerhalb unseres eigenen Unternehmens. Die wesentlichen Themen bilden das Fundament unserer Strategie und dienen als Grundlage für unsere Managementziele.

Seit der ersten Stunde arbeiten wir mit den wichtigsten Stakeholdern zusammen, um unsere Ziele zu erreichen. Immer wieder hören wir von unseren Stakeholdern, dass sie die von uns identifizierten wesentlichen Themen ebenfalls als am wichtigsten ansehen.

Alle in der Wesentlichkeitsmatrix identifizierten Themen beziehen sich direkt oder indirekt auf den Zweck der Triodos Bank als integrierte nachhaltige Bank, die Geld dafür einsetzt, einen positiven Wandel herbeizuführen. Bei den blauen Punkten handelt es sich in der Regel

um Themen mit externem Wirkungskreis. Sie werden durch unsere Geschäftsstrategie und die Art unserer Kundenbeziehungen bestimmt. Der Wirkungskreis der grün markierten wesentlichen Themen ist eher intern. Sie beschreiben, wie wir selbst als verantwortliches Unternehmen agieren. Auf diese Themen können wir direkt Einfluss nehmen, beispielsweise durch die Auswahl unserer Lieferanten oder durch unsere Vergütungspolitik.

Vision, Mission und Strategie der Triodos Bank stehen voll und ganz im Zeichen verantwortungsvollen und nachhaltigen Bankings. Dementsprechend werden vom Management auch keine gesonderten Pläne zu wesentlichen Themen formuliert. Vielmehr fließen diese explizit und implizit in die Strategiepläne und -ziele der Triodos Bank ein.

Analog zum Leitbild der Global Reporting Initiative (GRI), nachhaltige Entscheidungen zu treffen, stehen wir im ständigen Austausch mit unseren Stakeholdern, um deren Vision zu verstehen und zu berücksichtigen. Unser Ziel ist es, die Ergebnisse aus dem Dialog mit unseren unterschiedlichen Stakeholdern (auch aus der Befragung und den Diskussionsrunden) in unsere Vision, unsere Strategie und unsere Richtlinien zu integrieren und auch im Tagesgeschäft zu verankern. Wie oben erwähnt haben wir im Jahr 2021 zusätzliche Schritte zur Einbindung der Stakeholder in die Entwicklung unserer Unternehmensstrategie unternommen.

Die Ergebnisse der Wesentlichkeitsmatrix legen nahe, dass die Stakeholder der Triodos Bank sich wünschen und erwarten, dass Triodos weiter eine Vorreiterrolle im Bereich Sustainable Finance übernimmt, mit einer Strategie, die die Mission der Bank widerspiegelt und dieser verpflichtet ist. Die Triodos Bank misst der Widerstandsfähigkeit als Finanzinstitut eine ebenso große Bedeutung bei wie dem sozialen und/oder nachhaltigen Zweck von Dienstleistungen/Produkten und der Zusammenarbeit mit nachhaltigen Lieferanten. Die wesentlichen Themen werden nachstehend und in den entsprechenden Abschnitten dieses Berichts ausführlicher behandelt.

Nachhaltige Investments

Nachhaltige Investments bilden den Kern der Tätigkeit der Triodos Bank. Durch Finanzierung nachhaltiger Initiativen in wichtigen Sektoren möchte die Triodos Bank zum Wandel beitragen. Die gemeinsame Wirkung dieser Initiativen verleiht der Triodos Bank die notwendige Glaubwürdigkeit, um Veränderungen im Finanzsektor herbeizuführen. Unseren wachsenden Einfluss können wir nutzen, um einen positiven systemischen Wandel im Bankensektor voranzutreiben.

Die Mission der Triodos Bank sowie ihre Unternehmensgrundsätze und Mindeststandards geben den Rahmen für unsere nachhaltigen Investments vor. Diese Investments haben eine direkte Wirkung auf Unternehmer, Unternehmen, Sektoren und Gesellschaft, wie näher im Kapitel „Wirkung nach Sektoren“ (siehe Seite 72) beschrieben. Die Definition nachhaltiger Investments wird durch die Kreditvergabe- und Investmentkriterien vorgegeben und basiert auf ausgewogenen Entscheidungen der Experten in den Kreditvergabe- und Investmentteams der Triodos Bank, die über die Finanzierung eines potenziellen Kunden entscheiden.

Die Geschäftsleiter sind mit Unterstützung der Risikomanager für die Durchführung von Verfahren zur Bewertung und Überwachung von Risiken innerhalb des europäischen Filialnetzes zuständig. Dieser Prozess ist im Kapitel „Risiko und Compliance“ (siehe Seite 106) näher beschrieben. Die Kundenbetreuer der Triodos Bank stehen in diesem Zusammenhang mit unseren Kreditkunden persönlich in Kontakt, und alle Vermögenswerte der Bank werden sowohl auf positive als auch auf negative umweltbezogene und soziale Aspekte hin überprüft.

Neue nachhaltige Geschäftsideen

Neue nachhaltige Geschäftsideen betreffen innovative neue Unternehmen, die sich mit einem oder mehreren der wichtigsten Probleme unserer Gesellschaft auseinandersetzen. Der Übergang zu einer regenerativen Wirtschaft ist für die

Triodos Bank eines der bedeutendsten neuen Projekte und gibt den Rahmen für dieses wesentliche Thema vor. Das Triodos Regenerative Money Centre (TRMC) ist darauf ausgerichtet, durch Spenden und wegweisende Investments den bewussten Einsatz von Geld zu fördern. Ziel der Initiative ist die Förderung einer regenerativen Wirtschaft, die den Menschen dient und die Ökosysteme unseres Planeten schützt. Zur Umsetzung dieser Ziele werden Initiativen unterstützt, die auf neue Geschäftsmodelle setzen, um auf sozialen Wandel und die Rettung unseres Planeten hinzuwirken. Im Fokus stehen Initiativen, die das Potenzial haben, wegweisend an der Neugestaltung der Zukunft teilzuhaben. Jede Spende und jedes wegweisende Investment zielt darauf ab, das Bewusstsein für bestimmte Themen zu schärfen und neue Perspektiven zu aktuellen Fragestellungen in Themengebieten aufzuzeigen, für die herkömmliche Banken und Investmentprodukte aus unterschiedlichen Gründen noch keine Antwort bereithalten.

TRMC bündelt vier Initiativen (Triodos Foundation, Triodos Sustainable Finance Foundation, Triodos Renewable Energy for Development Fund und Triodos Ventures). Durch die Kombination dieser Aktivitäten in einer zentralen Stelle mit einer klaren Ausrichtung auf die Gestaltung des Übergangs beabsichtigt die Triodos Bank, ihre Wirkung weiter zu steigern.

Integration von Mission und Strategie

Seit ihrer Gründung setzt die Triodos Bank auf die Integration von Mission und Strategie. Im Gegensatz zu vielen anderen Banken hat die Triodos Bank schon immer Risiken, Rendite und Wirkung im Blick. Die Wirkung ist folglich ein wesentliches Thema für die Triodos Bank und gibt den Rahmen für ihre gesamte Geschäftstätigkeit vor. Die Integration von Mission und Strategie wirkt sich auf das gesamte Handeln des Unternehmens aus – von der Organisation der Unternehmensführung, die die Mission der Bank wahrt, bis hin zum ausschließlichen Fokus auf nachhaltige Investments. Vorreiterin im Bereich Responsible Finance zu sein und unseren Zweck umzusetzen sind zwei der drei

zentralen strategischen Ziele der Triodos Bank, die explizit ihre Mission widerspiegeln. Das dritte strategische Ziel, als eine neu gestaltete, reaktionsfähige und solide Bank zu agieren, bezieht sich auf die langfristige Widerstandsfähigkeit, was einen wichtigen Grundsatz des wertebasierten Bankings darstellt.

Thought Leadership

Die Analyse zeigte, dass unsere Stakeholder großen Wert darauf legen, dass die Triodos Bank als Vordenker agiert. In ihrer Vorreiterrolle kann die Bank einen breiter angelegten Wandel im Bankensektor anregen. Dies gilt sowohl für von uns in bestimmten Sektoren finanzierte Aktivitäten als auch für den Diskurs darüber, wie das Bankensystems der Gesellschaft besser dienen und den Herausforderungen der heutigen Zeit gezielter begegnen kann.

So will die Triodos Bank über ihre unmittelbaren Tätigkeiten zur Finanzierung nachhaltiger Sektoren hinaus den Wandel im Bankensektor beschleunigen. Ein grundlegendes Element unserer Mission ist die Veränderung unseres Finanzsystems, um den Menschen besser zu dienen und gleichzeitig für die Umwelt, von der wir abhängig sind, Sorge zu tragen. Aus diesem Grund stellt dies ein wesentliches Thema für die Triodos Bank dar. Hierzu müssen wir sowohl im traditionellen Bankengeschäft als auch bei der Finanzierung bestimmter Nachhaltigkeitsbranchen Experten unseres Fachs sein. Daher werden im Rahmen dieses Themas sektorspezifische Kenntnisse mit unserem Fachwissen im Bereich nachhaltige Finanzierungen vereint.

Im Jahr 2021 veröffentlichten wir unser Netto-Null-Ziel; darüber wurde in vielen renommierten Tageszeitungen und im Radio berichtet. Die Triodos Bank möchte so schnell wie möglich, spätestens aber bis 2035, Netto-Null erreichen. Um dieses Ziel zu erreichen, werden wir unser Portfolio aus Krediten und Fondsanlagen auf einen globalen Temperaturanstieg von maximal 1,5 Grad Celsius ausrichten.

Unser Netto-Null-Ziel wird unseren Mitarbeitern und allen mit uns zusammenarbeitenden Interessengruppen als Ansporn dienen, schneller zu handeln und robustere Pläne zu entwickeln, die es uns und der gesamten Finanzbranche ermöglichen, das Netto-Null-Ziel früher zu erreichen. Wir wollen unsere Zusammenarbeit mit Kunden und anderen Stakeholdern ausbauen, um gemeinsam Netto-Null zu erreichen.

Die Triodos Bank leistete außerdem ihren Beitrag zur 26. UN-Klimakonferenz (COP26). Wir nahmen an mehreren Veranstaltungen teil, bei denen wir unter anderem auf die Dringlichkeit von Klimamaßnahmen hinwiesen und betonten, wie wichtig es sei, dass alle Finanzinstitute so früh wie möglich Netto-Null erreichen.

Auf europäischer Ebene verfolgen wir die Entwicklungen der neuen Strategie der EU für eine nachhaltige Finanzwirtschaft. In diesem Zusammenhang haben wir unsere Stellungnahme zum Vorschlag für eine Richtlinie hinsichtlich der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen veröffentlicht. Wir sind besorgt über die jüngsten Entwicklungen im Zusammenhang mit der EU-Taxonomie und befürworten eine wissenschaftlich fundierte Taxonomie. Wir leisten einen Beitrag zum neuen Bankenpaket und haben unseren Standpunkt dazu ebenfalls veröffentlicht. Verantwortlich für unsere Arbeit in diesem Bereich sind der Chefökonom der Triodos Bank und ein kleines Team in der Unternehmenszentrale sowie das Senior Management der Geschäftseinheiten der Triodos Bank in den einzelnen Ländern und von Triodos Investment Management. Die wichtigste Ressource, die in diese Arbeit fließt, ist die Arbeitszeit unserer Mitarbeiter, beispielsweise im Rahmen von Gesprächen oder bei der Zusammenarbeit in Arbeitsgruppen oder Kooperationen.

Produkte mit Wirkung

Alle unsere Produkte tragen zur Entwicklung nachhaltiger Sektoren bei. Produkte mit Wirkung spielen bei unseren strategischen Bemühungen zur Umsetzung unseres Zwecks eine wichtige Rolle. Durch sie werden wir mit Kunden und der

Gesellschaft vernetzt. Die von uns angebotenen Produkte sollen unsere Kunden zum Handeln anregen. So gewähren wir Privatkunden der Triodos Bank in den Niederlanden, Spanien und Belgien einen Abschlag auf ihren Hypothekenzins, wenn sie die Energiebilanz ihrer Häuser optimieren, und setzen so Anreize für eine Verbesserung der Energieeffizienz. Für die Entwicklung und Verwaltung von Produkten sind Experten auf Geschäftsbereichsebene zuständig. Plattformen auf Gruppenebene bieten außerdem die Möglichkeit, sich geschäftsbereichsübergreifend zu wichtigen neuen Produkten abzustimmen, sich über Best Practices auszutauschen und den Erfolg der Produkte zu bewerten. So ist sichergestellt, dass wir lokalem Bedarf mit geeigneten Produkten und Dienstleistungen begegnen können, die sich an unserer Mission orientieren.

Ein weiteres konkretes Beispiel eines Produktes mit Wirkung ist die zwischen der Triodos Bank und dem Europäischen Investitionsfonds (EIF) im Jahr 2021 geschlossene Garantievereinbarung. Dank dieser Garantievereinbarung kann die Triodos Bank in den nächsten beiden Jahren Kredite in Höhe von bis zu 200 Mio. EUR an Unternehmen im Kultur- und Kreativsektor vergeben. Dies ist in den Niederlanden, Belgien, Spanien und Deutschland möglich.

Kundenbeziehungen

Starke Kundenbeziehungen verringern die Wahrscheinlichkeit, dass Kredite und Kapitalanlagen scheitern. Sollten dann doch einmal Probleme auftreten, lassen sich diese zusammen mit den Kunden besser meistern. Dies gilt insbesondere im Falle wertebasierter Banken, die mit den von ihnen finanzierten Personen und den Sektoren, in denen sie tätig sind, in enger Beziehung stehen.

Bei einer Bank, deren Fokus eher auf den Stakeholdern als auf den Anteilseignern liegt, betrifft unsere Wirkung in diesem Bereich unterschiedliche Arten von Privatkunden. Im Rahmen dieser Herangehensweise gilt unser besonderes Interesse der Verbesserung der Kundenerfahrung. Die Pflege unserer Beziehungen ist ein zentrales strategisches Ziel und ein

wesentlicher Bestandteil des Geschäftsmodells der Triodos Bank. Zu den Kennzahlen für unser Engagement zu diesem Thema zählen die Net Promoter Scores, ein Mechanismus, anhand dessen sich bestimmen lässt, wie positiv oder negativ unsere Kunden ihre Beziehungen zur Triodos Bank wahrnehmen. Darüber hinaus ist ein Beschwerdemechanismus für alle Arten von Kunden vorhanden.

Soziale Inklusion

Nachhaltigkeit ist mehr als nur Umweltfreundlichkeit. Sie hat auch eine soziale Dimension. Dabei geht es auch um Fragen der sozialen Ungerechtigkeit, die die Gesellschaft zunehmend spaltet. Die Triodos Bank hat sich zum Ziel gesetzt, auf eine Gesellschaft hinzuwirken, die die Lebensqualität für alle bewahrt und fördert und dabei die Würde des Menschen in den Mittelpunkt stellt.

Wir unterstützen alle, die ihren Beitrag zum Gedeihen einer Gemeinschaft und Gesellschaft auf Grundlage gegenseitiger Hilfsbereitschaft auf diesem Planeten leisten. Die sozialen und ökologischen Veränderungen, die uns bevorstehen, sind untrennbar miteinander verknüpft. Dadurch erhält das Thema gesellschaftliche Teilhabe eine wesentliche strategische Tragweite. Die Triodos Bank verstärkt ihre Bemühungen, um soziale Inklusion in die Praxis umzusetzen – für unsere Kunden, unsere Interessengruppen und innerhalb unseres Unternehmens (siehe Seite 74). Letzteres ist nachfolgend im Abschnitt „Verantwortungsvoller Arbeitgeber“ sowie im Mitarbeiterbericht näher beschrieben.

Die Coronapandemie hat unter anderem offengelegt, dass gesellschaftliche Teilhabe und Nachhaltigkeit Hand in Hand gehen. Wir können und dürfen diese beiden Werte nicht separat voneinander betrachten. Die Pandemie trifft jede und jeden Einzelnen auf unserem Planeten, allerdings mit sehr unterschiedlicher Wucht.

59.000

Unterbringung von 59.000 Menschen durch Finanzierung von Projekten im sozialen Wohnungsbau ermöglicht

Widerstandsfähiges Finanzinstitut

Als Finanzinstitut widerstandsfähig zu sein, ist für alle Banken wichtig und stellt einen ausdrücklichen Grundsatz des wertebasierten Banking dar – dies ist das Fundament, auf das sich wertebasierte Banken stützen, um eine positive Wirkung zu erzielen. Ein wirkungsvoller Ansatz beim Risikomanagement ist ein zentraler Faktor, um die langfristige Widerstandsfähigkeit der Triodos Bank zu gewährleisten. Dieses Thema betrifft sowohl unser Institut als auch unsere Kunden.

Aufgrund der negativen Auswirkungen der Coronapandemie auf Kunden und Inhaber Aktienähnlicher Rechte sowie der Herausforderungen im Zusammenhang mit der Kapitalausstattung der Triodos Bank war es auch im Jahr 2021 besonders wichtig, ein widerstandsfähiges Finanzinstitut zu sein.

Der Handel mit den Aktienähnlichen Rechten der Triodos Bank ist seit dem 5. Januar 2021 aufgrund der pandemiebedingt erhöhten Unsicherheit in der gesamten Wirtschaft, auch im Finanzsektor, ausgesetzt.

Die Bewältigung der strategischen Herausforderung, die sich aus der Aussetzung ergibt, war im Jahr 2021 eine unserer dringlichsten Aufgaben und hat für die Triodos Bank weiterhin höchste Priorität. Wir haben uns intensiv mit den Inhabern Aktienähnlicher Rechte und anderen Stakeholdern über dieses Thema ausgetauscht – im Rahmen von Versammlungen, persönlichen Gesprächen und Webinaren. Im Dezember gaben wir bekannt, dass wir eine Notierung an einem multilateralen Handelssystem anstreben.

Im Jahr 2021 emittierten wir zur weiteren Stärkung unserer finanziellen Widerstandsfähigkeit einen Green Bond, der als Ergänzungskapitalinstrument einzustufen ist. Damit erschließt sich die Triodos Bank eine zusätzliche Kapitalquelle. Der Erlös fließt in die Vergabe von Krediten in den Bereichen erneuerbare Energien, ökologisch nachhaltiges Management biogener Rohstoffe und der Landnutzung sowie ökologisches Bauen.

Die finanzielle Widerstandsfähigkeit ist ein Punkt, der in diesem Geschäftsbericht immer wieder aufgegriffen wird, beispielsweise in den Kapiteln „Wirkung und Finanzergebnisse“ und „Risiko und Compliance“ sowie im Jahresabschluss.

Schutz der Kundendaten

Der Schutz der Kundendaten wird sowohl von unseren Stakeholdern als auch von uns selbst als Priorität angesehen. Die Triodos Bank ist überzeugt, dass nicht nur Geld dazu beitragen kann, die Welt zu verändern, sondern auch Daten viel bewirken können. Mithilfe von Daten kann sich die Triodos Bank zu einer besseren Bank entwickeln, indem wir unser Serviceangebot und unsere Geschäftsaktivitäten verbessern. Ein besseres Verständnis von der Welt und ihren Menschen lässt sich nutzen, um Verschwendung zu vermeiden, Kosten zu senken und Vorteile für die Gesellschaft zu schaffen. Mit Daten lassen sich Risiken und Betrug aufdecken oder vorhersagen und die Zuverlässigkeit unserer Dienstleistungen erhöhen.

In diesem Zusammenhang vertritt die Triodos Bank die Auffassung:

- dass Daten eine Abstraktion, Reduktion der Realität und Interpretation von Verhalten verkörpern. Die Welt kann nicht durch Abstraktionen erfasst werden, und Menschen sollten nicht auf die über sie gesammelten Daten reduziert werden. Da sich Daten auf die Vergangenheit beziehen, sind sie nicht immer ein zuverlässiger Indikator für die Zukunft.
- dass jeder Einzelne das Recht hat, in verschiedenen Situationen, in anderen Rollen oder zu unterschiedlichen Zeiten anders zu sein.
- dass jeder Einzelne die Macht und Kontrolle über sein eigenes Leben, einschließlich

personenbezogener Daten, behalten sollte. Dies erfordert Wahlfreiheit, Fairness und Transparenz bei der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von Daten.

- dass Daten wertvoll sind und die Triodos Bank daher in der Pflicht ist, die Richtigkeit, Sicherheit und Vertraulichkeit der von ihr verwahrten Daten zu gewährleisten.

Neben den hier beschriebenen Punkten haben wir zudem unter www.triodos.com/download-centre eine umfassende Datenschutzrichtlinie zum Schutz von Privatsphäre und personenbezogenen Daten veröffentlicht.

Angemessene Vergütung

Dieses Thema spielt für unsere Stakeholder und die Bank keine sehr große Rolle. Diese Haltung spiegelt die Zufriedenheit mit dem aktuellen Vergütungsansatz der Triodos Bank wider und lässt darauf schließen, dass unsere dahinterstehende Politik offenbar richtig verstanden wird. Die Vergütungspolitik der Triodos Bank basiert auf dem Grundsatz, dass die Ergebnisse, die die Bank erzielt, die gemeinsame Leistung aller Mitarbeiter sind. Wie die Mitarbeiter der Triodos Bank bezahlt werden, bemisst sich nach objektiven Gesichtspunkten, ohne Ansicht des Geschlechts, der ethnischen Herkunft, des Alters, der sexuellen Orientierung oder der Distanz zum Arbeitsmarkt. Die Triodos Bank bietet keine Bonuszahlungen. Überdies ist der Unterschied zwischen dem mittleren und dem höchsten Gehalt vergleichsweise gering. Für weitere Einzelheiten zur Vergütungspolitik und zu unserer Leistung als verantwortungsvoller Arbeitgeber verweisen wir auf den Vergütungsbericht 2021 in diesem Geschäftsbericht.

Verantwortungsvoller Arbeitgeber

Als verantwortungsvoller Arbeitgeber konzentriert sich die Triodos Bank darauf, ein inklusives Umfeld zu schaffen, in dem sich die Belegschaft wohlfühlt. Wir sind der Überzeugung, dass jeder Einzelne zählt. Jede und jeder soll sich in unserem

Unternehmen willkommen, wertgeschätzt, sicher und respektiert fühlen.

Die coronabedingten Entwicklungen im vergangenen Jahr haben uns noch deutlicher vor Augen geführt, wie wichtig Gesundheit und Wohlergehen sowohl für uns selbst und als auch für unsere Freunde, Familien und Kollegen sind. Die Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter sind für die Triodos Bank ein wichtiges Anliegen. Im vergangenen Jahr haben wir der Unterstützung der Mitarbeiter in diesem Bereich große Aufmerksamkeit gewidmet.

Als verantwortungsvoller Arbeitgeber schaffen wir Raum für einen lehrreichen Austausch über das Thema Gleichheit, Diversität und Inklusion (Equity, Diversity und Inklusion, EDI) und fördern Veränderungen, wo immer diese nötig sind. Die Triodos Bank hat Schritte unternommen, um mehr über blinde Flecken und unbewusste Vorurteile zu erfahren und die Meinungen der Mitarbeiter zu EDI-Themen einzuholen. Im April 2021 haben wir eine EDI-Umfrage durchgeführt. Auf Basis der Ergebnisse der Umfrage hat der Vorstand für 2022 einen EDI-Jahresplan beschlossen. Ziel dieses Plans ist es, stärker für diese Themen zu sensibilisieren, unbewusste Vorurteile aufzuarbeiten, ein sicheres Umfeld für Dialog zu schaffen und Eigeninitiative zu fördern.

Für die Behandlung des Themas EDI bei der Triodos Bank ist der Diversity and Inclusion Officer zuständig. Sie arbeitet eng mit dem Learning and Development Team, den Group Directors, Corporate Communications und dem Vorstand zusammen, um bei EDI-Themen auf Veränderungen hinzuwirken.

Die Wahrnehmung der Rolle der Triodos Bank als verantwortungsvoller Arbeitgeber obliegt dem Group Director Human Resources in der Unternehmenszentrale der Bank sowie den Experten in den einzelnen Geschäftsbereichen, die die Hauptverantwortung und die Mittel besitzen, um sicherzustellen, dass das Unternehmen seinen Aufgaben als verantwortungsvoller Arbeitgeber gerecht wird. Hierzu gehören auch die Förderung der Dynamik und der Weiterentwicklung der Mitarbeiter und eine Kultur, die zur Verwirklichung unserer Ambitionen und unserer Mission beiträgt. Unterstützt werden diese Funktionen durch

verschiedene Richtlinien, beispielsweise zum Thema Vergütung, und Beschwerdemechanismen. Zielvorgaben werden auf Gruppenebene im Geschäftsbericht und in der lokalen Planung auf Geschäftsbereichsebene festgelegt.

Zusammenarbeit mit Gemeinschaften

Durch den direkten Kundenkontakt zu Unternehmern, Privatkunden und Inhabern Aktienähnlicher Rechte mobilisiert die Triodos Bank Einlagen und Investitionen, die sie zur Finanzierung wertebasierter Unternehmer verwendet. Damit werden wir unserer Mission gerecht, den kulturellen, sozialen und ökologischen Wandel voranzubringen.

Die Zusammenarbeit mit Gemeinschaften ist ein wesentliches Thema, dessen Rahmen durch die positiven Kreditvergabekriterien der Triodos Bank abgesteckt ist. Durch diese Kriterien und unser allgemeines Geschäftsmodell ist sichergestellt, dass bei einem Großteil unserer Geschäftstätigkeit auch eine Zusammenarbeit mit Gemeinschaften stattfindet. Potenzielle Kreditnehmer und Unternehmen, in die investiert wird, werden einer Beurteilung im Hinblick auf soziale und ökologische Aspekte unterzogen. Da wir jedoch in den meisten Ländern, in denen wir tätig sind, nicht über ein eigenes Filialnetz verfügen, befinden sich viele dieser Gemeinschaften, für die wir arbeiten, nicht am selben Ort wie das jeweilige Geschäft. Aus diesem Grund betreiben wir auch keine größer angelegten Entwicklungsprogramme für Gemeinschaften.

Die Ergebnisse ihrer eigenen Beurteilungen in Bezug auf soziale, ökologische und kulturelle Aspekte veröffentlicht die Triodos Bank sowohl im Geschäftsbericht als auch in weiteren Berichten. Unterstützt werden diese Maßnahmen durch einen Plan zur Einbindung der Stakeholder, dem eine ausführliche Beschreibung der Stakeholder-Gruppen zugrunde liegt, wie dargelegt in der „Wesentlichkeitsanalyse“ (siehe oben).

Zudem verfügt die Triodos Bank über einen Beschwerdemechanismus für Ansprüche Dritter.

Lernende Organisation

Eine „lernende Organisation“ zu sein zählt zu den strategischen Prioritäten der Triodos Bank. Kollektives Lernen setzt positive Energie frei, fördert die Innovationskraft und steigert unsere Effizienz und unser Vermögen, uns weiterzuentwickeln und zu verändern. Lernen und Weiterentwicklung ist – unabhängig von Funktion oder Hierarchieebene – für alle Mitarbeiter wichtig.

Gleichzeitig fordern uns unsere Stakeholder immer wieder auf, im Finanzierungsgeschäft eine Vorreiterrolle einzunehmen. Um diesem Anspruch gerecht zu werden und unsere Mission konsequent mit Leben zu füllen, werden wir uns kontinuierlich weiterentwickeln. Im Jahr 2021 haben wir ein gruppenweites Lernmanagementsystem und FLOW-Dialoge (Feedback, Learning, Objectives und Well-being) eingeführt, wodurch unsere Fähigkeit gestärkt wurde, die langfristige Entwicklung unserer Mitarbeiter zu unterstützen.

Jeder Group Director ist dafür zuständig, in seinem jeweiligen Zuständigkeitsbereich Fachkompetenzen und Fähigkeiten zu fördern. Der Group Director Human Resources etwa verantwortet den Ausbau und die Verwaltung unseres Lern- und Weiterentwicklungskonzepts in der gesamten Gruppe, einschließlich der Triodos Akademie und der Förderung von Talenten und Führungskompetenzen. Dieses Thema wird im Mitarbeiterbericht ausführlicher besprochen.

Nachhaltige Lieferanten

Die Zusammenarbeit mit nachhaltigen Lieferanten ist ein wesentliches Thema für die Triodos Bank, bietet sie uns doch die Möglichkeit, unsere positive Wirkung zu entfalten. Unsere Rolle ist es, bei unseren Lieferanten das Bewusstsein dafür zu schärfen, wie Handeln eine bessere Wirkung erzielen kann. Voraussetzung dafür ist aber, dass innerhalb der Bank bei der Auswahl und Pflege von Lieferantenbeziehungen das Bewusstsein für die Wechselwirkung zwischen Beschaffung und Nachhaltigkeit vorhanden ist. Hierauf wird 2022 einer unserer Arbeitsschwerpunkte liegen.

Wir sind bestrebt, zu unseren Lieferanten und Geschäftspartnern gute Beziehungen zu unterhalten. Auch den Kontakt zwischen den Lieferanten fördern wir, damit diese ihre Best Practices und Ideen darüber austauschen können, wie eine positive Wirkung erzielt werden kann.

1.2 Strategische Ziele

Unsere hier dargelegten strategischen Ziele sind unserem Strategieplan 2019–2021 für die Gruppe entnommen. Insgesamt möchten wir auf drei Ebenen einen Wandel bewirken und Fortschritte erzielen – im Unternehmen; durch unseren Austausch und unsere Beziehungen mit Kunden und Stakeholdern; und extern, indem wir über unser Unternehmen hinaus Einfluss nehmen. Diese Ebenen sind in unseren drei strategischen Themenbereichen erfasst.

Obwohl das Jahr 2021 formell das letzte Jahr im Rahmen unseres Strategieplans 2019–2021 für die Gruppe war, haben wir beschlossen, „Eine Bank“, „Umsetzung unseres Zwecks“ und „Vorreiter“ als unsere strategischen Themen für 2022 beizubehalten. Die Beibehaltung des strategischen Rahmens für 2019–2021 für ein weiteres Jahr ermöglicht es uns, einen grundlegenden Blick auf bestimmte Elemente zu werfen, die wichtige Grundlagen unseres Geschäfts- und Betriebsmodells als Ganzes sind. Somit werden wir unsere Unternehmensstrategie künftig weiterentwickeln.

Strategische Themenbereiche 2019-2021

1. Eine Bank

Neu gestaltet, reaktionsfähig und solide

Wir wollen unser Betriebsmodell verbessern, um eine stärker integrierte und klarer ausgerichtete Bank mit einem angepassten Betriebsmodell zu werden und so unsere Ziele in puncto Wirkung, Risiko und Rendite zu erreichen. Zu diesem Zweck arbeiten wir daran, durch einheitliche, digital gestützte Prozesse ein besseres Kundenerlebnis zu schaffen und flexibler auf Kundenbedürfnisse reagieren zu können. Darüber hinaus wollen wir auch Effizienz und Kontrolle in unserem Unternehmen grundlegend verbessern.

2. Umsetzung unseres Zwecks

Einbindung unserer Kunden; Aktivierung unserer Gemeinschaften

Wir sind bestrebt, unser Angebot für Kunden zweckorientierter zu gestalten, indem wir es explizit auf die Wirkung ausrichten, die wir in der Welt erzielen wollen. Dazu wollen wir Kunden und Gemeinschaften in die Lage versetzen, mit ihrem Handeln etwas zu bewegen, und eine Referenzplattform für nachhaltige Finanzierung schaffen, die Produkte mit Wirkung und Impact Investment-Lösungen anbietet.

3. Vorreiter im Responsible Finance-Bereich

Mit gutem Beispiel vorangehen; innovative Finanzierung mit Wirkung

Wir möchten bei der Veränderung des Finanzsystems mit an vorderster Stelle stehen, indem wir eine Vorreiterrolle einnehmen. Deshalb wollen wir nicht nur das Finanzwesen verändern, indem wir uns für Nachhaltigkeit und Menschenwürde im Bankwesen einsetzen, sondern auch durch unsere Finanzierungstätigkeit auf Veränderungen hinwirken, indem wir die großen Herausforderungen der Nachhaltigkeit von der Finanzierungsseite her angehen.

Innerhalb dieser drei strategischen Themenbereiche haben wir 14 zentrale Ziele für 2021 definiert, die auf den 2019 und 2020 erzielten Fortschritten aufbauen. Die nachstehende Tabelle enthält Angaben zu den wichtigsten strategischen Zielen der Triodos Bank für 2021 und stellt diesen die mit entsprechenden Initiativen jeweils erzielten Fortschritte gegenüber. Die Spalte „Fortschritte auf einen Blick“ liefert zudem eine zusammenfassende Bewertung in Bezug auf jedes Ziel für 2021. Diese Bewertung basiert auf einer Beurteilung durch Experten sowie auf der Meinung von Mitarbeitern mit Überblick über diese Themenbereiche. Unsere Erfolge im Hinblick auf unsere wichtigsten Ziele zeigen, dass wir die potenziellen Auswirkungen der Coronapandemie auf unser Geschäft angemessen bewältigt und damit Kontinuität und Stabilität im Jahr 2021 erreicht haben. Gleichzeitig werden wir unsere Strategie weiter justieren und verfeinern, um auf zentrale Herausforderungen zu reagieren und unserer Mission in Zukunft gerecht zu werden.

Fortschritte beim strategischen Thema „Eine Bank“

Unsere wichtigsten Ziele für 2021	Unser Jahr 2021	Fortschritte auf einen Blick
1. Optimierung unseres Geschäftsmodells: Erhaltung unseres langfristig nachhaltigen Geschäftsmodells.		
Starker Fokus auf profitables Kreditwachstum und strenge Überwachung des Kreditportfolios.	Maßgeblich für unser Wachstum im Kreditgeschäft war die richtige Balance zwischen einer größtmöglichen Umsetzung unserer Mission und der Notwendigkeit zur Erzielung einer Mindestrentabilität. Durch eine rigorose Überwachung hat sich unser Kreditportfolio weiter erwartungsgemäß entwickelt.	● ● ○
Erhöhung des verwalteten Vermögens und der damit verbundenen Gebühreneinnahmen durch profitables Wachstum von T-IM und Einführung der Vertriebsstrategie der Bank für Kapitalanlagen.	Obwohl die Effekte der Coronapandemie die Bewertungen im Jahr 2021 weiterhin beeinträchtigten, entwickelten sich das verwaltete Vermögen und das Wachstum der Zuflüsse planmäßig. Die Umsetzung unserer Vertriebsstrategie läuft nach Plan: Bei der Triodos Bank Spanien wurden erfolgreich Investmentfonds eingeführt, und Anfang 2022 sollen Managed Accounts bei der Triodos Bank Niederlande folgen	● ● ○
Ausgewogenes Wachstum bei Hypothekenkrediten unter sorgfältiger Berücksichtigung von Wirkung, Risiko und Rendite	Ähnlich wie unser Firmenkreditportfolio hat sich auch das Hypothekenportfolio gemäß unseren Zielsetzungen entwickelt. Darüber hinaus haben wir für die Triodos Bank Niederlande ein (für 2021 geltendes) nachhaltiges Hypothekenangebot mit einem Zinssatz von 0% für nachhaltige Gebäudesanierung entwickelt.	● ● ●
Maßnahmen für ein ausgewogenes Verhältnis von Zinsen und Gebühren	Wie im vergangenen Jahr haben wir in allen Bankeinheiten Maßnahmen ergriffen, um die Zinssätze und Gebühren stärker an die wirtschaftliche Realität anzugleichen, mit dem Ziel, unsere Bilanzkennzahlen auf einem gesunden Niveau zu halten.	● ● ●

Unsere wichtigsten Ziele für 2021	Unser Jahr 2021	Fortschritte auf einen Blick
2. Operative Optimierung: Verbesserung der Betriebsabläufe und der kulturellen Grundlagen für Optimierungsmaßnahmen.		
Investitionen in Funktionalität zur Digitalisierung des Bankbetriebsmodells, Absicherung unserer Banklizenz, Verbesserung des Kundenerlebnisses und Kosteneinsparungen.	Unsere Domains haben ihr KPI-Ziel größtenteils erreicht. Obwohl die Umsetzung einiger unserer Online-Initiativen mehr Zeit in Anspruch genommen hat als erwartet, haben unsere nicht-digitalen Initiativen einen erheblichen finanziellen Wert geschaffen. Vor allem während des Lockdowns konnten wir das Onboarding weiter verbessern und die Kreditvergabe ganz auf einen Online-Prozess umstellen, sodass unsere Kunden kontinuierlich betreut werden konnten.	●●○
Effizient handeln und Kosten senken durch Effizienzmaßnahmen und Zentralisierung	Wir haben strukturelle Optimierungsmodelle zur Verbesserung unserer Kosteneffizienz entwickelt und deren Umsetzung vorbereitet.	●○○
3. Optimierung des Risikomanagements: Absicherung unserer Banklizenz und Steuerung der inhärenten Risiken des Bankgeschäfts, um im Rahmen unserer moderaten Risikotoleranz zu bleiben.		
Weiterer Ausbau unserer Systeme und Prozesse für die Überwachung von Customer Integrity	Wir haben unser auf drei Jahre angelegtes Maturity Improvement-Programm im Bereich Know Your Customer (KYC) und Financial Crime planmäßig umgesetzt. Gruppenweite Standards in Bezug auf Richtlinien, Daten und strategische Berichterstattung zu Portfoliorisiko, Standard-Sorgfaltspflichtprüfung (Customer Due Diligence, CDD) und Überwachung der Kundenaktivität (Client Activity Monitoring, CAM) wurden entwickelt und unternehmensweit eingeführt. Damit sind wir in diesen Bereichen nun besser aufgestellt. Auch die Erfüllung der KYC-/CDD-Anforderungen ist so gewährleistet.	●●●
4. Optimierung des Finanzmanagements: Wirksame und effiziente Steuerung unserer Bilanz und Rentabilität.		
Optimierung der Kapitalstrategie der Gruppe auf der Grundlage der neuesten wirtschaftlichen Entwicklungen mit Aktienähnlichen Rechten als zentralem Baustein	Wir haben im Oktober 2021 erfolgreich den „Green Subordinated Tier 2 Bond“ begeben. Außerdem haben wir unsere Entscheidung bekannt gegeben, dass wir eine Notierung unserer Aktienähnlichen Rechte an einem multilateralen Handelssystem (Multilateral Trading Facility, MTF) anstreben. Mit einem beschränkten Rückkaufprogramm soll die Zeit der Handelsaussetzung für Inhaber von Aktienähnlichen Rechten überbrückt werden. Wir gehen davon aus, dass die nationalen Abwicklungsbehörden 2022 weitere Leitlinien bezüglich MREL vorlegen.	●○○

●●● Erreicht ●●○ Weitgehend erreicht ●○○ Teilweise erreicht ○○○ Nicht erreicht

Fortschritte beim strategischen Thema „Umsetzung unseres Zwecks“

Unsere wichtigsten Ziele für 2021	Unser Jahr 2021	Fortschritte auf einen Blick
5. Referenzplattform für nachhaltige Finanzierung: Zuverlässiger Partner für Menschen und Gemeinschaften, die Geld bewusst einsetzen möchten, um etwas zu bewegen.		
Entwicklung eines Prototyps der Referenzplattform für nachhaltige Finanzierung, einschließlich Value Case und Roadmap für die Umsetzung sowie Beginn der Umsetzung	Die weitere Umsetzung der Aggregator-Funktionalität (für die Einlagekunden-Wirkung) hat sich etwas verzögert, wurde aber im letzten Quartal 2021 wieder aufgenommen. Wichtige Funktionalitäten, die Aufschluss über soziales Engagement und die durch Investments und Spareinlagen erzielte Wirkung geben, werden derzeit implementiert. Wir haben auch ein Konzept für eine partizipative Gemeinschaft für Kunden entworfen, das 2022 weiterentwickelt werden soll.	● ○ ○
6. Umsetzung unseres Zwecks über Produkte: Fokussierung auf zweckgebundene Angebote, die auf unsere Impact-Themen ausgerichtet sind; je Impact-Thema Entwicklung von Übergangsstrategien und darauf aufbauender Firmenkredit- und Impact Investing-Angebote.		
Entwicklung von Übergangsstrategien für die einzelnen Impact-Themen (Energie und Klima, Lebensmittel und Landwirtschaft, soziale Inklusion) und deren Übersetzung in skalierbare Geschäftsideen, insbesondere für die Bank und T-IM	Im Berichtsjahr haben unsere Einheiten für das Firmenkundengeschäft unsere Visionen bei den drei Impact-Themen in ihren sektorbezogenen Ansätzen aktiv berücksichtigt. Wir haben unser „As One to Zero“-Projekt zur Erreichung unserer Ziele zur CO ₂ -Abscheidung und Emissionsreduzierung im Rahmen der Science Based Targets-Initiative (SBTi) für unsere Kreditportfolios in den Bereichen bebaute Umwelt und Landwirtschaft begonnen. Im Mai 2021 haben wir eine Garantievereinbarung für den Kreativ- und Kultursektor im Rahmen der EU-Garantiefazilität für die Kultur- und Kreativbranche unterzeichnet, um in den nächsten zwei Jahren in den EU-Mitgliedstaaten, in denen wir tätig sind, Kredite in Höhe von bis zu 200 Mio. EUR für Unternehmer im Kreativ- und Kultursektor bereitzustellen.	● ● ●
Investitionen in die Messung, Steuerung und Erschließung von Wirkungsinformationen durch neue Messinstrumente und Wirkungsfunktionalitäten.	Im vergangenen Jahr lief die Umsetzung des Impact Prism (Wirkung der Kreditvergabe) weiterhin größtenteils planmäßig.	● ● ○

Unsere wichtigsten Ziele für 2021	Unser Jahr 2021	Fortschritte auf einen Blick
<p>7. Resiliente und lebendige Mitarbeitergemeinschaft: Umsetzung einheitlicher Verfahren in lokalen Filialen im Einklang mit dem Strategieplan 2019-2021 für die Gruppe; Förderung einer Führungskultur auf allen Ebenen, um wirkungsvollen Wandel voranzutreiben.</p>		
<p>Befähigung und Unterstützung der Mitarbeiter und der Organisation bei der Verwirklichung der Umsetzung unserer Strategie unter dem Motto „Make Change Work“</p>	<p>Aufbauend auf den Erfahrungen aus dem Jahr 2020 haben wir uns weiter in Richtung Telearbeit und digitale Arbeit orientiert und unsere Mitarbeiter kontinuierlich unterstützt. Parallel dazu lief die Umsetzung unseres neuen Feedback- und Leistungsmanagementkonzepts nach Plan. Unsere Online-Lernplattform wurde um DSGVO- und Compliance-Schulungen erweitert. In Anerkennung der Tatsache, dass Gleichheit, Diversität und Inklusion (Equity, Diversity und Inklusion – EDI) ein wesentliches Element sozialer Inklusion sind, entwickeln wir unsere EDI-Politik weiter und stärken sie.</p>	3

Erreicht

 Weitgehend erreicht

 Teilweise erreicht

 Nicht erreicht

Fortschritte beim strategischen Thema „Vorreiter im Bereich Responsible Finance“

Unsere wichtigsten Ziele für 2021	Unser Jahr 2021	Fortschritte auf einen Blick
<p>8. Teilnahme am globalen Diskurs: Einflussnahme auf die öffentliche Wahrnehmung der Rolle von Geld mithilfe unserer Netzwerke und durch unsere Partnerschaften sowie Teilnahme am öffentlichen Diskurs zu Themen im Zusammenhang mit unserer Mission; nicht nur Veränderungen finanzieren, sondern auch die Finanzierung verändern.</p>		
Umsetzung unserer „Change Finance“-Strategie für 2020-2022	Unter den zahlreichen Initiativen des Jahres 2021 hat die Klimaneutralität bis 2035 oberste Priorität; mit der Veröffentlichung unseres „As One to Zero“-Ziels haben wir uns mutig dazu bekannt und untersucht, wie wir dieses Ziel erreichen können. Wir haben an der COP26 teilgenommen, um uns für den Klimawandel, die biologische Vielfalt und gesellschaftlichen Wandel einzusetzen, und haben uns nachdrücklich für den Ausschluss von Gas und Kernenergie aus der grünen Taxonomie eingesetzt. Intern haben wir unsere Vision zu sozialer Inklusion weiterentwickelt und weiter ausgearbeitet.	● ● ○
<p>9. Triodos Regenerative Money Centre (TRMC): stärkere Wirkung durch das TRMC, eine neue Geschäftseinheit neben der Triodos Bank und Triodos Investment Management.</p>		
Positionierung des Triodos Regenerative Money Centre zur Steigerung unserer Wirkung	Das TRMC hat seine Strategien für Investments und Spenden mit Katalysatorwirkung entwickelt und Konzepte für ein strukturelles Engagement bei Gesellschaften der Triodos Bank ausgearbeitet. In Zusammenarbeit mit der Triodos Bank Niederlande, der Triodos Bank Deutschland und der Triodos Bank Spanien wurden so wichtige gemeinsame Projekte realisiert. Extern haben wir Veranstaltungen organisiert und daran teilgenommen, um die Notwendigkeit von regenerativem Geld zu unterstreichen (u. a. Regenerative Alliance, Pakhuis de Zwijger etc.), und den Anstoß zu einem Artikel in der niederländischen Zeitung Financieele Dagblad (FD) über die Notwendigkeit von regenerativem Geld in der heutigen Zeit gegeben.	● ● ●

● ● ● Erreicht ● ● ○ Weitgehend erreicht ● ○ ○ Teilweise erreicht ○ ○ ○ Nicht erreicht

Strategische Ziele für 2022

Unsere Ziele für 2022 gehen weiter in Richtung unseres Rahmens für 2019-2021 und stützen sich weiterhin auf unsere drei strategischen Themen und 14 wichtigsten Ziele. Wir wollen in jedem dieser Themenbereiche Fortschritte erzielen und Veränderungen bewirken, indem wir diese Ziele umsetzen.

Eine Bank. Ein Team. Eine Mission.

Wir verbessern unser Betriebsmodell, um eine stärker integrierte und klarer ausgerichtete Bank mit einem angepassten Betriebsmodell zu werden und so die Anforderungen in Bezug auf Wirkung, Risiko und Rendite zu erfüllen. Wir wollen also nicht nur ein besseres Kundenerlebnis schaffen und durch einheitliche, digital unterstützte Prozesse flexibler auf Kundenbedürfnisse reagieren können, sondern auch Kontrolle und Effizienz grundlegend verbessern.

Für 2022 wurden acht zentrale Ziele formuliert:

1. Weiter Fokus auf profitables Kreditwachstum und strenge Überwachung des Kreditportfolios
2. Weitere Steigerung des verwalteten Vermögens und der damit verbundenen Gebühreneinnahmen und konsequente Verfolgung der Vertriebsstrategie der Bank für Kapitalanlagen
3. Ausgewogenes Wachstum bei Hypothekenkrediten unter sorgfältiger Berücksichtigung von Wirkung, Risiko und Rendite

4. Weitere Steuerung der Kapitalzuflüsse im Einlagegeschäft durch zusätzliche Maßnahmen in Bezug auf Zinssätze und Gebühren oder über andere Mechanismen
5. Steigerung der Effizienz und Verbesserung unseres Aufwand-Ertrag-Verhältnisses durch Umsetzung unseres überarbeiteten Zielbetriebsmodells
6. Weitere Umsetzung der Roadmaps für bestimmte Szenarien mit folgenden Zielen:
 - a. Digitalisierung des Bankbetriebsmodells;
 - b. Absicherung unserer Banklizenz;
 - c. Verbesserung des Kundenerlebnisses;
 - d. und Kostensenkung.
7. Umsetzung unserer Kapitalstrategie gemäß Beschluss per Ende 2021 durch Vorbereitung einer Notierung an einem multilateralen Handelssystem (MTF) und Umsetzung eines eingeschränkten Rückkaufprogramms, einschließlich eines Solidaritätsarrangements für eine Teilgruppe von Inhabern Aktienähnlicher Rechte
8. Wahrnehmung unserer Verantwortung durch Stärkung unseres Kontrollumfangs

Umsetzung unseres Zwecks: Einbindung unserer Kunden; Aktivierung unserer Gemeinschaften

Wir gestalten unser Angebot an Kunden zweckorientierter, indem wir es expliziter auf Wirkung ausrichten. Dadurch versetzen wir Kunden und Gemeinschaften in die Lage, mit ihrem Handeln diese Wirkung zu erzielen. Wir wollen die Referenzplattform für nachhaltige Finanzierung werden, indem wir sorgfältig ausgewählte Produkte anderer Anbieter sowie unsere eigenen zweckgebundenen Produkte und Impact Investment-Lösungen anbieten.

Dazu haben wir für 2022 vier zentrale Ziele formuliert:

1. Stärkung der Bewegung durch die Realisierung des Referenzportals für nachhaltige Finanzierung und die Sondierung von Partnerschaften auf breiterer Basis
2. Identifizierung inspirierender Wege, wie wir unsere drei Impact-Themen in praktisches

- Handeln übersetzen und in unsere Gemeinschaften tragen können
3. Schärfung unseres Profils durch die Formulierung und Umsetzung unserer Strategie zur Messung, Steuerung und Erschließung von Wirkungsinformationen
 4. Entwicklung einer Exzellenzkultur, die uns für helle Köpfe interessant macht und mit einer Welt im Wandel Schritt hält

Vorreiter im Responsible Finance-Bereich: mit gutem Beispiel vorangehen; innovative Finanzierung mit Wirkung

Im Einklang mit unserer Firmengeschichte wollen wir weiterhin der führende Akteur bei der Veränderung des Finanzsystems sein. Die Verstärkung unserer Bemühungen zur Erreichung unseres „As One to Zero“-Ziels, im Jahr 2035 klimaneutral zu sein, hat höchste Priorität. Damit wollen wir auch andere ermutigen, unserem Beispiel zu folgen.

- Abgesehen davon haben wir uns für 2022 die folgenden zwei zentralen Ziele gesteckt:
1. Umsetzung unserer „Change Finance“-Agenda im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit in den drei strategischen Themenbereichen
 2. Zusätzliche Steigerung unserer Wirkung über transformative, innovative oder strategische Investments durch TRMC

1.3 Wirkung und Finanzergebnisse

In diesem Abschnitt sind die wichtigsten Ergebnisse im Jahr 2021 auf Gruppenebene und für die einzelnen Geschäftsbereiche der Triodos Bank aufgeführt. Er beschreibt die Produkte und Dienstleistungen der Triodos Bank, deren breitere Wirkung im Sinne der Nachhaltigkeit sowie die Aussichten für die nächsten Jahre. Da die wertebasierte Mission und die Strategie miteinander verknüpft sind, geben diese Ergebnisse sowohl finanzielle als auch nichtfinanzielle Geschäftserfolge wieder. Sie geben Aufschluss darüber, wie erfolgreich unsere Mission und unsere strategische Zielsetzung im Jahr 2021 waren.

Zunächst präsentieren wir die konsolidierten Finanzergebnisse. Anschließend werden die Ergebnisse nach Geschäftsbereichen aufgeschlüsselt, einschließlich eines Überblicks über unser Kredit- und Anlageportfolio. Danach wird die Wirkung der Kredite und Kapitalanlagen dargestellt, wobei sowohl die positive Wirkung als auch eine etwaige negative Wirkung durch zusätzliche Emissionen aus finanzierten Aktivitäten berücksichtigt werden.

1.3.1 Konsolidierte Finanzergebnisse

Das Geschäftsjahr 2021 auf einen Blick

- Starker Fokus auf von Triodos unterstützte **beschleunigte Klimamaßnahmen**, um die für den Übergang zu
- einer emissionsarmen Wirtschaft benötigten Investitionen zu finanzieren.
- In einem von der Coronakrise geprägten Jahr weist die Triodos Bank ein **Ergebnis nach Steuern von 50,8 Mio. EUR für 2021 (GJ 2020: 27,2 Mio. EUR)** aus.
- Unsere solide Geschäftsentwicklung im Jahr 2021 wurde unterstützt durch höhere Erträge von 341,9 Mio. EUR bei geringeren Wertminderungen, was in einem Gewinn von 0,4 Mio. EUR resultierte, sowie durch ein moderates Kostenwachstum von 275,2 Mio. EUR, trotz des andauernden Margendrucks auf Einlagen.
- Das Kreditgeschäft zeigte sich insgesamt widerstandsfähig und **profitierte von einer hohen Kreditqualität** und einem **Kreditportfolio mit einer guten geografischen Diversifizierung** in ganz Europa.
- Das Gesamtgeschäftsvolumen der Triodos Bank erhöhte sich 2021 um **3,9 Mrd. EUR** auf 24,2 Mrd. EUR per Ende Dezember 2021 (GJ 2020: 20,3 Mrd. EUR).
- Die Triodos Bank verbuchte per Ende Dezember 2021 eine **Eigenkapitalrendite von 4,1%** (GJ 2020: 2,3%) und ein **Aufwand-Ertrag-Verhältnis von 80%** (GJ 2020: 80%).
- In Einklang mit der Dividendenpolitik der Bank wird die Triodos Bank auf der Hauptversammlung im Mai 2022 **eine Dividende in Höhe von 1,80 EUR je Aktienähnlichem Recht vorschlagen**.
- Die Kapitalquoten der Triodos Bank blieben mit einer Kernkapitalquote (CET1) von 17,5% und einer Eigenkapitalquote von insgesamt 21,3% im Jahr 2021, die sich durch das Ergänzungskapital (Tier 2) von 250 Mio. EUR aus unserer ersten Green Bond-Emission im November 2021 verbesserte, stabil.

In den nachfolgenden Abschnitten werden die wesentlichen prägenden Faktoren im Jahr 2021 beschrieben.

Verwaltetes Vermögen

Das Gesamtgeschäftsvolumen der Triodos Bank stieg 2021 um 3,9 Mrd. EUR auf 24,2 Mrd. EUR. Hintergrund waren eine bewusste Vergrößerung der Gesamtbilanzsumme um 2,6 Mrd. EUR gegenüber dem Vorjahr auf 16,5 Mrd. EUR (Ende 2020: 13,9 Mrd.) und das Wachstum unseres verwalteten Vermögens um 1,3 Mrd. EUR im Jahr 2021 auf 7,7 Mrd. EUR per Ende Dezember 2021 (GJ 2020: 6,4 Mrd. EUR).

Bilanzsumme

Auf der Passivseite ergab sich die Bilanzverlängerung vorwiegend aus dem zusätzlichen Zufluss bei Einlagen, der Teilnahme am TLTRO-Tender III.7 sowie der erfolgreichen Emission eines Green Bond, der als nachrangiges Tier 2-Instrument zugelassen ist.

Bei den Einlagen war in den letzten zwölf Monaten ein Zuwachs von 1,5 Mrd. EUR zu verzeichnen, woraus sich insgesamt eine Position in Höhe von 13,3 Mrd. EUR per Ende Dezember 2021 (Ende 2020: 11,7 Mrd. EUR) ergab. Dieser Gesamtanstieg auf der Passivseite wurde durch unsere Teilnahme am TLTRO-Tender III.7 mit weiteren 800 Mio. EUR unterstützt, wodurch sich der Gesamtbetrag

dieser Position auf 1,6 Mrd. EUR per Ende Dezember 2021 (Ende 2020: 0,8 Mrd. EUR) erhöhte. Die Triodos Bank hat zudem erfolgreich einen nachrangigen Green Bond mit einem Volumen von 250 Mio. EUR begeben, der die Kriterien eines nachrangigen Tier 2-Instruments erfüllt und daher als regulatorisches Ergänzungskapital gilt.

Beim Eigenkapital der Bank ist per Ende Dezember 2021 ein geringfügiger Anstieg um 42 Mio. EUR auf 1,3 Mrd. EUR zu verbuchen, insgesamt war diese Bilanzposition im Vergleich zu den übrigen Passivposten jedoch recht stabil. Die Triodos Bank setzte den Handel mit ihren Aktienähnlichen Rechten zum 5. Januar 2021 aus. In diesem Zusammenhang veranlasste die Triodos Bank eine umfangreiche Überprüfung der Frage, wie der Zugang zu neuem Kernkapital sichergestellt und die Handelbarkeit ihrer Aktienähnlichen Rechte wiederhergestellt werden kann.

Im Rahmen der Prüfung wurden zahlreiche Optionen analysiert. Wir sind zu dem Schluss gekommen, dass die Notierung unserer Aktienähnlichen Rechte an einem die Interessen einer Vielzahl von Teilnehmern zusammenführenden Handelsplatz (ein sogenanntes multilaterales Handelssystem (Multilateral Trading Facility, MTF)) die aussichtsreichste Möglichkeit ist, unseren Zugang zu Kapital zu sichern und die Handelbarkeit für die Inhaber unserer Aktienähnlichen Rechte wiederherzustellen. Nach sorgfältiger Erwägung – einschließlich Gesprächen mit Inhabern Aktienähnlicher Rechte und verschiedenen anderen Interessengruppen – gab die Triodos Bank am 21. Dezember 2021 ihre Entscheidung bekannt, die Notierung ihrer Aktienähnlichen Rechte an einem MTF zu beantragen. Es wird geschätzt, dass der gesamte Prozess zur Notierung an einem MTF einschließlich der Einholung vorgeschriebener aufsichtsrechtlicher Genehmigungen 12–18 Monate dauern wird.

Im Jahr 2021 erzielte die Bank eine Eigenkapitalrendite (Return on Equity, RoE) von 4,1% (2020: 2,3%), was in Einklang mit dem bereinigten mittelfristigen RoE-Ziel von 4%–6% steht, das auf der außerordentlichen Hauptversammlung am 28. September 2021 bekannt gegeben wurde. Nach Auffassung der

Triodos Bank lässt sich eine jährliche RoE in dieser Spanne trotz der weiterhin spürbaren Auswirkungen der Coronakrise mittelfristig erreichen (in den Vorjahren lag diese Spanne bei 3%–5%).

Auf der Aktivseite wurden unsere zusätzlichen Mittel vorwiegend zum Ausbau unseres nachhaltigen Kreditportfolios eingesetzt. Die Triodos Bank verbuchte bei nachhaltigen Krediten 2021 einen Anstieg von 1,0 Mrd. EUR, wodurch das Kreditportfolio bis Jahresende ein Volumen von 10,2 Mrd. EUR erreichte (Ende 2020: 9,2 Mrd. EUR). Der restliche Betrag wurde teilweise in hochliquide Schuldverschreibungen (166 Mio. EUR) investiert oder zur Stärkung unserer Liquiditätsposition (1,3 Mrd. EUR) genutzt.

Die Risikovorsorge für erwartete Kreditverluste (Expected Credit Losses, ECL) sank leicht um 2,5 Mio. EUR auf 51,5 Mio. EUR per Ende Dezember 2021. Die für die ECL-Stufen 1 und 2 berechneten potenziellen zukünftigen (noch nicht eingetretenen) Kreditverluste hängen besonders stark von zukunftsgerichteten makroökonomischen Faktoren (z. B. Bruttoinlandsprodukt, Arbeitslosenquote) ab. Im Jahr 2021 stabilisierte sich der weltweite Wirtschaftsausblick, der indes aufgrund der anhaltenden COVID-19-Infektionswellen und möglicher weiterer Mutationen des Virus mit der potenziellen Folge erheblicher Störungen in den Wertschöpfungsketten nach wie vor unsicher ist. Die Bank beobachtet die Entwicklung zukunftsgerichteter makroökonomischer Faktoren genau und nimmt mindestens einmal im Monat Anpassungen an ihrem internen ECL-Modell vor. Die Risikovorsorge in den ECL-Stufen 1 und 2 wurde in den letzten zwölf Monaten um 6,3 Mio. EUR auf 13,6 Mio. EUR per Ende Dezember 2021 reduziert. Den in den Stufen 1 und 2 verbuchten Auflösungen standen jedoch Erhöhungen in Stufe 3 gegenüber, die die Auflösungen teilweise ausgeglichen haben. Die Risikovorsorge in ECL-Stufe 3 stieg 2021 um 3,9 Mio. EUR auf 38,0 Mio. EUR.

Forderungen im Einklang mit dem Drei-Säulen-Modell und aus der Finanzierung der Realwirtschaft

Als wertebasierte Bank lenkt die Triodos Bank ihre Kredite und Investments gezielt in die Realwirtschaft, weil sich dort eine positive Wirkung auf das Leben der Menschen und auf den Erhalt der Umwelt entfalten kann. Wir wenden die Scorecard der Global Alliance for Banking on Values (GABV) an, durch die mit Kennziffern wie den „Forderungen im Einklang mit dem Drei-Säulen-Modell“ und „Forderungen aus der Finanzierung der Realwirtschaft“ die Wirkung überwacht und in Zahlen gefasst wird. Weitere Informationen hierzu finden sich im Abschnitt „Wirkung greifbar gemacht“ (siehe Seite 65).

Forderungen aus der Finanzierung der Realwirtschaft sollten in einer wertebasierten Bank einen relativ großen Anteil einnehmen. 2021 lag die Quote bei 70% (2020: 75%). Die Triodos Bank strebt für ihr Verhältnis von Krediten (an die Realwirtschaft) zu Einlagen einen Wert von 75% bis 85% an, um sicherzustellen, dass sie immer über ausreichende Mittel (d. h. Liquidität) verfügt, um ihre Kunden bei Verwerfungen am Markt unterstützen zu können. Der Prozentsatz des Gesamtkreditportfolios im Verhältnis zu den Einlagen betrug 2021 77% (2020: 78%).

Bei 70% (2020: 74%) der Bilanzsumme der Triodos Bank handelt es sich um Forderungen im Einklang mit dem Drei-Säulen-Modell. An diesem Wert lässt sich die Nachhaltigkeitsorientierung einer Bank am besten ablesen. Forderungen im Einklang mit dem Drei-Säulen-Modell beziehen sich auf Projekte, die nicht allein auf einen wirtschaftlichen Nutzen ausgelegt sind, sondern auch auf eine positive Wirkung auf Gesellschaft und Umwelt. Eine durch zusätzliche Mittel erhöhte Liquiditätsposition im Jahr 2021 erklärt die gegenüber den Vorjahren gesunkenen Kennziffern „Forderungen im Einklang mit dem Drei-Säulen-Modell“ und „Forderungen aus der Finanzierung der Realwirtschaft“.

10,2 Mrd. EUR

an Krediten für Projekte in ganz Europa zum Nutzen von Mensch und Umwelt

Die Triodos Bank profitiert von hoher Kreditqualität und einem geografisch gut diversifizierten Kreditportfolio. Die Bank wird weiterhin vorsichtig agieren, indem sie die ECL-Gesamtrisikovorsorge in der oben genannten Höhe beibehält. Das Risikoprofil unseres Kreditportfolios impliziert, dass jede Verbesserung der zukunftsgerichteten makroökonomischen Faktoren – etwa aufgrund besserer wirtschaftlicher Bedingungen nach der Coronakrise als erwartet – zu einer Verringerung der ECL-Gesamtrisikovorsorge der Bank führen könnte. Nähere Informationen hierzu sind in den nachstehenden Abschnitten zu unseren Finanzergebnissen enthalten.

Auf der Aktivseite kam zudem die Entscheidung der Triodos Bank zum Tragen, die Arbeitsweise zu ändern und ein hybrides Arbeitsplatzkonzept umzusetzen. Alle Mitarbeiter können weiterhin das Hybrid-Modell aus Anwesenheit im Büro und Homeoffice nutzen, was in unserem neuen Arbeitsumfeld zusätzliche Flexibilität bietet. In den Niederlanden beschloss die Triodos Bank, alle Unternehmensaktivitäten in einem einzigen neuen Bürogebäude (De Reehorst in Driebergen) zusammenzuführen, und verkaufte das Gebäude der alten Unternehmenszentrale (Nieuweroordweg in Zeist). Dadurch kann die Triodos Bank weitere Kosten einsparen, was der Bank insgesamt zugutekommt. Mit dem Verkauf des Gebäudes wurde 2021 ein einmaliger Gewinn von 0,1 Mio. EUR erfolgswirksam erfasst.

Gewinn- und Verlustrechnung

Für das von der Coronakrise geprägten Jahr 2021 weist die Triodos Bank ein solides Ergebnis nach Steuern von 50,8 Mio. EUR aus, was einem Anstieg um 23,6 Mio. EUR gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres entspricht.

Unser Gesamtertrag hat sich 2021 gegenüber dem Vorjahr von 305,1 Mio. EUR auf 341,9 Mio. EUR verbessert und liegt über dem Vor-COVID-19-Niveau, was auf ein nachhaltiges Kreditwachstum und ein höheres verwaltetes Vermögen zurückzuführen ist.

Für das diesem Erfolg zugrunde liegende Zinsergebnis war 2021 ein Anstieg um 23,3 Mio. EUR auf 221,5 Mio. EUR zu verbuchen (2020: 198,2 Mio. EUR), unterstützt durch ein bewusstes Kreditwachstum in nachhaltigen Sektoren in Europa, das unserem ehrgeizigen Ziel der Klimaneutralität bis 2035 zugutekommt. Das Zinsergebnis der Bank wurde zudem durch den einmaligen Positiveffekt des TLTRO gestützt. Die Triodos Bank hat die Kriterien für das Kreditwachstum im Rahmen des TLTRO-Programms erfüllt und hat daher Anspruch auf einen Zinsabschlag von 0,5%. Der Zinsabschlag beläuft sich netto auf insgesamt 6,9 Mio. EUR (2020: 1,0 Mio. EUR). Die Gesamtnettozinsmarge der Bank ist aufgrund des sehr niedrigen Zinsumfeldes in Europa und der für Überschussliquidität aus Einlagen zu zahlenden Negativzinsen nach wie vor unter Druck.

Das Provisionsergebnis der Bank verbesserte sich 2021 dank zusätzlicher Gebühren für Zahlungsdienste und Verwaltungsgebühren für Investmentfondslösungen um 9% auf 116,0 Mio. EUR (2020: 106,1 Mio. EUR). Da sowohl unsere Zins- als auch Provisionsergebnisse 2021 gestiegen sind, blieb der Gesamtbeitrag der Provisionen in Höhe von 34% in diesem Jahr stabil. Die Bank konzentriert sich weiterhin auf die Erzielung guter Zinsmargen und die Verbesserung ihrer Gebühreneinnahmen aus Investmentfonds- und Zahlungslösungen.

Die betrieblichen Aufwendungen der Bank haben sich 2021 um 29,8 Mio. EUR auf insgesamt 275,2 Mio. EUR erhöht (2020: 245,4 Mio. EUR). Dies ist vorwiegend auf zusätzliche Personalausgaben in den Bereichen Compliance und Bekämpfung von Geldwäsche sowie eine weitere Einzahlung in das Einlagensicherungssystem zurückzuführen. Die Aufwendungen ohne zusätzliche Compliance- und aufsichtsrechtliche Kosten verbessern sich aufgrund des Programms für strukturelle Kosteneinsparungen und der höheren Kostendisziplin, die in der gesamten Gruppe angewandt wird. Zukünftig wird sich die Bank auch weiterhin auf die Realisierung von Kostensynergien konzentrieren und gleichzeitig aufsichtsrechtlich bedingte Kostensteigerungen verzeichnen.

2021 verbuchte die Bank ein Aufwand-Ertrag-Verhältnis von 80% (2020: 80%).

Unser Kreditgeschäft zeigte sich weiterhin widerstandsfähig. Die kumulierten ECL-Aufwendungen gingen in den letzten zwölf Monaten erheblich zurück, woraus sich 2021 unter dem Strich eine Auflösung der Risikovorsorge (ein Gewinn) in Höhe von 0,5 Mio. EUR ergab. Insbesondere günstigere zukunftsgerichtete makroökonomische Faktoren führten zu einer Auflösung in den ECL-Stufen 1 und 2, die zum Teil durch eine Erhöhung in der ECL-Stufe 3, die notleidende Kredite abdeckt, relativiert wurde. Im Jahr 2020 wirkte sich die Coronakrise im ersten Quartal erheblich auf die ECL-Aufwendungen aus, was zum damaligen Zeitpunkt zu einem starken Rückgang bei zukunftsgerichteten Faktoren führte (z. B. BIP-Wachstum in Europa) und damit 2020 eine deutliche Erhöhung der ECL-Risikovorsorge in den Stufen 1 und 2 auslöste.

Aus den ECL-Aufwendungen insgesamt im Jahr 2021 für Kredite ergab sich verglichen mit dem durchschnittlichen Kreditbuch für das Jahr 2021 eine deutliche Verbesserung des Risiko-Kosten-Verhältnisses (2021: 0 Bp.; 2020: 27 Bp.). Die jährliche eingetretene Verlustquote der ECL-Stufe 3 beläuft sich für 2021 auf 6 Bp. (2020: 12 Bp.). Beide Faktoren zeigen die hohe Kreditqualität des Kreditportfolios der Triodos Bank, in dem der Fokus auf einem ausgewogenen Verhältnis zwischen Wirkung, Risiko und Rendite für jedes einzelne Kreditengagement liegt.

Dividende

Angesichts des 2021 erzielten Ergebnisses nach Steuern sowie der Entwicklung der externen Marktbedingungen schlägt die Triodos Bank eine Dividende in Höhe von 1,8 EUR je Aktie vor. Dieser Dividendenvorschlag entspricht einer Auszahlungsquote von 50%, was in Einklang mit der internen Dividendenpolitik der Triodos Bank steht. Der verbleibende Gewinn wird in die Gewinnrücklagen der Bank eingestellt, was eine solide Kapitalbasis für künftiges Wachstum sichert.

Für die Jahre 2020 und 2019 wurde der Dividendenbetrag im Einklang mit der vorläufigen Empfehlung der EZB zur Begrenzung von Dividendenausschüttungen berechnet und den Aktionären am 28. Mai 2021 ausbezahlt.

Das Ergebnis je Aktie, das auf Basis der durchschnittlichen Anzahl ausgegebener Aktien im Geschäftsjahr berechnet wird, lag bei 3,56 EUR (2020: 1,91 EUR). Dies entspricht einer Steigerung um 87% gegenüber dem Vorjahr.

Aufsichtsrechtliches Eigenkapital und Liquidität

Das aufsichtsrechtliche Eigenkapital der Triodos Bank besteht aus dem Kernkapital (CET1) und dem nachrangigen Ergänzungskapital (Tier 2).

Die Eigenkapitalquote der Bank stieg von 18,8% im Dezember 2020 auf 21,3% im Dezember 2021. Dieser deutliche Anstieg der Eigenkapitalquote 2021 war vorwiegend einem leichten Anstieg des CET1 um 41 Mio. EUR sowie dem anrechenbaren Ergänzungskapital in Höhe von 250 Mio. EUR aus der Emission im November 2021 zu verdanken.

Die Mindesteigenkapitalquote für die Triodos Bank beträgt 2021 auf der Grundlage der Gesamtkapitalanforderungen 13,0%.

Das Kernkapital erhöhte sich in den letzten zwölf Monaten um 4% auf 1,1 Mrd. EUR per Ende Dezember 2021 (2020: 1,1 Mrd. EUR). Dieser Anstieg war vorwiegend den Gewinnrücklagen nach dem

im Mai 2021 auf der Hauptversammlung gefassten Gewinnverwendungsbeschluss zu verdanken. Gemäß der mittelfristigen Strategie der Triodos Bank wird im aktuellen aufsichtsrechtlichen Umfeld eine Kernkapitalquote von mindestens 15,5% angestrebt.

Das Ergänzungskapital stieg in den letzten zwölf Monaten um 249 Mio. EUR auf 255 Mio. EUR per Ende Dezember 2021 (2020: 6 Mio. EUR). Dies lag vor allem an der erfolgreichen Emission eines nachrangigen Green Bond mit einem Volumen von 250 Mio. EUR im November 2021, dessen Erlös als Ergänzungskapital gilt.

Die Gesamtliquiditätsposition der Bank ist mit einer Liquiditätsquote (Liquidity Coverage Ratio, LCR) von 229% per Ende Dezember 2021 (2020: 232%) nach wie vor solide. Die aufsichtsrechtliche Mindestliquiditätsquote beträgt 100%.

Die Triodos Bank wird weiter an der Verbesserung ihrer Rentabilität arbeiten und zugleich eine solide Eigenkapitalbasis, solide Kapitalquoten und einen deutlichen Liquiditätsüberschuss wahren. Die Bank ist sich darüber im Klaren, dass diese risikoaverse Strategie ihre Eigenkapitalrendite etwas einschränkt.

Aktienähnliche Rechte

2021 ging die Zahl der privaten Inhaber Aktienähnlicher Rechte von 43.614 auf 43.521 zurück.

Der Ausgabepreis am letzten Handelstag, dem 5. Januar 2021, lag bei 84 EUR. Ende 2021 lag der Nettovermögenswert für jedes Aktienähnliche Recht bei 88 EUR. Die Triodos Bank hat zu Steuerzwecken angesichts der Auswirkungen der aktuellen Illiquidität der Aktienähnlichen Rechte einen Preisrückgang von 30% angesetzt. Aus diesem wegen Nichthandelbarkeit zum 31. Dezember 2021 auf den letzten Handelspreis der Aktienähnlichen Rechte angewandten Abzug ergab sich ein Preis von 59 EUR. Dies wurde am 21. Dezember 2021 mitgeteilt. Es sei darauf hingewiesen, dass dieser Abschlag lediglich Steuerzwecken dient und kein Indiz für den Preis

der Aktienähnlichen Rechte bei der künftigen Notierung an einem MTF darstellt.

Multilaterales Handelssystem

Am 21. Dezember 2021 gab Triodos die Entscheidung bekannt, eine Notierung unserer Aktienähnlichen Rechte an einem multilateralen Handelssystem (Multilateral Trading Facility, MTF), einem die Interessen einer Vielzahl von Teilnehmern zusammenführenden Handelsplatz, zu beantragen. Die Triodos Bank wird alle notwendigen Schritte unternehmen, um die MTF-Notierung vorzubereiten, einschließlich der Einholung aller relevanten Genehmigungen. Eine gemeinschaftsbasierte MTF-Lösung mit variabler Preisgestaltung wird als die beste Lösung für die Triodos Bank angesehen, um das derzeit ausgesetzte Handelssystem für die Aktienähnlichen Rechte an Stammaktien zu ersetzen. Die Notierung an einem MTF bietet die Möglichkeit, die Handelbarkeit für die Anleger auf der Grundlage einer variablen Preisbildung anstelle einer Preisbildung auf der Grundlage des Nettovermögenswerts zu verbessern. Eine MTF-Notierung ermöglicht es der Triodos Bank zudem, ihr Leitbild in Einklang mit ihren Werten zu verfolgen und fest in einer Governance- und Rechtsstruktur verankert zu bleiben.

Rückkaufprogramm

Zudem gab die Triodos Bank am 21. Dezember 2021 ein Rückkaufprogramm für Aktienähnliche Rechte mit einem Volumen von 14,4 Mio. EUR bekannt, was dem verbleibenden Spielraum für den Kauf von Aktienähnlichen Rechten entspricht (sog. „Market-Making-Puffer“). Dies beinhaltet ein Solidaritätsarrangement über 3 Mio. EUR. Die Triodos Bank wird sich weiterhin um zusätzliche Zwischenlösungen bemühen, um die Folgen der Aussetzung des Handels für die Inhaber von Aktienähnlichen Rechten im Einklang mit den geltenden Regeln und Vorschriften zu mildern. Das Rückkaufprogramm wird im Mai 2022 mit einem Festpreis von 59 EUR je Aktienähnlichem Recht gestartet. Es sei darauf hingewiesen, dass dieser Rückkaufpreis kein Indiz für den Preis der Aktienähnlichen Rechte bei der künftigen Notierung an einem MTF darstellt.

Öffentliches Rating von Fitch

Fitch Ratings (Fitch) gab am 4. Februar 2022 die Bestätigung seines für die Triodos Bank vergebenen langfristigen Emittentenausfallratings von „BBB“ und Viability Ratings von „bbb“ bekannt. Der Ausblick ist stabil. Die Bewertungsanalyse durch Fitch erfolgte im Rahmen des regulären jährlichen Überprüfungsprozesses.

Laut Fitch spiegeln die Ratings das etablierte Nischengeschäft der Triodos Bank im Segment für nachhaltige Bankgeschäfte sowie eine solide Umsetzung ihrer Strategie wider. Die angemessene Aktivaqualität, eine gesunde Finanzierung und ein gutes Liquiditätsprofil unterstützen die Ratings.

Der unabhängige Ratingbericht für Triodos wurde von Fitch Ratings am 4. Februar 2022 veröffentlicht (siehe Webseite www.fitchratings.com/entity/triodos-bank-nv-90689092).

Emission des ersten Green Bond

Im November 2021 emittierte die Triodos Bank erfolgreich ihren ersten nachrangigen Green Bond am Kapitalmarkt, mit einem Nennwert von 250 Mio. EUR, einer Laufzeit von 10,25 Jahren und einem Kupon von 2,25%. Dieser Green Bond wurde von Fitch separat mit BB+ bewertet. Mit dieser Anleihe erschließt sich die Triodos Bank eine zusätzliche Kapitalquelle, und der Erlös fließt in die Vergabe von Krediten in den Bereichen erneuerbare Energien, ökologisches Bauen und ökologisch nachhaltiges Management biogener Rohstoffe und der Landnutzung. Dies unterstützt unsere Mission und verstärkt unsere Wirkung. Für den Green Bond wird ein Nachhaltigkeitsbericht erstellt, der im April 2022 veröffentlicht wird.

Vertretung in Frankreich

Bereits 2019 wurde die Entscheidung der Triodos Bank bekanntgegeben, die Aktivitäten der Vertretung in Frankreich einzustellen. Daher wurde im Finanzergebnis 2019 eine Restrukturierungsrückstellung berücksichtigt, die

2020 und 2021 zur Beendigung der dortigen Geschäftsaktivitäten verwendet wurde. Im Dezember 2021 war die Schließung der Vertretung abgeschlossen, woraus sich eine Auflösung der verbliebenen Rückstellung in Höhe von 0,2 Mio. EUR ergab.

Filialen in Spanien

Die Triodos Bank ist bestrebt, ihre lokale Präsenz in Spanien zu modernisieren. Im Rahmen einer eingehenden Analyse der spanischen Zentrale, einschließlich ihrer Filialen, wurde überprüft, wie sich verändernden Kundenbedürfnissen besser Rechnung getragen und das Serviceangebot verbessert werden kann, um auf dieser Grundlage einen Vorschlag für eine stärker integrierte und effizientere Organisationsstruktur zu erstellen.

1.3.2 Geschäftsbereiche und Ergebnisse der Triodos Bank

Das Leistungsspektrum der Triodos Bank gliedert sich in drei Hauptgeschäftsbereiche: die Privatkunden- und die Geschäftskundensparte der Triodos Bank, Triodos Investment Management und Triodos Regenerative Money Centre.

Der folgende Abschnitt bietet einen Überblick über jeden Geschäftsbereich für 2021, einschließlich einer kurzen Beschreibung der Arbeit in diesen Geschäftsbereichen, ihrer Entwicklung im Jahresverlauf und der Zukunftsaussichten. Der letzte Teil befasst sich eingehender mit unseren Krediten und Kapitalanlagen in unseren Schwerpunktsektoren.

Eckpunkte:

- Das Bankgeschäft für Privat- und Geschäftskunden, zu dem auch das Private Banking gerechnet wird, generierte 2021 88% des Gesamtergebnisses der Triodos Bank nach Steuern (2020: 76%).
- Triodos Investment Management trug mit 12% des Gesamtergebnisses nach Steuern (2020: 24%) zum Erfolg unseres Unternehmens bei.

Das Triodos Regenerative Money Centre hat sich nach dem Start Mitte 2019 im Laufe des Jahres 2021 weiter etabliert. Sein Zweck besteht in der Verwaltung nicht konsolidierter Rechtsträger, die Kredite vergeben oder Investitionen oder Geldspenden tätigen, wobei dem Aspekt der Wirkung stets oberste Priorität eingeräumt wird und das Hauptziel darin besteht, bahnbrechende innovative Initiativen zu ermöglichen.

Dank Investoren und Einlegekunden kann die Triodos Bank neue und bestehende Unternehmen finanzieren, die zur Verbesserung der Umwelt beitragen oder Mehrwert im sozialen oder kulturellen Bereich schaffen.

Bankgeschäft für Privat- und Geschäftskunden: ein europaweites Netzwerk

Von den wertebasierten Finanzdienstleistungen der Triodos Bank profitieren mehrere Hunderttausend Geschäfts- und Privatkunden in ganz Europa. Das Netzwerk ermöglicht uns, den Umfang und Einfluss des nachhaltigen Banking auszuweiten. Unsere Kunden und Mitarbeiter verbinden gleiche Wertvorstellungen. Gleichzeitig sind wir aber mit nicht unerheblichen nationalen beziehungsweise lokalen Unterschieden konfrontiert. Rechtsvorschriften, Steuervergünstigungen und die nationale Politik beim Thema Nachhaltigkeit können sehr unterschiedlich sein. Auch die Kultur der einzelnen Länder und die die Beziehungen zwischen Ländern beeinflussenden kulturellen Aspekte wirken sich darauf aus, wie die Triodos Bank ihre Arbeit machen kann.

Das Einlagengeschäft konnte 2021 weiter gesteigert werden, da weiterhin Privatpersonen und nachhaltige Unternehmen die Triodos Bank als Partner wählen.

Die Triodos Bank hat in allen Ländern, in denen sie tätig ist, zur Rentabilität der Gruppe beigetragen. In den Niederlanden, dem Vereinigten Königreich und Belgien lag die Rentabilität über den Erwartungen, was vor allem auf höhere Erträge und geringere Wertminderungen bei Finanzprodukten zurückzuführen war. In den Niederlanden wurde die Gesamtentwicklung von beträchtlichem Wachstum bei privaten Hypothekenkrediten getragen, während die Rentabilität im Vereinigten Königreich vorwiegend von soliden Margen bei Krediten an Geschäftskunden und höheren Gebühren profitierte. In Belgien schlugen sich geringere Risikokosten im gesamten Jahr 2021 positiv nieder. Die Triodos Bank in Spanien leidet nach wie vor unter einer schleppenden Kreditvergabe und hohen betrieblichen Aufwendungen, was teilweise durch geringere Wertminderungen bei Finanzprodukten abgefedert wurde. Die Triodos Bank in Deutschland leistete dank Wachstums bei Krediten an Geschäftskunden einen positiven Beitrag zur Gesamtrentabilität der Gruppe.

Hervorzuheben ist, dass wir 2021 zwei neue Investmentangebote eingeführt haben. In Spanien erfolgte die Einführung unserer Plattform für Socially Responsible Investments (SRI)- und Impact-Fonds, die unsere Mission an den Kapitalmärkten unterstützt. Diese Plattform basiert auf einer offenen Architektur, in der jeder unabhängig von seinem Anlageprofil transparent und frei zwischen Produkten verschiedener Fondsmanager wählen kann, die mit unseren Werten und unserem Impact Investing-Ethos in Einklang stehen. In Deutschland haben wir das Triodos Impact Portfolio eingeführt, das erste digitale Impact-Konto in Deutschland. Dieses verwaltete Konto (Managed Account) ist deswegen einzigartig, weil es das erste Angebot auf dem deutschen Markt ist, das nur Artikel 9-Fonds gemäß SFDR sowie Mikrofinanzfonds enthält.

Gesamtkreditvergabe

Das Kreditportfolio wuchs 2021 um insgesamt 1.011 Mio. EUR beziehungsweise 11% an. Darin enthalten ist ein Plus von 881 Mio. EUR (32%) bei den Hypothekenkrediten für Wohnimmobilien. Der Anstieg bei Krediten an Geschäftskunden betrug 2% (2020: 3%), wobei der größte Zuwachs im sozialen Sektor (vorwiegend im Teilssektor Gesundheitswesen) und im Kultursektor zu verzeichnen war. Das Wachstum bei der Kreditvergabe im kulturellen Bereich wurde zusätzlich durch die Garantievereinbarung mit dem Europäischen Investitionsfonds (unterzeichnet 2021) gestützt, wodurch die Triodos Bank Kredite in Höhe von bis zu 200 Mio. EUR im Kultursektor ausreichen kann.

Das Niedrigzinsumfeld ermutigt Kunden, sich zu niedrigeren Zinssätzen zu refinanzieren und ihre Kredite früher als geplant zurückzuzahlen. Beide Entwicklungen haben sich auch 2021 fortgesetzt und für schrumpfende Zinsmargen gesorgt. Der erwartete Kreditverlust (Expected Credit Loss, ECL) aus Forderungen an Kunden ging 2021 um 2 Mio. EUR auf 49 Mio. EUR zurück. Hier ist der Einfluss der Coronapandemie spürbar, die sich 2020 erheblich negativ auf die für die ECL-Berechnung herangezogenen makroökonomischen Faktoren auswirkte. Viele Kunden bekamen die Auswirkungen der Pandemie zu spüren, allerdings

fielen diese insgesamt milder aus als erwartet. Gründe hierfür sind die Gesamtfolgen der Krise für die Wirtschaft, die Positionen im Portfolio mit Bezug zu entsprechend betroffenen Kunden sowie die insgesamt hohe Bonität im Portfolios. Darüber hinaus konnten unsere Relationship Management-Teams vor allem über digitale Kanäle solide Beziehungen aufrechterhalten.

Der Wettbewerb unter Banken am Kreditmarkt war 2021 stark, da auch immer mehr traditionelle Banken auf Nachhaltigkeit als Geschäftschance setzen und mit einer aggressiven Wettbewerbspolitik versuchen, von verfügbaren Kreditvergabemöglichkeiten zu profitieren. Die Quantitative Easing-Maßnahmen der Europäischen Zentralbank, einschließlich Anreizen zur Aufrechterhaltung und Ausweitung des Kreditgeschäfts, schlugen sich in den Märkten nieder. Angesichts dieser Umstände war die Geschäftsführung zufrieden mit den neuen Zinssätzen, die gesichert wurden. Der Fokus liegt weiterhin darauf, die Zinsmargen auf gutem Niveau zu halten und die Gebühreneinnahmen zu verbessern.

Der Abschnitt „Kredite und Fondsanlagen nach Sektoren“ (siehe Seite 62) gibt Aufschluss über das relative Volumen unserer Kredite und Kapitalanlagen in den Sektoren, in denen die Triodos Bank schwerpunktmäßig tätig ist.

Die Grafiken zeigen die derzeit wichtigsten Sektoren, wir machen jedoch auch nach und nach Fortschritte im Bereich neuer Technologien. Dabei wählen wir bewusst einen Ansatz der kleinen Schritte, um Risiken angemessen steuern zu können – mit dem Ziel, den Wandel in den Sektoren Soziales und Technologie zu unterstützen. Wir sind erfreut, dass wir 2021 verschiedene Projekte in den Bereichen Batterien, Ladestationen für Elektrofahrzeuge und Wärmenetze unterstützen konnten.

Einlagen

Immer mehr Menschen wollen ihr Geld bewusst dafür einsetzen, einen positiven Wandel herbeizuführen, und tätigen deshalb Einlagen und Kapitalanlagen bei der Triodos Bank. Dies spiegelt

einen breiteren gesellschaftlichen Trend und ein zunehmendes Interesse an Nachhaltigkeit im Allgemeinen sowie an nachhaltigen Finanzierungen im Speziellen wider. Einlagen, u. a. Spareinlagen, ermöglichen es der Triodos Bank, Unternehmen und Organisationen zu finanzieren, die zum Nutzen von Mensch und Umwelt oder im kulturellen Bereich tätig sind.

Die Geschäftseinheiten der Triodos Bank bieten eine ganze Reihe von nachhaltigen Finanzprodukten und -dienstleistungen zur Realisierung ihres strategischen Ziels, Kunden den Umstieg auf nachhaltige Finanzierungen zu ermöglichen.

2021 erlangte die Gruppe durch Analysen auf Basis des Net Promoter Score (NPS) detaillierte Einblicke in die Beurteilung durch Privat- und Geschäftskunden. Diese Methode ist ein branchenübliches Verfahren für die Kundenzufriedenheitsanalyse.

Der Gesamt-NPS für alle Indikatoren des Privatkundengeschäfts der Triodos Bank lag 2021 zwischen +14 und +22 und betrug durchschnittlich +17 (2020: +22). Er fiel damit besser aus als der Durchschnittswert für Großbanken. Die Grundsätze der Triodos Bank als Nachhaltigkeitsbank sind der Hauptgrund für eine Weiterempfehlung. Das Geschäftskundensegment erzielte 2021 einen NPS-Wert von -9 (2020: +1). Der Rückgang des NPS ist in erster Linie darauf zurückzuführen, wie die Kunden die Kosten im Zusammenhang mit Bankgeschäften bei der Triodos Bank wahrnehmen. Die ausführlichen Ergebnisse werden nun als Leistungskennzahlen herangezogen, anhand derer die Triodos Bank fortlaufend die Meinungen ihrer Kunden einschätzen und einen besseren Einblick erhalten kann.

Das anhaltende Wachstum in allen Ländern, in denen die Triodos Bank tätig ist, ist zum Teil darauf zurückzuführen, dass wir von dem Nimbus eines wachsenden Unternehmens profitieren, unter anderem aber auch auf die Einführung effizienterer, kundenfreundlicherer Prozesse zur Kontoeröffnung. Grundsätzlich bewegen wir uns angesichts des wachsenden Interesses der Menschen an einem bewussteren Umgang mit Geld in einem günstigen Marktumfeld.

Aussichten für die Privat- und die Geschäftskundensparte

Die Triodos Bank geht von einer moderateren Ausweitung ihrer Bilanzsumme bei einem zugleich stabilen Kredit/Einlagen-Verhältnis und einer stabilen Eigenkapitalquote aus. Ziel ist es, ihre Gebühreneinnahmen insbesondere durch den Ausbau der Geschäftsaktivitäten von Triodos Investment Management zu steigern.

Im Mittelpunkt werden hierbei vor allem die Wirkung, Rentabilität und Diversifizierung ihres Kreditportfolios stehen. Wir werden unseren Schwerpunkt bei der Kreditvergabe verstärkt auf Unternehmen legen, die als Vorreiter die nachhaltigen Branchen der Zukunft aufbauen. Darüber hinaus werden wir uns 2022 noch konkreter der Erreichung unseres erklärten Ziels widmen, bis 2035 klimaneutral zu werden. Eine große Herausforderung stellen vor allem anhaltend niedrige Zinsen und steigende aufsichtsrechtliche Kosten dar. Gleichzeitig ergeben sich für die Triodos Bank als führende Bank im Responsible Finance-Bereich durchaus große Chancen. Eingebettet in eine kontrollierte Wachstumsstrategie streben wir eine maximale Wirkung und stabile Gewinne an.

Finanzierung kreativer, kultureller und sozialer Initiativen

Die Triodos Bank und der Europäische Investitionsfonds (EIF) haben eine Garantievereinbarung für den Kultur- und Kreativsektor im Rahmen der Garantiefazilität für die Kultur- und Kreativbranche der Europäischen Union, die vom Europäischen Fonds für strategische Investitionen (EFSI) – dem Kernstück der Investitionsoffensive für Europa – getragen wird, unterzeichnet. Dank der Garantievereinbarung kann die Triodos Bank in den nächsten beiden Jahren Kredite in Höhe von bis zu 200 Mio. EUR an Unternehmen im Kultur- und Kreativsektor vergeben. Dies ist in den EU-Mitgliedstaaten möglich, in denen Triodos tätig ist, also in den Niederlanden, Belgien, Spanien und Deutschland. Die geografische Aufteilung wird von der Nachfrage am Markt abhängen. Seit Beginn dieses Jahres konnten wir Finanzierungen im Volumen von insgesamt 31 Mio. EUR an 76 Unternehmer im Kreativ- und Kultursektor vergeben.

Durch die Garantievereinbarung für soziales Unternehmertum im Rahmen des EU-Programms für Beschäftigung und soziale Innovation (Employment and Social Innovation, EaSI) konnte die Triodos Bank bis Ende 2021 Finanzierungen in Höhe von 87 Mio. EUR für 412 soziale Unternehmen in den Niederlanden, Belgien, Frankreich und Spanien bereitstellen. Dies war mehr als erwartet, denn ursprünglich hatten wir 65 Mio. EUR anvisiert.

Triodos Investment Management



Investmentangebote an Kunden erfolgen durch Investmentfonds oder Investmentgesellschaften, die von Triodos Investment Management, einer 100-prozentigen Tochtergesellschaft der Triodos Bank, verwaltet werden.

Triodos Investment Management verwaltet 17 Fonds für Privatanleger und professionelle Anleger. Die Fonds investieren in nachhaltige Bereiche wie soziale Inklusion, Lebensmittel und Landwirtschaft, Energie und Klima sowie börsennotierte Unternehmen, die wesentlich zum Übergang zu einer nachhaltigen Gesellschaft beitragen. Die Investmentfonds veröffentlichen ihre eigenen Jahresberichte, und die meisten Fonds halten eine eigene Hauptversammlung ab.

6,4 Mrd. EUR

2021 stieg das von Triodos Investment Management verwaltete Vermögen auf 6,4 Mrd. EUR – das entspricht einem Wachstum von 17% (2020: 10%).

Entwicklungen im Jahr 2021

Wie schon 2020 war auch 2021 von den Auswirkungen der Coronapandemie geprägt. Wenngleich das weltweite Impfprogramm 2021 sehr gute Fortschritte erzielte und Beschränkungen im Jahresverlauf allmählich aufgehoben wurden, zeigte das letzte Quartal doch, dass das Virus weiterhin Gesundheit und Leben der Menschen beeinträchtigt. Maßnahmen zur Eindämmung des Virus und der damit verbundenen Auswirkungen dauern an.

Triodos Investment Management setzte auch 2021 die strengere Überwachung seiner Investments fort, um potenziell höhere Risiken oder die

mit der Pandemie zusammenhängende Volatilität abzufedern. Generell hat Triodos Investment Management die Herausforderungen in der Coronakrise bislang recht gut bewältigt.

Direkt in nachhaltige Projekte und Unternehmen investierende Fonds, beispielsweise Projekte für erneuerbare Energien, ökologische Landwirtschaft oder Mikrofinanzierung, haben im vergangenen Jahr solide Ergebnisse erzielt. Dies ist größtenteils der hohen Qualität der den Fonds zugrundeliegenden Portfolios zu verdanken. Insbesondere in den Schwellenländern machen sich die Folgen der Pandemie weiterhin stark bemerkbar. Daher ist es beeindruckend, dass die Portfoliounternehmen der Fonds für finanzielle Inklusion den Herausforderungen der Coronakrise so gut standhalten konnten. Gleichzeitig zeigen diese Herausforderungen erneut deutlich, warum unsere Arbeit als Impact-Investor jetzt wichtiger denn je ist. Die Fonds, die in börsennotierte Aktien und Anleihen investieren, profitierten im vergangenen Jahr von den Allzeithochs an den Aktienmärkten, was starke Zuflüsse in die Fonds erzeugte. Die Fonds zeigten eine positive Wertentwicklung, insbesondere angesichts der Tatsache, dass sie nicht an der Outperformance im Öl- und Gassektor und einiger Titel großer (beispielsweise amerikanischer) Technologiekonzerne partizipieren konnten, da solche Investments gemäß der Anlagephilosophie von Triodos ausgeschlossen sind.

Organisatorisch war Triodos Investment Management hauptsächlich von Reisebeschränkungen und der Notwendigkeit, während der meisten Zeit des Jahres von Zuhause aus zu arbeiten, betroffen. Letzteres birgt jedoch nicht nur Probleme, sondern auch Chancen. Insgesamt ist Triodos Investment Management sehr zufrieden damit, wie die Mitarbeiter mit dieser neuen Art des Arbeitens umgehen und in der Lage sind, in allen Situationen die Beständigkeit der verwalteten Fonds zu gewährleisten. Daher wird Telearbeit auch in Zukunft ein Teil des „neuen Normal“ sein.

Dank der Maßnahmen zur Bewältigung der Herausforderungen und des uns weiter entgegengebrachten Vertrauens unserer Anlegerbasis konnte Triodos Investment

Management trotz der schwierigen globalen Bedingungen für die Wirtschaft und Gesellschaft einen Anstieg des verwalteten Vermögens um insgesamt 17% auf 6,4 Mrd. EUR erzielen (2020: 10%). Der Nettomittelzufluss betrug 11%. Insgesamt verzeichneten die Investmentfonds 2021 aufgrund von Aktienkursbewegungen einen Wertzuwachs von 7%.

Triodos Investment Management konzentrierte sich weiterhin auf die Umsetzung der Strategie und insbesondere die Erreichung des strategischen Ziels, zum Vermögensverwalter der Wahl für Anleger zu werden, die nach Lösungen für die Zusammenstellung eines Impact Investment-Portfolios suchen.

Triodos Investment Management hat seine Geschäftstätigkeit an bestehenden und neuen Märkten ausgeweitet, indem beispielsweise das Engagement und die Vertriebskapazitäten in Frankreich ausgebaut wurden. Zudem wurde der Triodos Emerging Markets Renewable Energy Fund aufgelegt, ein alternativer Investmentfonds mit Anlagen in die dringend benötigte Energiewende in den Schwellenländern durch Bereitstellung langfristigen vorrangigen Fremdkapitals für Großkraftwerksprojekte in den Bereichen Wind-, Solar- und Laufwasserkraft.

2021 trat die EU-Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR) in Kraft. Alle Anlegern angebotenen Triodos IM-Fonds streben nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 9 SFDR an und wurden somit als Artikel-9-konforme Anlageprodukte eingestuft.

In der Führungsebene von Triodos Investment Management gab es 2021 einige Veränderungen. Jacco Minnaar wurde zum Chief Commercial Officer und Vorstandsmitglied der Triodos Bank bestellt. Dick van Ommeren, Geschäftsführer, nahm dessen Platz als Vorsitzender der Geschäftsführung von Triodos Investment Management ein. Zudem wurde Hadewych Kuiper zum 1. Februar 2022 als Geschäftsführerin ernannt, um neben Dick van Ommeren und Kor Bosscher die Geschäftsführung zu verstärken.

Aussichten für Triodos Investment Management

Die Coronapandemie hat unter Anlegern für eine klare und unbestreitbare Nachfrage nach Anlagen mit positiver Wirkung gesorgt. Angesichts der Tatsache, dass die Coronakrise ein großer Rückschlag für die globale, in den UN-Nachhaltigkeitszielen (SDGs) niedergelegte Nachhaltigkeitsagenda war, ist dies eine ermutigende Entwicklung. Privatanleger werden mehr denn je gebraucht, um diese Ziele umzusetzen.

In diesem Zusammenhang wird Triodos Investment Management an seinem bereits seit mehr als 25 Jahren praktizierten Geschäftsmodell, das Werte, Visionen und Ertragsorientierung in Einklang bringt, festhalten und damit einen Beitrag dazu leisten, die Nachfrage nach wertorientierten Anlagelösungen zu bedienen, die ein wichtiger Faktor auf dem Weg zu einer nachhaltigeren Gesellschaft sind. Seine Fonds sind für Triodos Investment Management ein Instrument, seine Wirkung in wichtigen Bereichen in Zusammenhang mit seinem Leitbild und den Zielen für eine nachhaltige Entwicklung weiter zu steigern.

Der strategische Fokus von Triodos Investment Management liegt auch 2022 auf Privatanlegern (durch Vertriebsstellen), vermögenden Privatpersonen, Family Offices und (semi-)institutionellen Anlegern. Nach der 2021 erfolgten Vorbereitung zur Schaffung aller notwendigen Voraussetzungen wird 2022 ein stärkerer Fokus auf Impact-Mandaten liegen, die den Bedürfnissen institutioneller Anleger nach Investmentchancen mit positiver Wirkung Rechnung tragen.

Triodos Investment Management setzt auch in Zukunft auf Weiterentwicklung und Wachstum. Erreicht werden soll dies durch Expansion, den Ausbau bestehender Fonds und die Entwicklung neuer Produkte im Bereich Impact Investing.

Triodos Regenerative Money Centre

Das Triodos Regenerative Money Centre (TRMC) ergänzt die Triodos Bank und Triodos Investment Management durch Aktivitäten, die über die Grenzen unseres derzeitigen Banken- und Investmentsystems hinausgehen. Das vom TRMC verwaltete Vermögen wird nicht in die Bilanz der Triodos Bank einbezogen.

Das TRMC überprüft die zugrunde liegenden Erwartungen in Bezug auf Risiko und Rendite, indem die ökologische und gesellschaftliche Rendite über alles andere gestellt wird. Wir lösen uns von dem Zwang, unmittelbar finanzielle Renditen generieren zu müssen, und geben so bahnbrechenden Plänen die Chance zu wachsen und sorgen mit einer radikalen neuen Sicht auf Geld und Wirkung für eine Verschiebung volkswirtschaftlicher Paradigmen.

Die Finanzinstrumente des TRMC sind wegweisende Investments und Spenden.

Entwicklungen im Jahr 2021

Das Jahr 2021 war von Widersprüchen geprägt. Menschen auf der ganzen Welt sind nach wie vor stark von der anhaltenden Pandemie und der Klimakrise betroffen. Wir alle lernen, mit den Folgen dieser beiden großen Krisen für unser Leben und das Leben zukünftiger Generationen umzugehen. Das derzeitige System ist aus dem Gleichgewicht geraten und beutet die Menschen und den Planet aus.

Ein neues Gefühl der Dringlichkeit bei der Behebung dieser Krisen macht sich breit. Den Menschen wird zunehmend bewusst, dass Veränderungen unerlässlich sind und wir das Gleichgewicht zwischen Geben und Nehmen wiederherstellen müssen. Um die größten

Probleme von heute anzugehen und einen Wandel in der Wirtschaft herbeizuführen, brauchen wir einen radikal anderen Ansatz. Wir müssen (neue) Finanzinstrumente entwickeln und ausfindig machen, die den neuen, als Lösung geeigneten Geschäftsaktivitäten und -modellen gerecht werden können.

Das TRMC baut eine gesunde Projektpipeline auf, um genau dieses Ziel zu erreichen. Ein wichtiger Teil unserer Arbeit ist die Zusammenarbeit und das Eingehen von Partnerschaften mit Gleichgesinnten, um so neue Kapitalanlagen und Spenden anzuregen. Im Zentrum unserer Tätigkeit steht die innovative Entwicklung geeigneter Finanzinstrumente für bestimmte Initiativen gemeinsam mit anderen. Wir gehen regelmäßig Partnerschaften ein, um Blended Finance-Strukturen zu schaffen.

Mit dem Ziel einer nachhaltigen und inklusiven Gesellschaft für künftige Generationen haben wir uns mit anderen zusammengetan, um für Lab Future Generations zu spenden. Das Lab testet und entwickelt Tools, die Regierungen und Unternehmen Orientierungshilfen bei der Frage an die Hand geben, wie sich ihre Entscheidungen langfristig auf künftige Generationen auswirken.

In Aardpeer hat TRMC gemeinsam mit seinen drei Partnern eine Initiative zur Wahrung landwirtschaftlicher Anbauflächen (und Bodenvitalität) für künftige Generationen geschaffen. Durch Emission einer ersten und zweiten Anleihe, deren Erlöse dafür genutzt werden, Ackerland dem spekulativen Markt zu entziehen, bieten wir Bauern einen sicheren Zugang zu bezahlbaren Bodenflächen, was wiederum gesunden Boden und gesunde Lebensmittel für die Zukunft sichert. Dies ist ein wichtiger Ansatzpunkt für den Übergang zu resilientem Naturkapital.

Das Triodos Regenerative Money Centre erreichte 2021 seine Ziele in Bezug auf die Anzahl der Kapitalanlagen und Spenden sowie den innovativen Charakter der unterstützten Initiativen. Neben unseren fortlaufenden Anlage- und Spendenaktivitäten konnten wir klarer formulieren, wie regeneratives Geld zur Lösung heutiger Probleme beitragen kann und warum es so

wichtig für unser allgemeines Verständnis der Rolle des Geldes in unserer heutigen Gesellschaft ist. Regeneratives Geld hat wahre transformatorische Kraft.

Und schließlich war 2021 das Jahr, in dem wir den 50. Jahrestag der Triodos Foundation feiern konnten. Wir nahmen diese Gelegenheit zusammen mit der Triodos Bank zum Anlass, eine Podiumsdiskussion zu veranstalten, bei der es um das Ungleichgewicht in der heutigen Gesellschaft und die resultierende Ungleichheit ging.

Aussichten für das Triodos Regenerative Money Centre

Auch im neuen Jahr möchte das Triodos Regenerative Money Centre Investitionen und Spenden in bzw. an Unternehmen tätigen, die potenziell wegweisend an der Neugestaltung der Zukunft teilhaben, und Partnerschaften mit solchen Unternehmen aufbauen. Diesbezüglich verschreiben wir uns vollkommen der Suche nach Ansatzpunkten – den entscheidenden Katalysatoren, die das gesamte System in Bewegung setzen können.

Inzwischen gibt es eine feste Verpflichtung zum Klimaschutz über sämtliche Gesellschaftsschichten hinweg; dies wurde in den Diskussionen auf der 26. UN-Klimakonferenz (COP26) deutlich. Als Speerspitze der globalen Bewegung mit dem Ziel von Netto-Null-Emissionen investiert und spendet das TRMC auch in bzw. an Initiativen, die zur Erreichung dieses dringenden Ziels beitragen können. Wir werden unser Wissen, unsere Kenntnisse und unsere Ressourcen zur Unterstützung dieser Initiativen einbringen. Und da wir wissen, dass dies auch erhebliche soziale Umwälzungen erforderlich macht, werden wir uns auch auf wichtige gesellschaftliche Herausforderungen konzentrieren.

Wir werden gemeinsam mit Gleichgesinnten an der Entwicklung von Initiativen arbeiten und aktiv die Zusammenarbeit mit Pionieren für einen positiven Wandel suchen. Das Triodos Regenerative Money Centre wird das Konzept des regenerativen Geldes auf der Grundlage unserer „Theorien des Wandels“ weiterentwickeln,

die die wirkungsorientierte Geschäftstätigkeit in wichtigen Sektoren unter Berücksichtigung gesellschaftlicher Herausforderungen bewerten. Wir werden unsere Ergebnisse hinsichtlich der erweiterten Bedeutung dieses Konzepts für die Gesellschaft veröffentlichen.

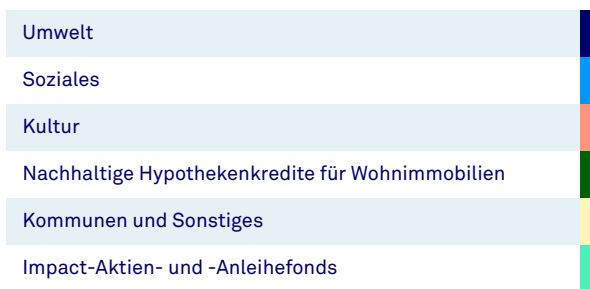
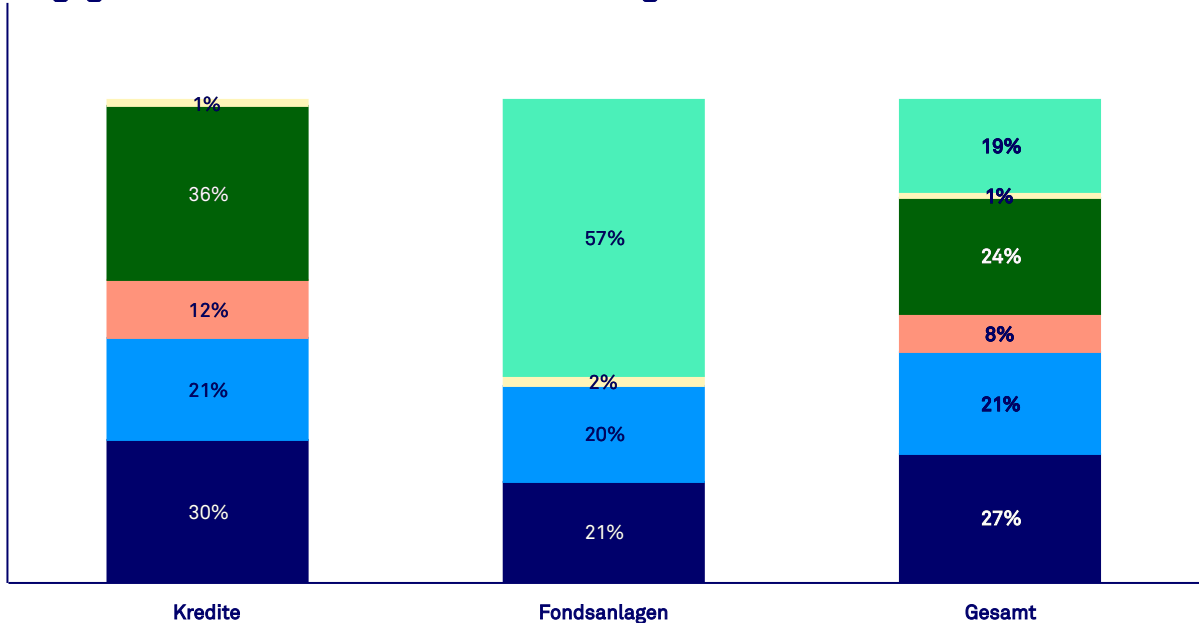
Wir möchten das Thema Spende auf die Tagesordnung setzen und Spenden rund um spezifische Themen und/oder Projekte über sogenannte Giving Circles mobilisieren. Zudem möchten wir die Aufmerksamkeit durch Veranstaltungen für interessierte Parteien verstärkt auf die Qualität und das Potenzial von regenerativem Geld und die Möglichkeiten unserer Give the Change-Plattform richten.

Wir werden unsere Struktur verfeinern und unsere Prozesse überprüfen, um unsere Mission und unsere Aktivitäten bestmöglich umsetzen zu können. Wir werden weiterhin Menschen über das Potenzial regenerativen Geldes aufklären und sie in dieses Thema einbeziehen, indem wir uns verstärkt nach außen orientieren und aktiv über die Rolle von Geld bei der Regenerierung der Natur und der Erneuerung der Gesellschaft sprechen.

Kredite und Fondsanlagen nach Sektoren

Die zunehmende Qualität und das Wachstum des Kredit- und Investmentportfolios sind wichtige Indikatoren für den Beitrag, den die Triodos Bank zu einer nachhaltigeren Wirtschaft leistet. Alle Sektoren, in denen wir uns engagieren, müssen unsere Anforderungen an ein nachhaltiges Wirtschaften erfüllen. Die Unternehmen und Projekte, die wir finanzieren, tragen zur Erfüllung der Mission der Triodos Bank bei.

Ausgegebenes Kreditvolumen und Fondsanlagen nach Sektoren 2021



Wir möchten sicherstellen, dass die Triodos Bank ausschließlich bereits nachhaltige oder auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Unternehmen und Projekte finanziert; wir bewerten potenzielle Kreditnehmer daher zunächst stets nach ihrem Mehrwert, den sie für Mensch und Umwelt schaffen. Erst danach wird die wirtschaftliche

Machbarkeit eines zu vergebenden Kredits beurteilt und schließlich entschieden, ob es sich aus Sicht der Bank um eine zu verantwortende Finanzierungsmöglichkeit handelt. Die von der Triodos Bank verwendeten Kriterien und Leitlinien zur Bewertung von Unternehmen finden Sie im

Internet unter www.triodos.com und für Investment Management unter www.triodos-im.com.

Der Schwerpunkt der Triodos Bank liegt weiterhin auf den Bereichen, in denen sie bereits eine beträchtliche Expertise entwickelt hat und Potenzial für mehr Wachstum, Diversifizierung und Innovation sieht.

Wirkung, Risiko und Rendite

Banken konzentrieren sich traditionell auf Risiko und Rendite, und zwar vor allem mit dem Ziel, negative Ergebnisse zu vermeiden und Investoren die Einschätzung der Entwicklung des Instituts zu ermöglichen. Bei einem Institut, dessen Hauptziel die Maximierung der Rendite für die Aktionäre ist, wird im Hinblick auf Rendite und Risiko jedoch oft eine kurzfristige Perspektive eingenommen. Das Verhältnis des Unternehmens zu Gesellschaft und Umwelt und seine diesbezügliche Wirkung werden dabei außer Acht gelassen. Die Triodos Bank indes stützt sich auf drei Kriterien – Wirkung, Risiko und Rendite –, um sich ein Gesamtbild von ihrer Entwicklung und ihrem Platz in der Welt zu machen. Dieser Ansatz fördert eine langfristige Perspektive. Da wir sowohl nachhaltige Wirkung in den Bereichen Soziales, Umwelt und Kultur als auch Risiko und Rendite in den Mittelpunkt stellen, ist der Horizont automatisch längerfristiger ausgerichtet und es ergibt sich ein positiver, ganzheitlicher Ausblick.

Wirkung: Wir streben eine nachhaltige Wirkung an. Wenn wir über „Wirkung“ sprechen, bedeutet dies, dass wir uns Gedanken darüber machen, was unsere Handlungen – insbesondere die Finanzierungen und Investments – konkret für die Menschen bedeuten. Wirkung bedeutet Erzielung positiver Ergebnisse – nicht nur auf geschäftsbezogener Ebene, sondern auch auf sozialer und ökologischer Ebene.

Risiko: Ausgehend von unserem Ziel einer langfristig größeren Wirkung ist finanzielle Stabilität unerlässlich, weshalb wir konsequent auf hohe Qualität im Kreditportfolio achten. Ein wichtiger Baustein für die Schaffung dieser Stabilität ist dabei die moderate Risikotoleranz der Triodos Bank.

Rendite: Wir konnten über einen längeren Zeitraum stabile und faire Renditen erzielen. Für uns ist finanzieller Erfolg wichtig, weil ein widerstandsfähiges Finanzinstitut die Voraussetzung dafür ist, langfristige und nachhaltige Veränderungen bewirken zu können.

Umwelt 27% (2020: 29%)

Der Teilsektor „Energie und Klima“ beinhaltet Projekte auf dem Gebiet der erneuerbaren Energien wie Wind- und Solarenergie und Wasserkraft sowie Projekte in den Bereichen Wärme-/Kältespeicherung und Energieeinsparung. Auch Umwelttechnologieprojekte, zum Beispiel bei Recyclingunternehmen, zählen dazu.

Im Teilsektor „Nachhaltige Immobilien“ finanzieren wir Neubauten und Sanierungsprojekte, um hohe Nachhaltigkeitsstandards zu erreichen. Auch Naturschutzprojekte gehören zu diesem Bereich.

Der Teilsektor „Nachhaltige Lebensmittel und Landwirtschaft“ umfasst die ökologische Landwirtschaft und Projekte der gesamten zugehörigen Wertschöpfungskette in Europa und in Entwicklungs- und Schwellenländern – von landwirtschaftlichen Produktions- und Verarbeitungsbetrieben über den Großhandel und den nachhaltigen Handel bis hin zu Naturkostläden.

Soziales 21% (2020: 22%)

Dieser Sektor umfasst Finanzierungen über Kredite und Fondsanlagen für Unternehmen und (Non-Profit-)Organisationen mit klaren sozialen Zielen. Themen sind hier z. B. Sozialwohnungsbau und gesellschaftliche und soziale Inklusion. Er schließt auch die Bereiche Gesundheit und Altenpflege sowie Inclusive Finance und Fairer Handel ein.

Kultur 8% (2020: 8%)

Dieser Sektor umfasst Finanzierungen über Kredite und Fondsanlagen für Bildungseinrichtungen, Zentren für geistige und spirituelle Entwicklung, religiöse Gruppen, Freizeit- und Erholungseinrichtungen, kulturelle Zentren und Organisationen sowie Künstler.

Nachhaltige Hypothekenkredite für Wohnimmobilien 24% (2020: 21%)

Der auf Privatkunden entfallende Teil des Kreditbuchs besteht vorwiegend aus nachhaltigen Hypothekenkrediten für Wohnimmobilien sowie einer geringen Zahl an sonstigen Krediten an Privatpersonen und Überziehungskrediten auf Girokonten.

Kredite an Kommunen 1% (2020: 3%)

Dazu zählen Finanzierungen über Kredite und Fondsanlagen für lokale Gebietskörperschaften ohne spezifische Sektorklassifizierung sowie einige begrenzte kurzfristige Kredite an Kommunen. Diese Kapitalanlagen ähnelnden Kredite an den öffentlichen Sektor sind gemäß den Bilanzierungsvorschriften Bestandteil des Kreditportfolios.

Impact-Aktien- und -Anleihefonds 19% (2020: 17%)

Die von Triodos Investment Management verwalteten Impact-Aktien- und -Anleihefonds tätigen Direktanlagen in börsennotierte Aktien und Anleihen von Unternehmen, Institutionen und Projekten, die sich für eine nachhaltige Gesellschaft einsetzen. Jede im Rahmen unserer Impact-Strategie getätigte Anlage in Aktien oder Anleihen wurde hinsichtlich ihres Beitrags zu unseren Themen für den Übergang in eine nachhaltige Gesellschaft sorgfältig und unter Anwendung strenger Mindeststandards ausgewählt. Wir beteiligen uns aktiv an Dialogen und Feedbackschleifen mit diesen Unternehmen, um ihre Geschäftstätigkeit positiv zu beeinflussen. Zudem arbeiten wir regelmäßig mit anderen institutionellen Anlegern und Branchenverbänden zusammen, um Best Practices in Bezug auf Nachhaltigkeit weiter zu fördern.

1.3.3 Wirkung greifbar gemacht

Als wertebasierte Bank orientiert sich die Triodos Bank bei Entscheidungen nicht nur an Risiko und Rendite, sondern auch am Faktor Wirkung. Das Erzielen positiver Wirkung ist der wichtigste Antriebsfaktor für die Triodos Bank seit ihrer Gründung vor 40 Jahren. In diesem Abschnitt erläutern wir, was wir bewirken möchten und wie wir dies erreichen wollen. Die Triodos Bank ist aktives Mitglied verschiedener wegweisender Initiativen im Bereich Impact Management. Wir möchten hier die wichtigsten Projekte für 2021 vorstellen. Wir werden zudem auf einige wichtige Herausforderungen eingehen, die im Bereich Impact Management in den nächsten Jahren anstehen.

Unser Impact Management-Ansatz

Finanzierungsmöglichkeiten können das Leben von Menschen positiv beeinflussen. Sie können zu Fortschritten bei zentralen Themen beitragen, die für die Gesellschaft relevant sind. Die Finanzierung von Veränderungen ist seit vierzig Jahren ein grundlegendes Ziel der Triodos Bank. Gleichzeitig haben wir umgekehrt auch das Finanzierungsgeschäft verändert, in dem wir anderen gezeigt haben, dass die Ausrichtung

auf eine positive Wirkung möglich ist und ein Geschäftsmodell, das die Interessen verschiedener Stakeholder berücksichtigt, tragfähig und wünschenswert ist. Von der ersten Windturbine, die wir 1985 finanziert haben, bis hin zu Experimenten mit der Rolle, die als Katalysator oder Spende bereitgestelltes Geld bei einer Überarbeitung von Finanzierungsmodellen spielen kann, haben wir immer wieder Möglichkeiten gefunden, Initiativen mit Zielen zu finanzieren, die zunächst unmöglich schienen, bevor sie Standard wurden.

Die bewusste Steuerung von Wirkung war bei der Triodos Bank bereits gang und gäbe, lange bevor der Begriff Impact Management geprägt wurde. Unser Ansatz beim Impact Management besteht darin, zunächst unsere positive Wirkung zu maximieren und dann negative Effekte zu minimieren. Wir lenken unsere Gelder in einer Weise, die Menschen und Umwelt langfristig zugutekommt.

Wir sind sehr erfreut, dass dem Impact Management bei unseren Partnern inzwischen stärkere und ausgereifere Aufmerksamkeit zukommt, und die Verwaltung und Messung der Wirkung von Anlagen ein sich schnell weiterentwickelndes Fachgebiet ist. In der Gesellschaft nimmt das Bewusstsein zu, wie wichtig dieses Thema ist, und eine zunehmende Zahl von Brancheninitiativen konzentriert sich auf Datenqualität, Standards für die Berichterstattung und erhöhte Transparenz bezüglich Methoden und Daten. Unterstützt wird diese Entwicklung durch neue Vorschriften für Anbieter von Finanzdienstleistungen. Um diesen Prozess weiter voranzutreiben, haben wir 2021 den Dialog darüber fortgesetzt, was wir in diesem Bereich bereits gelernt und welche Herausforderungen sich uns gestellt haben.

Berichterstattung über Wirkung bedeutet für die Triodos Bank mehr als nur darüber zu berichten, wie sich die Bank – beispielsweise durch die Nutzung erneuerbarer Energien für ihre Gebäude – als verantwortungsvolles Unternehmen in der Gesellschaft verhält. Sie bedeutet insbesondere, ausführlich darüber zu berichten, welche Wirkung wir mit unserer Geschäftstätigkeit im weitesten Sinne erzielen, von den mit unseren Krediten und Investments finanzierten Treibhausgasemissionen

bis hin zur Sensibilisierung der Analysten für den nachhaltigen Wert unserer Arbeit.

Unsere Unternehmenskultur ist eine beständige Stütze für unsere Werte und unsere Mission, sind diese doch fest in unserem Geschäftsmodell verankert. Nachhaltigkeit durchdringt alle unsere Aktivitäten. Nichtsdestotrotz arbeiten wir stetig an der Verbesserung der Art und Weise, wie wir unsere Wirkung steuern.

Unser Fundament: positive Wirkung durch Grundsätze, Standards und Transparenz

Wir haben ein ganz einfaches Geschäftsmodell: Wir verleihen das uns von Sparern und Anlegern anvertraute Geld nur an Unternehmer, die wir gut kennen. Wir engagieren uns nur in der Realwirtschaft und investieren nicht in komplexe Finanzinstrumente. Mit all unseren Krediten und Investments verfolgen wir das Ziel, Gesellschaft und Umwelt auf eine nachhaltigere Grundlage zu stellen und die Lebensqualität für die Menschen zu verbessern.

70%

der Bilanz in der Realwirtschaft investiert

Wir sind darum bemüht, nur nachhaltige Unternehmen sowie Unternehmen in der Umstellung auf nachhaltige Konzepte zu finanzieren beziehungsweise in solche zu investieren, um die positive Wirkung zu maximieren. Wir haben strenge Unternehmensgrundsätze, Vergabekriterien für das Kreditgeschäft und Mindeststandards festgelegt, um unsere Mission konsequent zu verfolgen. Diese sind auf der Webseite www.triodos.com/download-centre zu finden. Darüber hinaus haben wir bestimmte Kriterien definiert, um eine Finanzierung von Sektoren zu vermeiden, die wir grundsätzlich als nicht nachhaltig betrachten, z. B. des Sektors der fossilen Brennstoffe.

Unserer Ansicht nach hängt eine nachhaltige Finanzierung von Vertrauen und Transparenz ab, daher veröffentlichen wir Einzelheiten zu allen Unternehmen, an die wir Kredite vergeben oder in die wir investieren. Unsere Sparer und Anleger können sehen, wie wir ihr Geld einsetzen. Auf dieser Webseite finden Sie weitere Informationen: www.triodos.com/know-where-your-money-goes.

Mit diesen Grundsätzen sichert die Triodos Bank die Grundlage für positive Wirkung und minimiert negative Effekte.

Unser positiver Ansatz: Unternehmensgrundsätze und Mindeststandards

Wie wir bei der Triodos Bank unsere Arbeit steuern, verwalten und kontrollieren, sagt viel über unser Selbstverständnis aus. Wir haben Prozesse und Richtlinien entwickelt und die Umsetzung von Gesetzen unterstützt, nicht nur um unseren Verpflichtungen nachzukommen, sondern auch um unserer Mission Rechnung zu tragen. Zusätzlich zu unserem Leitbild und unseren zentralen Werten als Rahmen für unsere Geschäftstätigkeit haben wir einige Grundsätze, die uns bei der täglichen Entscheidungsfindung Orientierung und Hilfestellung geben.

Die Triodos Bank verschreibt sich auch weiterhin:

- der Förderung einer nachhaltigen Entwicklung und der Berücksichtigung der sozialen, ökologischen und finanziellen Auswirkungen unseres Handelns – bei allem, was wir tun.
- der Einhaltung von Recht und Gesetz in jedem Land, in dem wir tätig sind.
- der Achtung der Menschenrechte jedes Einzelnen, auch in anderen Gesellschaften und Kulturen, und Bekenntnis zu den Zielen der UN-Menschenrechtscharta.
- dem Umweltschutz und der größtmöglichen Schaffung und Förderung von Initiativen mit positiver Umweltwirkung.
- der Rechenschaftspflicht gegenüber allen unseren Stakeholdern für unser Handeln.
- kontinuierlicher Verbesserung. Wir sind stets bemüht, in allem, was wir tun, und in jedem

Bereich unserer Geschäftstätigkeit immer noch besser zu werden.

Steigerung unserer Wirkung: Proaktiver wirkungsbezogener Dialog mit unseren Kunden

Proaktiver Dialog ist entscheidend. Unsere Vision, wie wir etwas bewegen wollen, speist sich aus der Erkenntnis, dass Kennzahlen und Ziele oft zu kurz greifen. In der Praxis bedeutet dies, dass wir die Wirkung unserer Arbeit vor allem durch qualitative Evidenz sichtbar machen und diese mit Zahlen unterlegen, wo uns dies sinnvoll erscheint. Wo wir datenbasiert arbeiten, messen wir zunächst, um Informationen zu ordnen, und nutzen dies als Ausgangspunkt für die Diskussion mit unseren Stakeholdern darüber, wie wir im Übergang zu einer noch inklusiveren und nachhaltigeren Welt wegweisend agieren können. Weitere Informationen zu unserem Ansatz bezüglich der Einbindung der Stakeholder sind dem Abschnitt "Unsere Stakeholder und wesentliche Themen" zu entnehmen.

Während aussagekräftige Indikatoren zum Beispiel in "Wirkung nach Sektoren" berücksichtigt sind, arbeiten wir bei der Messung von Wirkung nur mit einer begrenzten Anzahl „harter Kennzahlen“.

Um dieses ganzheitlichere Konzept zu unterstützen, wurde 2018 und 2019 das „Triodos Impact Prism“ entwickelt, mit dem wir Wirkung besser verstehen und analysieren können, sodass das Unternehmen seine Wirkung bei der Verfolgung seiner Ziele bewusster überwachen und steuern kann. Es handelt sich dabei um 35 Fragen, um zu ermitteln, welche Wirkung im weiteren Sinne und welchen Zweck jeder Kredit und jedes Investment hat. Das Spektrum reicht dabei von Fragen zur sozialen Gerechtigkeit bis hin zu Fragen nach der besonderen Nachhaltigkeitswirkung. Hauptziel ist, die Ergebnisse im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen als Grundlage einer Diskussion darüber zu verwenden, wie die Wirkung der Kunden und Projekte, die wir finanzieren, gesteigert werden kann.

Seit 2019 integrieren wir das Impact Prism in die Prozesse unseres Tagesgeschäfts. Während des Jahres 2021 wurde es verstärkt eingesetzt. Das Tool wurde vor allem für Neukunden verwendet, sodass sich die Abdeckung des Gesamtportfolios erhöht hat. Durch die erhöhte Abdeckung in diesem Jahr haben wir zudem ein besseres Verständnis dafür entwickelt, wie Kunden die Nutzung des Prism erleben und wie Relationship Manager das Tool verwenden können, um qualitativ hochwertige Beziehungen zu Kunden aufzubauen.

Wir haben festgestellt, dass viele Kunden diese einzigartige Möglichkeit der Kommunikation mit ihrer Bank besonders schätzen. Für diese Kunden hebt sich die Triodos Bank dadurch wirklich von anderen Banken ab. Andere (oder einige) Kunden hingegen sehen im Prism nicht direkt einen Mehrwert, sodass es weiterer Kommunikation und Entwicklung des Prism bedarf. Insbesondere haben wir erkannt, dass Kunden mehr davon haben, das Prism für ihr Unternehmen insgesamt auszufüllen statt sich auf das spezifische Projekt oder den Teil des Unternehmens zu beschränken, das bzw. der finanziert wird. Unser Ziel für 2022 ist es, diese Erkenntnisse zu nutzen, um das Prism als Instrument für die Einbindung von Stakeholdern weiterzuentwickeln.

Zusätzlich zu unserem Impact Prism messen wir unsere eigenen (direkten und indirekten) sowie unsere finanzierten (indirekten) Emissionen. Diese Ergebnisse zeigen deutlich, dass die seit vielen Jahren erfolgende Finanzierung einer nachhaltigen Wirtschaft zu einer erheblichen Menge vermiedener Emissionen im Vergleich zu unseren erzeugten und gebundenen Emissionen geführt hat. Die mit unserer Geschäftstätigkeit verbundenen Emissionen sind in unserem Umweltbericht dargelegt. Unsere finanzierten Emissionen werden nach der PCAF-Methode gemessen und unter „Klimawirkung unserer Kredite und Kapitalanlagen“ berichtet.

Auch wenn die Emissionen unserer Kredite und Fondsanlagen im Vergleich zu anderen Finanzinstituten relativ gering sind, liefert die Analyse Hinweise auf emissionsintensive Sektoren in unserem Portfolio, für die effektive Pläne für einen nachhaltigen und inklusiven Übergang zu einem klimaneutralen Portfolio entwickelt werden

müssen. Die wissenschaftlich fundierten Ziele, die wir uns dieses Jahr gesetzt haben, werden dazu beitragen, ehrgeizige aber notwendige Pläne zu entwickeln.

Die Integration von Wirkung in unserem Unternehmen

Mit der Schaffung des Triodos Group Impact Committee (TGIC) wurde das Impact Management 2020 mit einem eigenen Gremium auch auf der Leitungsebene angesiedelt. Seit seiner Einrichtung im September 2020 liegt der Schwerpunkt des TGIC darauf, Ziele festzulegen (As One to Zero – gemeinsam zur Netto-Null) und die Erfassung wirkungsbezogener Daten zu verschlanken. Weitere Schwerpunkte sind externes Engagement in Einklang mit unserer Mission, die operative Integration wachsender regulatorischer Anforderungen, wie sie sich aus dem Aktionsplan der EU zur Finanzierung nachhaltigen Wachstums (Sustainable Finance Action Plan, SFAP) ergeben, sowie die Weiterentwicklung unserer Mindeststandards.

2021 setzte Triodos Investment Management (T-IM) eine umfassendere Impact Management-Struktur auf, um flexibel auf den sich schnell entwickelnden Bereich der Verwaltung und Messung der Wirkung von Kapitalanlagen reagieren zu können. Im Frühjahr 2021 wurde eine Impact Management and Measurement Domain eingerichtet. Diese Domain fungiert als multidisziplinäres Team und dient als Schnittstelle zwischen internen Zielen, externen Anforderungen und Implementierungsmaßnahmen innerhalb des Unternehmens in Bezug auf Wirkung. 2021 lag der Schwerpunkt der Domain vorwiegend auf ihren Zielen sowie der internen Organisation, der Weiterentwicklung von Impact-Rahmenkonzepten für die Fonds und der Erfüllung europäischer Rechtsvorschriften. 2022 werden wir dieses Fundament weiter ausbauen und dabei den Fokus verstärkt auf interne Bildung und die Umsetzung unserer Impact Management-Ziele legen.

2021 haben wir ein konzernweites Impact Strategy and Management-Projekt gestartet, um das Impact Management auf der Leitungsebene zu verankern. Wir werden dieses Projekt 2022 weiter verbessern

Erfassungskonzepte für unsere Breitenwirkung

Wir legen großen Wert darauf, unser Reporting nicht nur ex post an die Anforderungen von Benchmarks oder Initiativen anzupassen. Wir sind der festen Überzeugung, dass wirklich nachhaltige Entwicklungen zu einer gerechteren Wirtschaft beitragen und aus prinzipienbasierten Entscheidungsprozessen und nicht aus einer formalistischen Erfüllung von Vorgaben und der Abarbeitung von Checklisten resultieren. Wo relevante externe Organisationen jedoch einen Rahmen oder Leitlinien für die Messung von Wirkung vorgeben, liefert die Triodos Bank die entsprechenden Messgrößen. Wir greifen bei unseren wirkungsbezogenen Aktivitäten – sowohl im Zusammenhang mit der Erzielung von Wirkung als auch für die diesbezügliche Berichterstattung – auf eine Reihe von Rahmenkonzepten zurück, darunter die Rahmenwerke der Global Reporting Initiative, des International Integrated Reporting Council, der Partnership for Carbon Accounting Financials, der Global Alliance for Banking on Values sowie von B Corp.

und entwickeln und dabei die nachstehenden Ziele verfolgen:

- eine verfeinerte konzernweite Impact-Strategie;
- verstärkte Koordination und Kooperation zwischen Geschäftsbereichen in Bezug auf das Impact Management;
- verschlankte Überwachungs- und Berichtsprozesse;
- noch bessere Fähigkeit, neue Impact-Initiativen durchzuführen und die aufsichtsrechtlichen Anforderungen zu erfüllen.

1.3.4 Bericht zum Wandel der Finanzsektor

Über die Finanzierung progressiver Unternehmer hinaus sind wir zudem bestrebt, im Sinne unserer Mission Einfluss auf den Finanzsektor und die Gestaltung des Wirtschaftssystems auf nationaler und globaler Ebene zu nehmen. Mehr Nachhaltigkeit, Vielfalt und Transparenz bei den Aktivitäten im Finanzsektor sind für uns gleichbedeutend mit einem bewussteren Umgang mit Geld und einem Gewinn an Lebensqualität für die Gesellschaft. Dies ist ein Grundstein einer regenerativen und inklusiven Wirtschaft, dank derer sich Menschen und Gemeinschaften unter Respektierung ökologischer Grenzen entfalten können.

Um den Wandel in der Finanzwelt voranzutreiben, setzen wir an unterschiedlichen Punkten an. Wir veröffentlichen Visionspapiere, schreiben Meinungsartikel, wenden uns mit Unterstützerschreiben an staatliche Stellen und schließen uns Aufrufen an. Wir teilen unser Wissen und unsere Erfahrung im Bereich nachhaltiger Finanzierung mit politischen Entscheidungsträgern, Politikern und Vertretern von Aufsichtsorganen im Rahmen von Sitzungen und Gesprächsrunden oder durch Kommentare im Rahmen öffentlicher Konsultationen. Wir fordern andere Finanzinstitute dazu auf, die Weichen anders zu stellen und auf nachhaltige Finanzierung zu setzen. Wir kooperieren mit gleich gesinnten Organisationen und initiieren

formelle und informelle Partnerschaften, um uns gegenseitig zu stärken. Wir tun dies lokal in den Ländern, in denen wir als Triodos Bank präsent sind, aber auch auf europäischer und internationaler Ebene.

Die Triodos Bank steht im Dialog mit politischen Entscheidungsträgern im In- und Ausland und versucht so in allen Ländern, in denen wir geschäftlich aktiv sind, Einfluss auf die künftige Richtung der Finanzbranche zu nehmen. Wir haben uns 2021 aktiv an den Konsultationen der Europäischen Union beteiligt, unter anderem bezüglich der Retail Investment Strategy und Vorschlägen für braune und soziale Taxonomien. Die Triodos Bank veröffentlichte zudem eine Stellungnahme zur Richtlinie hinsichtlich der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen und zum neuen Bankenpaket. In ihrer Stellungnahme zu der Richtlinie setzt sich die Triodos Bank für ein einziges Rahmenwerk zur Berichterstattung ein, das sowohl Finanz- als auch Nachhaltigkeitsinformationen mit dem gleichen Umfang und Maß an Durchsetzbarkeit, proportional zur Größe der Unternehmen und unter Verwendung von Wesentlichkeitskonzepten, enthält. In ihrer Stellungnahme zum Bankenpaket und zur endgültigen Umsetzung von Basel III befürwortet die Triodos Bank ein vielfältiges Bankensystem, unterstützt durch eine schnellere Implementierung der Untergrenzen für Kapitalanforderungen und eine stärkere Überwachung von Risiken in den Bereichen nachhaltige Finanzierung und ESG, was längerfristige aufsichtsrechtliche Erwägungen erfordert. Im Kapitel „Taxonomie-Berichterstattung“ erläutern wir die aktuellen Entwicklungen bezüglich der EU-Taxonomie näher.

Ein großes Thema im Finanzsektor ist die Frage, welchen Beitrag die Branche zur Reduzierung der THG-Emissionen im Kampf gegen den Klimawandel leisten kann. Nach den Selbstverpflichtungen des Finanzsektors in den Niederlanden und in Spanien im Jahr 2019 und der Selbstverpflichtung der deutschen Finanzbranche 2020 trat die Triodos Bank der von der UN im April 2021 einberufenen Net-Zero Banking Alliance (NZBA) bei. Deren Mitglieder verpflichten sich zur Einführung von Richtlinien und Strategien, um eine Wirtschaft mit Netto-Null-Emissionen zu erreichen. Wir fordern alle Banken dazu auf, sich Ziele zu setzen, um

deutlich vor 2050 Net Zero zu erreichen. Uns läuft die Zeit davon, und ohne große Kraftanstrengungen aller globalen Interessengruppen werden sich die Pariser Klimaziele nicht mehr umsetzen lassen. Wir selbst möchten das Netto-Null-Ziel so schnell wie möglich, spätestens aber 2035 erreichen. Die Triodos Bank verkündete dieses Versprechen im Vorfeld der COP26 in Glasgow im November 2021. Auf der Konferenz waren Mitarbeiter der Triodos Bank Großbritannien anwesend, um sich für nachhaltige Finanzierungen einzusetzen und die Finanzbranche herauszufordern.

Die Triodos Bank Niederlande tritt dafür ein, dass Vergabestandards für Hypothekenkredite an den Energieverbrauch des jeweiligen Hauses gebunden sein sollten. Nach der Einführung dieses Konzepts in ihren eigenen Vergabestandards für Hypothekenkredite im Jahr 2020 sieht die Triodos Bank Niederlande nun eine wachsende Zustimmung zu dieser Position. Einer der Schwerpunkte der Triodos Bank Belgien in

diesem Jahr war das Thema Biodiversität, wobei der Höhepunkt eine gut besuchte Online-Kundenveranstaltung mit 18 verschiedenen Sprechern war. Triodos Investment Management hat einen Podcast über eine zukunftssichere Wirtschaft erstellt. Der Geschäftsführer der Triodos Bank Deutschland hat mit den zuständigen Behörden Gespräche über die Taxonomie und das Bankenpaket geführt. In Spanien wurde 2021 das Klimaschutzgesetz – einschließlich einer vorgeschriebenen Ausrichtung von Portfolios auf die Ziele des Pariser Klimaabkommens – für Finanzinstitute verabschiedet. Die Triodos Bank Spanien war an Diskussionen über dieses Gesetz beteiligt. All dies sind konkrete Beispiele dafür, wie wir uns für einen Wandel im Finanzsektor im weitesten Sinne einsetzen. In all unseren öffentlichen Auftritten, Meinungsartikeln, Publikationen und Interviews heben wir die mit Geld verbundene Gestaltungsmacht und die Rolle des Finanzsektors in der Gesellschaft hervor.

Unsere Sicht auf regulatorische Entwicklungen auf europäischer Ebene

Die Triodos Bank ist eine starke Befürworterin der Renewed Sustainable Finance Strategy der Europäischen Kommission sowie einer auf Erkenntnissen der Klima- und Umweltforschung gründenden Taxonomie. Wir sehen den Finanzsektor ganz klar in der Verantwortung, einen Beitrag zu einer nachhaltigeren und resilienteren Gesellschaft zu leisten, insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Coronapandemie den Nachholbedarf unserer Gesellschaften in dieser Hinsicht wie unter dem Brennglas gezeigt und Defizite in der Funktionsweise unserer Volkswirtschaften offengelegt hat. Wir sehen auch die dringende Notwendigkeit größerer Transparenz: Klare Vergleichbarkeit zwischen Finanzinstituten ist eine Grundvoraussetzung für die Verhinderung von Greenwashing.

Entwicklungen der EU-Taxonomie

Die Triodos Bank ist der Ansicht, dass eine gute Taxonomie für mehr Transparenz sorgt, Greenwashing entgegenwirkt und die Verlagerung von Kapitalflüssen hin zu einer nachhaltigen Wirtschaft der Zukunft fördert. Es ist jedoch wichtig, dass Europa Erdgas und Kernenergie nicht als „grün“ einstuft, nun da mehrere Mitgliedstaaten darauf drängen, die Nutzung von Erdgas und Kernenergie als nachhaltig zu bezeichnen. Neben anderen Finanzinstituten äußerte auch die Triodos Bank große Bedenken. Wir sind der Meinung, dass Gas und Kernenergie sich weitgehend nicht mit dem ursprünglichen Ziel des Taxonomie-Projekts vereinbaren lassen: eine wissenschaftlich fundierte Liste wirklich grüner Wirtschaftstätigkeiten und damit verbundener Finanzprodukte. Der Übergang zur Nachhaltigkeit wird nicht von einer vagen und unklaren Taxonomie profitieren. Wir stehen daher voll und ganz hinter diesem aus unserer Sicht sehr wichtigen Rechtsrahmen.

Mit der Umsetzung der EU-Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR) steigt ab 2020 der aufsichtsrechtliche Druck in Sachen Nachhaltigkeitsberichterstattung. Auch wenn dies zusätzlichen Reporting-Aufwand bedeutet, begrüßen wir die Umsetzung der Offenlegungsverordnung, da damit auf den gesamten Finanzsektor größerer Druck ausgeübt wird, sich nachhaltiger auszurichten. Als eine seit unserer Gründung im Jahr 1980 wertebasierte Bank sind wir mit unserem Geschäftsmodell, unseren Unternehmensgrundsätzen, Mindeststandards und unserem Impact Reporting zu zentralen Themen (qualitativ, quantitativ, Positiv- und Negativeffekte) in einer besonders guten Ausgangsposition für die Umstellung auf den SFAP.

1.3.5 Wirkung nach Sektoren

Unser Ansatz in der Wirkungsanalyse macht deutlich, dass es uns vor allem darum geht, unser Leitbild lebendig werden zu lassen. Wir sind bestrebt, qualitative Belege für die Wirkung zu finden und dies bei Bedarf mit Zahlen zu untermauern. Eine Darstellung unserer Wirkung aus eher qualitativer Sicht können Sie unseren Fallstudien auf der Webseite entnehmen (www.annual-report-triodos.com). Der folgende Abschnitt fasst die positive Wirkung in Zahlen zusammen, die wir in unseren drei Hauptwirkungsbereichen (ökologische, soziale und kulturelle Wirkung) mit unseren Krediten und Kapitalanlagen erzielen.

Die Informationen zur Wirkung stammen in erster Linie aus dem Austausch unserer Investment und Relationship Manager mit ihren Kunden und Projekten. Wie schon 2020 ging es auch 2021 in den betroffenen Sektoren bei diesem Austausch in erster Linie darum, den unmittelbaren aus der Coronapandemie resultierenden Bedarf der Kunden zu ermitteln. Wirkungsdaten zusammenzutragen war für unsere Kunden und unsere Investment- und Relationship Manager vor diesem Hintergrund schwierig. Durch die Pandemie haben sich einige Wirkungsindikatoren erheblich geändert – hauptsächlich im Kultursektor und in begrenzterem Maße im Sozialsektor.

Nichtsdestotrotz sieht die Triodos Bank die durch unsere Finanzierungen ermöglichte Wirkung weiterhin positiv.

Unsere wichtigsten Wirkungsleitlinien für die einzelnen Sektoren lassen sich folgendermaßen zusammenfassen:

- In unsere Berechnungen wurden, sofern nichts anderes angegeben ist, nur Projekte mit direktem Bezug zu unserer Finanzierungs- oder Investmenttätigkeit einbezogen.
- Bei den Wirkungsindikatoren wenden wir den sogenannten Contribution-Ansatz an, d. h. 100%ige Einbeziehung der Wirkung von Projekten, die von uns mitfinanziert werden, es sei denn, die Ergebnisse werden dadurch verfälscht.
- Sollten die erforderlichen Daten nicht zu 100% verfügbar sein, verwenden wir konservative Schätzungen.
- Da die meisten Wirkungszahlen auf manuell erfassten Daten von unseren Kreditnehmern und Portfoliounternehmen basieren und trotz genauer Festlegungen ist nicht auszuschließen, dass diesen Daten unterschiedliche Auslegungen zugrunde liegen. Aus diesem Grund wenden wir auf alle Wirkungsdaten in diesem Bericht eine konservative Rundung an.
- Die Wirkungsdaten im Vorstandsbericht werden im Rahmen des Prüfverfahrens des unabhängigen Abschlussprüfers unter die Lupe genommen. Diese Prüfung unserer Wirkungsbilanz (begrenzte Prüfungssicherheit) ist ein logischer Schritt für ein integriertes Unternehmen, bei dem Nachhaltigkeit im Mittelpunkt der Finanztätigkeit steht.

Ausführlichere Informationen zur sektorbezogenen Messung der Wirkung finden Sie unter www.triodos.com/impact-themes.

Die Daten, die die Triodos Bank für den Abschnitt „Wirkung nach Sektoren“ erhebt, sind für die Anwendung der EU-Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR) seit dem 10. März 2021 von wesentlicher Bedeutung. Mehr zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt „Wirkung greifbar gemacht“.

Umwelt, einschließlich Hypothekenkredite (51% des Gesamtportfolios)

Erneuerbare Energien



Um eine CO₂-arme Wirtschaft zu erreichen, muss sich ein grundlegender Wandel vollziehen. Durch Kreditvergabe und Kapitalanlagen zur Förderung von Solar-, Wind- und Wasserkraftprojekten treibt die Triodos Bank diesen Wandel voran. Wir übernehmen zudem die Finanzierung oder Kofinanzierung von Projekten, die die Nutzung erneuerbarer Energiequellen fördern, den Energiebedarf senken oder die Energieeffizienz steigern.

Ende 2021 belief sich die Zahl der von der Triodos Bank und ihren Klima- und Energiefonds finanzierten Projekte im Energiesektor auf 586 (2020: 561). Dazu zählten:

- 494 nachhaltige Projekte zur Stromerzeugung mit Windkraft (196), Solarkraft (267), Wasserkraft (29) oder einer Kombination (2),
- 52 nachhaltige Energieprojekte in einer Bauphase,
- 40 Energieeffizienzprojekte, darunter 19 Wärme-/Kältespeicherprojekte, 1 treibhausgasneutrales Biomasseprojekt und ein breites Spektrum an Energieeffizienzinitiativen.

Durch unsere Beteiligung an diesen Projekten im Bereich erneuerbare Energien wurden Emissionen in Höhe von rund 0,8 Millionen Tonnen CO₂-Äquivalent vermieden (2020: 0,9 Millionen Tonnen). Der deutliche Rückgang gegenüber dem Vorjahr ist auf weniger günstige Wetterbedingungen im Jahr 2021, einen geringeren Anteil an den finanzierten Projekten (Attribution-Faktor) und in geringem Maße auf aktualisierte Emissionsfaktoren, die das gestiegene Angebot an erneuerbaren Energien am Markt berücksichtigen, zurückzuführen.

Die Gesamtkapazität der Projekte zur Stromerzeugung betrug 6.000 MW (2020: 5.100 MW), was dem jährlichen Energiebedarf von 6,0

Millionen Haushalten bzw. nach dem Attribution-Ansatz fast 700.000 Haushalten weltweit entspricht (2020: 700.000).

Ökologische Landwirtschaft und Naturentwicklung



Für uns sind die Erde und ihr Boden Teil eines übergeordneten Systems. Es ist nicht nachhaltig, landwirtschaftliche Anbauflächen als unerschöpfliche Rohstoffquelle zu betrachten. Stattdessen muss die Landwirtschaft als Teil eines natürlichen Systems betrachtet werden. Dazu gehören Nährstoffe, Wasser, Biodiversität, Tierschutz und soziale Bedingungen.

Die Ernteleistung der von der Triodos Bank und Triodos Investment Management 2021 finanzierten Betriebe der ökologischen Landwirtschaft entsprach 2021 ca. 34 Millionen Mahlzeiten beziehungsweise der nachhaltigen Ernährung von ca. 31.000 Menschen (2020: 30.000). Europaweit finanzierten sie rund 33.000 Hektar ökologisch bewirtschaftete Flächen. Damit kommen auf 13 Kunden landwirtschaftliche Flächen in der Größe eines Fußballfeldes, die jeweils ausreichend Nahrungsmittel für 610 Mahlzeiten pro Jahr produzieren.

Darüber hinaus haben wir ca. 33.000 Hektar an Naturschutzgebiet finanziert (2020: 30.000 Hektar). Damit entspricht auf jeden Kunden ungefähr 440m² Naturschutzgebiet. Dieses Land ist für die Bindung oder Absorption von CO₂ aus der Atmosphäre wichtig.

Mit den Exportfinanzierungen, die der Hivos-Triodos Fund für landwirtschaftliche Genossenschaften und Agrarunternehmen bereitstellt, wurden 2021 weltweit mehr als 38.000 Kleinbauern (2020: 35.000) in neun Schwellenländern unmittelbar nach Ablieferung ihrer Ernte fair bezahlt. Weltweite Unterbrechungen in den Logistikketten, die zu verzögerten Lieferungen wegen fehlender Container führten, und ungewöhnlich hohe Kaffeepreise am Handelsmarkt sorgten bei einem

Teil unserer Kunden 2021 für zusätzlichen Liquiditätsbedarf. Die Bauern bewirtschafteten 2021 49.000 Hektar zertifizierte ökologische Anbaufläche (2020: 56.000). Weitere ca. 5.800 Hektar (2020: 8.400) werden auf ökologische Nutzung umgestellt. Die Ernten brachten elf verschiedene fair gehandelte und biologisch angebaute Produkte auf die internationalen Märkte, darunter Kaffee, Kakao, Reis, Fruchtsäfte und Superfoods.

Nachhaltige Immobilien und Hypothekenkredite für Privatpersonen



Wir bieten nicht nur grüne Hypotheken, die Anreize für Haushalte schaffen, ihren CO₂-Ausstoß zu senken; die Triodos Bank und Triodos Investment Management finanzieren auch Neubauten und Immobiliensanierungen, um hohe Nachhaltigkeitsstandards zu erreichen.

Im Jahr 2021 finanzierten die Triodos Bank und Triodos Investment Management direkt über das Privatkundengeschäft und über nachhaltige Immobilien ca. 21.700 Häuser und Wohnungen (2020: 17.600) – ein Anstieg von 23%. Zudem finanzierten wir ca. 510 Gewerbeimmobilien (2020: 480) mit insgesamt etwa 950.000 m² für Büro- und sonstigen Gewerbeflächen (2020: 830.000 m²) sowie mehr als 1 Mio. m² an Baugelände und Brachflächen (2020: 981.000 m²).

Soziales (21% des Gesamtportfolios)

Gesundheitswesen



Die Triodos Bank ist davon überzeugt, dass eine gute körperliche und psychische Gesundheit und ein gutes Wohlbefinden grundlegende Voraussetzungen für mehr Lebensqualität sind. Deshalb finanzieren wir Gesundheitszentren, die ergänzende Gesundheitsleistungen sowie Pflege für Senioren und unheilbar Kranke erbringen.

In den 660 in ganz Europa von der Triodos Bank und Triodos Investment Management finanzierten Senioren- und Pflegeheimen waren 2021 ca. 45.000 Pflegebedürftige (2020: 45.000) untergebracht. Dies bedeutet, dass jeder Kunde der Triodos Bank 22 Pflagetage finanziert hat.

Soziale Projekte und sozialer

Wohnungsbau



Unterstützung sozialer Inklusion ist ein strategischer Themenbereich der Triodos Bank. Wir finanzieren die Förderung benachteiligter Personen durch Unternehmen, die bestimmte soziale Ziele verfolgen, beispielsweise im Rahmen von gemeinnützigen Beschäftigungsprogrammen, Jugendhilfezentren, Integrationsprogrammen und anderen Gemeinschaftsprojekten. Zudem vergeben wir Kredite an Organisationen, die bezahlbaren Wohnraum für die Bedürftigsten unserer Gesellschaft bereitstellen.

2021 finanzierten die Triodos Bank und Triodos Investment Management ca. 800 soziale Projekte (2020: 720) und 220 Projekte im sozialen Wohnungsbau, die direkt oder indirekt die Unterbringung von ca. 59.000 Menschen ermöglichen (2020: 59.000).

Finanzielle Inklusion



Wir sind überzeugt, dass finanzielle Inklusion automatisch zur Verbesserung der sozialen Inklusion beiträgt. Wir finanzieren weltweit wertebasierte Organisationen, die sich für finanzielle Inklusion einsetzen, indem sie Menschen und kleinen Unternehmen faire und transparente Finanzdienstleistungen anbieten. Die Öffnung des Finanzsystems für alle Menschen fördert die gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklung und trägt zur Erreichung gleich mehrerer SDGs bei.

Bis Jahresende 2021 wurden über die Fonds für finanzielle Inklusion von Triodos Investment Management 111 Anbieter von Finanzdienstleistungen (2020: 109) in 47 Ländern finanziert. Diese wertebasierten Organisationen reichen von kleinen, in unterentwickelten Märkten tätigen NGOs bis hin zu digitalen Kreditplattformen und vollwertigen Banken, die Menschen und kleinen Unternehmen Zugang zu einem breiten Angebot an fairen und transparenten Finanzdienstleistungen bieten.

Zusammengenommen haben diese Anbieter von Finanzdienstleistungen im Jahr 2021 rund 18,6 Millionen Menschen erreicht (2020: 20,2 Millionen), die für unvorhergesehene Ausgaben und für die Zukunft sparen. Der Rückgang der Zahl der Sparer gegenüber dem Vorjahr ist vor allem darauf zurückzuführen, dass einige große Institute im Portfolio durch mehrere neue Unternehmen ersetzt wurden, die 2022 Wachstum verzeichnen dürften.

Etwa 17,8 Millionen Kreditnehmer (2020: 18,2 Millionen) konnten erreicht werden, die die Mittel zur Gründung oder Ausweitung ihres Geschäfts, für Zwecke der Einkommensgenerierung und zur besseren Bewältigung ihres Alltags aufgenommen haben. Zwei Drittel davon leben in ländlichen Gebieten. In den meisten Ländern stellte sich allmählich wieder ein Normalzustand in der Wirtschaft und eine damit einhergehende Erholung und Wachstumsdynamik ein, was sich zuerst in der Mikro- und KMU-Finanzierung niederschlug und die Vergabe höherer Kreditbeträge zur Folge hatte.

76% der Kreditkunden sind Frauen. Frauen in Entwicklungs- und Schwellenländern sind oft in einer benachteiligten Position. Wenn Frauen die Freiheit haben, ihr Einkommen selbst zu verwalten und ihre Familien zu unterstützen, stärkt dies ihre Position und hat nachweislich insgesamt eine größere wirtschaftliche Wirkung.

Kultur (8% des Gesamtportfolios)

Kunst und Kultur



Kunst und Kultur sind für die persönliche Entwicklung eines Menschen und den Zusammenhalt der Gesellschaft von wesentlicher Bedeutung. Sie eröffnen neue Perspektiven und inspirieren und verbinden Menschen. Die Pandemie hat die Mobilität radikal eingeschränkt und für starke soziale Einschränkungen gesorgt. Infolgedessen wurden viele geplante Aktivitäten im Kunst- und Kulturbereich nach März 2020 schwierig oder unmöglich. Die Triodos Bank hat engen Kontakt zu ihren Kunden gehalten und zusätzliche staatlich garantierte „Corona-Kredite“ zur Verfügung gestellt, damit sie ihre Aktivitäten auch in der Pandemie fortsetzen können.

Die Zahlen zur Wirkung liegen verständlicherweise in vielen Fällen unter den vorpandemischen Zahlen, obwohl es mehreren Organisationen gelungen ist, Online-Streaming-Programme zu entwickeln, und einige ihre Zuschauerzahlen sogar steigern konnten. Bei den Kultureinrichtungen war 2021 eine langsame Erholung zu verzeichnen.

Durch unsere finanzielle Unterstützung in Form von Krediten und Kapitalanlagen hat die Triodos Bank dazu beigetragen, dass 9,9 Millionen Besucher im Jahr 2021 (2020: 8,4 Millionen) Veranstaltungen in Kultureinrichtungen wie Kinos, Theater und Museen genießen konnten. Das entspricht 13 ermöglichten kulturellen Veranstaltungen je Kunde der Triodos Bank.

Die Triodos Bank und Triodos Investment Management haben zudem mit ihrer Finanzierung etwa 3.500 Künstler und kreative Unternehmen im Kultursektor unterstützt (2020: 4.100). Der Rückgang im Jahr 2021 ist hauptsächlich auf eine Veränderung bezüglich eines Großkunden zurückzuführen, der viele Einrichtungen für Künstler besitzt.

Theater-, Musik- und Tanzproduktionen dieser kreativen Unternehmen wurden von 3,3 Millionen Menschen besucht oder über Streamingangebote angeschaut (2020: 3,5 Millionen Besucher). Mehr als 8 Millionen Zuschauer sahen Neuproduktionen von durch die Triodos Bank (vor allem in Spanien) finanzierten Unternehmen der Film- und Medienbranche (2020: 11 Millionen).

Die Triodos Bank und Triodos Investment Management haben zudem Organisationen finanziert, die ca. 4.700 (2020: 4.300) bezahlbare Räumlichkeiten für kreatives Arbeiten und kulturelle Aktivitäten wie Workshops und Musikkurse zur Verfügung gestellt haben.

Bildung



Die Triodos Bank ist der Ansicht, dass Bildung die persönliche Entwicklung fördert und die Lebensqualität jedes Einzelnen verbessert. In der Gesellschaft wirkt sie sich positiv auf die wirtschaftliche Entwicklung und den sozialen Zusammenhalt aus. Zu den Organisationen, die wir in diesem Bereich finanzieren, zählen Schulen, Ausbildungseinrichtungen und Konferenzzentren.

Etwa 786.000 Menschen (2020: 623.000) profitierten 2021 von der Arbeit von 610 durch die Triodos Bank finanzierten Bildungsinitiativen. Dies bedeutet, dass jeder Kunde der Triodos Bank für eine Person Zugang zu Bildung ermöglicht hat.

1.3.6 Klimawirkung unserer Kredite und Fondsanlagen

Die Triodos Bank unterstützt den nachhaltigen und inklusiven Wandel unserer Volkswirtschaften und Gesellschaften im Einklang mit dem Ziel des Pariser Klimaabkommens, mit dem die Erderwärmung auf maximal 1,5 Grad Celsius über dem vorindustriellen Niveau begrenzt werden soll. Auf der COP26 im November 2021 haben wir unseren Übergangsplan vorgestellt, dessen Ziel das Erreichen von Netto-Null-Emissionen so früh wie möglich, spätestens aber bis 2035 ist.

Wir sind bestrebt, die Treibhausgasemissionen aller Kredite und Fondsanlagen der Triodos Bank auf der Grundlage wissenschaftlich fundierter Ziele deutlich zu reduzieren und dabei beispielsweise auch die biologische Vielfalt und die soziale Inklusion zu berücksichtigen. Verbleibende Emissionen werden ausgeglichen oder durch „Insetting“ (Investitionen in Emissionsreduktionsprojekte innerhalb der vor- oder nachgelagerten Wertschöpfungskette (Scope 3) eines Unternehmens) reduziert, indem beträchtliche Investitionen in Naturprojekte getätigt werden, die Treibhausgase aus der Luft entfernen. Mit dem Ziel „As One to Zero“ richtet die Triodos Bank ihr Portfolio aus Krediten und Fondsanlagen auf einen globalen Temperaturanstieg von maximal 1,5 Grad Celsius aus.

In diesem Zusammenhang war die Triodos Bank auf der wegweisenden Pariser Klimakonferenz 2015 Mitunterzeichnerin der Dutch Carbon Pledge –

einer CO₂-Erklärung, die vorsieht, dass sie ihre Treibhausgas- oder CO₂-Emissionen bestimmt und offenlegt sowie sicherstellt, dass diese Emissionen weiterhin mit den Zielen des Pariser Abkommens in Einklang stehen. Im Rahmen dieser Initiative entstand die Partnership for Carbon Accounting Financials (PCAF), eine Zusammenarbeit zwischen niederländischen Finanzinstituten, die sich zum globalen THG-Bilanzierungsstandard der PCAF für die Finanzbranche (Global GHG Accounting and Reporting Standard for the Financial Industry) entwickelt hat. Eine weit verbreitete Anwendung des globalen PCAF-Standards wird es Stakeholdern ermöglichen, die THG-Emissionen von Banken und anderen Finanzinstituten zu vergleichen. Die Triodos Bank war an diesen Entwicklungen federführend beteiligt und setzt sich weiterhin aktiv für die Weiterentwicklung und eine breite Akzeptanz der entwickelten Methodik ein. Als eine der ersten Banken, die auf diese Weise berichtet, arbeiten wir aktiv mit unseren Partnern zusammen, um andere zu ermutigen, dasselbe zu tun.

**851
kTonnen**

CO₂-Emissionen vermieden durch von der Triodos Bank finanzierte Erneuerbare Energien-Projekte

Der PCAF-Standard in der Praxis

Da unsere Hauptwirkung auf die Wirtschaft und Gesellschaft von unseren Krediten und Kapitalanlagen ausgeht, konzentriert sich der harmonisierte Ansatz der PCAF auf die Messung des CO₂-Fußabdrucks dieser Anlageklassen. Die Triodos Bank hat die PCAF-Methode erstmals 2018 umgesetzt und darüber berichtet und hat seit 2019 die CO₂-Bilanzierung für 100% ihrer Kredite und Fondsanlagen offengelegt.

Sicher
(5-10% Fehlerquote
bei Schätzungen)



Unsicher
(40-50% Fehlerquote
bei Schätzungen)

Score 1	Geprüfte Treibhausgasemissionen oder tatsächliche Primärenergiedaten
Score 2	Nicht geprüfte Treibhausgasemissionen oder andere primäre Daten
Score 3	Durchschnittliche Daten, die Peer/ (Teil-)Branchenspezifisch sind
Score 4	Geschätzte Daten auf Basis von Region oder Land
Score 5	Geschätzte Daten mit sehr eingeschränkter Unterstützung

Durch Zuordnung der Emissionen zu den einzelnen Anlageklassen können wir die aktuellen Schwachstellen innerhalb unseres Portfolios ermitteln. Daraus ergeben sich nützliche Hinweise für die Festlegung der wissenschaftlich fundierten Ziele im Rahmen der Science Based Targets Initiative (SBTi). Zudem können wir so besser eine langfristige Strategie verfolgen, die in Einklang mit dem Pariser Abkommen steht.

In Anlehnung an den globalen THG-Bilanzierungsstandard der PCAF für die Finanzbranche (Global GHG Accounting and Reporting Standard for the Financial Industry) und in Zusammenarbeit mit dem PCAF-Beratungsteam von Guidehouse haben wir folgende Berichterstattungs- und Bewertungsgrundsätze definiert:

- Obgleich THG-Emissionen neben Kohlenstoffdioxid auch andere Gase umfassen, verwenden wir „CO₂“ im Rahmen unserer Berichterstattung zusammenfassend für alle THG-Emissionen.
- Diese werden in der Einheit Tonnen CO₂-Äquivalent (CO₂e) gemessen und in drei Hauptkategorien eingeteilt:
 - *Erzeugte Emissionen*: THG-Emissionen, die sich aus verschiedenen wirtschaftlichen Aktivitäten ergeben. Dieser Wert bezieht sich auf CO₂, das in die Atmosphäre abgegeben wird.
 - *Gebundene oder absorbierte Emissionen*: THG-Emissionen, die in Kohlenstoffsinken – z. B. Bäumen, Pflanzen, im Boden usw. –

gespeichert sind. Damit wird der Atmosphäre tatsächlich Kohlenstoffdioxid entzogen.

- *Vermiedene Emissionen*: aus der Stromerzeugung mit fossilen Brennstoffen entstehende THG-Emissionen, die durch erneuerbare Energien vermieden werden. Wenngleich die Vermeidung von Emissionen sehr wichtig ist, lässt sich dadurch das bereits in die Atmosphäre gelangte Kohlenstoffdioxid nicht eliminieren. Aus diesem Grund stellen wir die vermiedenen Emissionen in unseren Grafiken und Tabellen unter den tatsächlichen Emissionen dar. In diesem Zusammenhang ist außerdem zu beachten, dass das Volumen unserer vermiedenen Emissionen letztlich sinken wird, auch wenn die Energieerzeugung im Rahmen der von uns finanzierten Projekte für erneuerbare Energien steigt. Dies liegt daran, dass das breitere Energiesystem insgesamt CO₂-ärmer wird. Die Energieerzeugung aus fossilen Energieträgern wird weiter zurückgehen, während die Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen zunimmt und zu einem nachhaltigeren Energiesystem führt.
- Bei der Bestimmung der finanzierten Emissionen wenden wir einen Attribution-Ansatz an. Dies heißt konkret, dass wir die Emissionen berechnen, die auf unseren Anteil an der Finanzierung eines Projekts oder der Bilanz eines Kunden entfallen. Wenn wir beispielsweise für die Hälfte der Finanzierung eines Projekts verantwortlich sind, setzen wir in unserer Berichterstattung die Hälfte der durch dieses

Projekt erzeugten oder vermiedenen Emissionen an. Dieser Attribution-Ansatz spiegelt die Verantwortung der Triodos Bank für die aus ihrer Finanzierungstätigkeit resultierenden THG-Emissionen genauer wider und steht im Einklang mit der PCAF-Methode.

- Wir sind bestrebt, die Datenqualität für die Bewertung unseres CO₂-Fußabdrucks jedes Jahr insgesamt zu verbessern, um bessere Einblicke zu gewinnen und unseren Zielkurs nachjustieren zu können. Die Datenqualitätswerte sind in der nachstehenden Tabelle „Datenqualität“ definiert. Die Gesamtdatenqualität hat sich in diesem Jahr auf einer Fünf-Punkte-Skala mit 1 als bestem Wert von 3,1 auf 3,5 verschlechtert. Hauptgrund für den geringeren Datenqualitätswert sind die zur Ermittlung der CO₂-Emissionen des niederländischen Hypothekenkreditportfolios herangezogenen Daten. In den Vorjahren haben wir Daten zum tatsächlichen Energieverbrauch für unser Portfolio genutzt, die 2019 vom niederländischen Statistikamt bereitgestellt wurden. Dabei handelt es sich um eine hochwertige Datenquelle. Diese Daten wurden jedoch für 2021 als veraltet erachtet. Stattdessen haben wir 2021 die auf die Energieeffizienz abstellende Energielabel-Methode angewendet, die einen geringeren Datenqualitätswert aufweist. Wir beabsichtigen, diesen Wert in den kommenden Jahren zu verbessern, indem wir zusätzlich Quadratmeterdaten heranziehen.
- Für 2021 haben wir für die gebäudespezifischen Emissionsfaktoren von Daten des niederländischen Statistikamts (Central Bureau of Statistics, CBS) und des niederländischen Forschungszentrums für erneuerbare Energien (Energy Research Centre of the Netherlands, ECN) auf die neue PCAF „Laudes“-Datenbank als Datengrundlage umgestellt. Diese neue, von der Laudes-Stiftung finanzierte Emissionsfaktorendatenbank für Gebäude mit der Bezeichnung „European building emission factor database“ wurde am 14. Februar 2022 von der PCAF lanciert. Sie ist öffentlich zugänglich und wird es der Finanzbranche auf dem Weg zu Netto-Null-Emissionen ermöglichen, die finanzierten Emissionen ihrer europäischen Gebäudeportfolios zu messen und zu

überwachen. Die Triodos Bank zählt zu den ersten tatsächlichen Nutzern dieser Datenbank und wurde daher in den Validierungsprozess eingebunden.

Für genauere Informationen steht auf unserer Webseite ein separater Bericht zur THG-Bilanzierungsmethode und Anwendung des PCAF-Standards auf unser Portfolio zur Verfügung.

Finanzierte Emissionen

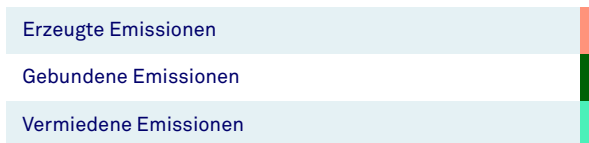
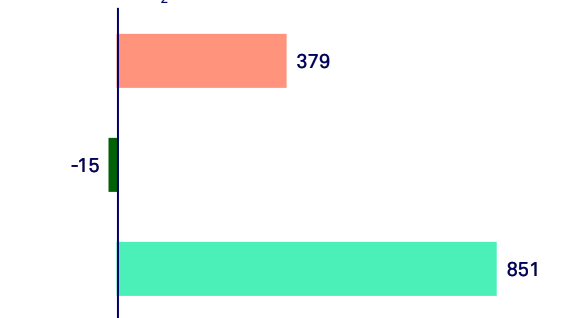
Die andauernde Coronakrise war auch im Jahr 2021 eine unerwartete Herausforderung, die sich weltweit auf den Energieverbrauch und die Treibhausgasemissionen auswirkte. Da die verwendeten Emissionsfaktoren auf dem Jahr 2020 oder früher basieren, ist die Analyse der Pandemiefolgen momentan nicht vollständig in den Emissionsfaktoren für 2021 enthalten. Die Auswirkungen der Coronakrise auf die Emissionen dürften vorübergehender Natur sein. Daher erfolgte hierfür keine über die jährliche Aktualisierung der Emissionsfaktoren hinausgehende manuelle Anpassung.

Die den Krediten und direkten Fondsanlagen der Triodos Bank für das Jahr 2021 zurechenbaren THG-Emissionen werden in diesem Kapitel in zwei Grafiken und einer Tabelle mit detaillierten Angaben dargestellt.

Die erste Grafik zeigt die Emissionen unseres Portfolios in kTonnen CO₂e. Die zweite Grafik zeigt die Intensität der THG-Emissionen der Triodos Bank je ausgeliehenem und investiertem Betrag von 1 Mrd. EUR. Damit erhalten Stakeholder Anhaltspunkte über die Wirkung unserer Finanzierungstätigkeit auf erzeugte, gebundene beziehungsweise absorbierte sowie vermiedene Emissionen und können diese mit anderen Finanzinstituten vergleichen.

Klimawirkung unserer Kredite und Kapitalanlagen 2021

in kTonnen CO₂e

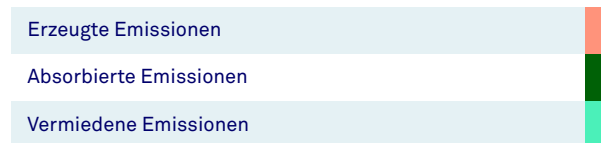
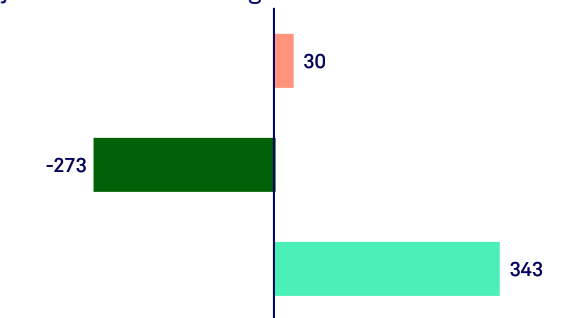


2021 wurden durch die von dieser Klimawirkungsmessung erfassten Kredite und Fondsanlagen Emissionen in Höhe von ca. 379 kTonnen CO₂e verursacht (2020: 372 kTonnen CO₂e). Dieser Wert wurde mit 3 kTonnen CO₂e an gebundenen Emissionen aus der ökologischen Landwirtschaft verrechnet. Der Anstieg dieser erzeugten Emissionen im Vergleich zum Vorjahr ist vor allem auf das gestiegene Anlagevolumen in den Impact-Aktien- und -Anleihefonds (Impact Investment-Fonds) zurückzuführen. Dieser Effekt wurde weitgehend durch geringere Emissionen bei (niederländischen) Hypothekenkrediten für Wohnimmobilien ausgeglichen, wobei die Verwendung von Energielabels zu geringeren Emissionswerten führte, was die Nachhaltigkeit unseres aktuellen Hypothekenkreditportfolios unterstreicht. Weitere Änderungen im Vergleich zum Vorjahr sind einerseits die gestiegenen Kreditvergabe- und Anlagevolumen und andererseits die Anwendung der neuen Emissionsfaktoren für europäische gebäudebezogene Anlagen (PCAF-Datenbank).

Die Triodos Bank finanziert auch Projekte in den Bereichen Forstwirtschaft und Naturentwicklung, wodurch ca. 15 kTonnen CO₂e (2020: 14 kTonnen CO₂e) aus der Atmosphäre gebunden wurden. Dies entspricht mindestens 320.000 alten Bäumen und gleicht die Emissionen im Bereich Landwirtschaft vollständig aus.

Klimawirkung in Emissionsintensität 2021 in kTonnen CO₂e

je finanziertem Betrag von 1 Mrd. EUR



Die von uns finanzierten Projekte im Bereich erneuerbare Energien und Energieeinsparung haben im Vergleich zur Stromerzeugung aus fossilen Brennstoffen Emissionen von über 851 kTonnen CO₂e vermieden (2020: 933 kTonnen CO₂e). Dies entspricht einer Einsparung von Emissionen aus über 5,8 Mrd. mit dem Auto zurückgelegten Kilometern.

Im Jahr 2021 stieg die Zahl der von uns in Europa und in Entwicklungs- und Schwellenländern finanzierten Projekte zur Stromerzeugung um 10 auf 494. Auch die Stromproduktion durch die von uns finanzierten Projekte stieg insgesamt an, wurde jedoch deutlich durch die weniger günstigen Wetterbedingungen für Solar-, Wasserkraft- und Windkraftprojekte gedrosselt. 2021 war insbesondere ein ziemlich schlechtes Windjahr in Europa.

Trotz des deutlichen Anstiegs bei der grünen Stromerzeugung und den Energieeinsparungen durch unser nachhaltiges Energieportfolio sind die insgesamt anrechenbaren Emissionseinsparungen gesunken, was auf geringere Anteile an den finanzierten Projekten (Attribution-Faktoren) und in geringem Maße auf aktualisierte Emissionsfaktoren, die dem gestiegenen Angebot an erneuerbaren Energien am Markt Rechnung tragen, zurückzuführen ist.

Insgesamt zeigen diese Ergebnisse deutlich, dass die seit vielen Jahren erfolgende Finanzierung einer nachhaltigen Wirtschaft zu einer erheblichen Menge vermiedener Emissionen im Vergleich zu unseren erzeugten und gebundenen Emissionen geführt hat.

Die folgende Tabelle enthält die THG-Emissionsdaten unserer Finanzierungstätigkeit je Sektor – sowohl in absoluten als auch

relativen Werten (Emissionsintensität) – sowie den Datenqualitätswert für jeden Posten.

Wir werden auch künftig über die Klimawirkung unserer eigenen Geschäftstätigkeit und unserer Kredite und Fondsanlagen berichten. Wir hoffen, dass wir die Qualität dieser Daten, die ihnen zugrunde liegende Methode und damit die Genauigkeit und Relevanz unserer Berichterstattung weiter verbessern können.

Klimawirkung unserer Kredite und Fondsanlagen

Wirkung nach Sektoren	2021			2020	
	Gesamt- finanzierungs- volumen (in Mio. EUR)	Zugeschriebene Emissions (in kTonnen CO ₂ e)	Emissions- intensität (in kTonnen CO ₂ e/ Mrd. EUR)	Daten- qualitätswert hohe Qualität = 1 geringe Qualität = 5	Zugeschriebene Emissions (in kTonnen CO ₂ e)
Erzeugte Emissionen					
Umweltschutz:					
Ökologische Landwirtschaft	314	11	36	2,9	13
Nachhaltige Immobilien	1.043	29	27	3,4	30
Hypothekenkredite für Wohnimmobilien	3.620	11	3	4,0	26
Umwelt – Sonstiges	305	18	58	5,0	13
Soziales:					
Altenpflege	805	20	25	3,8	29
Gesundheitswesen – Sonstiges	483	21	43	5,0	17
Sozialer Wohnungsbau	585	20	35	4,0	23
Inclusive Finance und Entwicklung	989	13	13	5,0	11
Soziales – Sonstiges und Kommunen	477	15	30	5,0	13
Kultur:					
Kunst und Kultur	535	35	66	4,5	34
Bildung	329	11	34	3,8	9
Kultur – Sonstiges	304	19	61	5,0	16
Impact Investment- Fonds:					
Unternehmensaktien und -anleihen	2.422	154	63	2,4	137
(Unter-)Staatliche Anleihen	494	2	4	5,0	2
	12.705	379	30	3,9	372
Gebundene Emissionen					
Naturentwicklung & Forstwirtschaft	53	-15	-273	2,9	-14
Netto-Emissionen	12.758	364	29	3,9	358
Vermiedene Emissionen					
Erneuerbare Energien	2.483	851	343	1,5	933
Gesamt¹	15.241	82		3,5	

¹ Vermiedene Emissionen sollten nicht zusammengefasst werden, da ihre absolute Emission null beträgt.

1.3.7 Taxonomie-Berichterstattung

Was ist die EU-Taxonomie?

Die EU-Taxonomie ist das Klassifikationssystem der EU für nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten. Die Taxonomie legt fest, welche Anlagen als „grün“ gelten. Dies sorgt für mehr Transparenz, wirkt Greenwashing entgegen und fördert die Verlagerung von Kapitalflüssen hin zu einer nachhaltigen Wirtschaft der Zukunft – eine Entwicklung, die Triodos vorbehaltlos unterstützt. Die Triodos Bank ist jedoch gegen Pläne, Erdgas und Kernenergie als „grüne Übergangstechnologien“ einzustufen. Dies würde den Mehrwert der Taxonomie gefährden und aus einem wissenschaftlich fundierten Instrument ein umstrittenes Instrument machen, das Greenwashing fördert.

Was muss die Triodos Bank offenlegen?

Alle Unternehmen, die zur Berichterstattung gemäß der EU-Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller

Informationen (Non-Financial Reporting Directive, NFRD) verpflichtet sind, müssen in ihrem Geschäftsbericht Informationen zur EU-Taxonomie offenlegen. Die EU-Taxonomie-Verordnung legt Anforderungen für die Berichterstattung dazu fest, welche Wirtschaftstätigkeiten unter die Taxonomie fallen. Als Kreditinstitut muss Triodos die Taxonomiekonformität in Form der Green Asset Ratio (GAR) offenlegen. Die GAR zeigt den Anteil der Vermögenswerte eines Kreditinstituts auf, durch den taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten finanziert werden und der in solche investiert wird (Zähler), an den gesamten erfassten Vermögenswerten (Nenner). Taxonomiebezogene KPI für außerbilanzielle Risikopositionen wie Finanzgarantien und verwaltete Vermögenswerte werden auf der Grundlage des im delegierten Rechtsakt bereitgestellten Meldebogens ausgewiesen. Die verwalteten Vermögenswerte sind nicht Teil der vorgeschriebenen Offenlegung, da externe Informationsanbieter derzeit nur Schätzungen zur Taxonomiefähigkeit bereitstellen; direkte diesbezügliche Informationen werden voraussichtlich 2022 zur Verfügung stehen.

Taxonomiefähig: Eine Wirtschaftstätigkeit, die in den delegierten Rechtsakten zur Taxonomie-Verordnung beschrieben ist, unabhängig davon, ob diese Tätigkeit die technischen Bewertungskriterien erfüllt.



Taxonomiekonform: Für die Taxonomiekonformität muss eine Wirtschaftstätigkeit die folgenden vier Bedingungen erfüllen:

- Wesentlicher Beitrag zur Verwirklichung eines oder mehrerer der Umweltziele der EU-Taxonomie.
- Keine erhebliche Beeinträchtigung der anderen Umweltziele.
- Einhaltung sozialer Mindestschutzvorschriften.
- Erfüllung der technischen Bewertungskriterien.

Die sechs Umweltziele der EU-Taxonomie und die vier Bedingungen, die für die Taxonomiekonformität erfüllt sein müssen

Im ersten Jahr der Umsetzung konzentrieren sich die Berichterstattungsanforderungen auf die Taxonomiefähigkeit. Künftig müssen die Banken dann über die Taxonomiekonformität – alle in der obigen Abbildung dargestellten Kriterien sind erfüllt – berichten. Laut Europäischer Kommission ist die Berechnung einer GAR zur Taxonomiekonformität von Kreditinstituten erst ab 2024 in Bezug auf das Geschäftsjahr 2023 erforderlich. Für die Berichtsjahre 2021 und 2022 werden wir nur über die Wirtschaftstätigkeiten berichten, die taxonomiefähig sind.

In einem von der EU veröffentlichten Leitfaden vom Dezember 2021, aktualisiert im Februar 2022 in Form eines FAQ-Dokuments, wurde eine Unterscheidung zwischen obligatorischer und freiwilliger Berichterstattung zur EU-Taxonomie eingeführt. Für die obligatorische Berichterstattung müssen Offenlegungen von Finanzunternehmen in Bezug auf Taxonomiefähigkeit auf den letzten verfügbaren Daten der Gegenparteien beruhen. Da die EU-Taxonomie erst am 1. Januar 2022 in Kraft getreten ist, gehen wir davon

aus, dass bisher nur sehr wenige Kunden Angaben zu ihrer Taxonomiefähigkeit für 2021 offengelegt haben. Daher hat die Triodos Bank nur sehr begrenzt die Möglichkeit, über die gemäß EU-Taxonomie obligatorischen Offenlegungen zu berichten. Triodos möchte seinen Stakeholdern Transparenz bieten, indem diese Informationen auf freiwilliger Basis ausgewiesen werden. Dabei wird die Taxonomiefähigkeit der Wirtschaftstätigkeit der Kunden anhand ihrer Branchenzugehörigkeit geschätzt.

Überlegungen zum Geltungsbereich: Der Großteil unseres nachhaltigen Kreditportfolios fällt nicht in den Geltungsbereich der EU-Taxonomie

Wir schätzen die positive Entwicklung der EU-Taxonomie, sind uns aber auch darüber im Klaren, dass im ersten Jahr der schrittweisen Einführung ein erheblicher Teil unseres Portfolios nach den Regelungen der EU-Taxonomie nicht als grün bezeichnet werden kann, obwohl wir der Meinung sind, dass unser gesamtes Portfolio unsere Mission und unsere Vorreiterrolle als wertebasierte Bank widerspiegelt. Die Triodos Bank muss zwar zur EU-Taxonomie Bericht erstatten, da jedoch nicht alle Risikopositionen in den derzeitigen Geltungsbereich der Taxonomie fallen, können sie nicht auf ihre Taxonomiefähigkeit geprüft werden. Der Geltungsbereich der EU-Taxonomie ist in mehrfacher Hinsicht begrenzt:

Nachhaltigkeitsziele 2021 decken nicht alle ökologischen oder sozialen Aspekte ab

Derzeit sind nur die ersten beiden Nachhaltigkeitsziele – der Klimaschutz und die Anpassung an den Klimawandel – in der EU-Taxonomie verankert. In Bezug auf diese beiden Ziele ist in der EU-Taxonomie eine begrenzte Anzahl von Wirtschaftstätigkeiten aufgeführt, die taxonomiefähig sind. In den nächsten Jahren wird die Liste erweitert

werden. Während viele der von uns finanzierten Tätigkeiten, beispielsweise im Bereich erneuerbare Energien und nachhaltige Immobilien, für die Feststellung der Taxonomiefähigkeit infrage kommen, ist dies bei einer beträchtlichen Anzahl der von uns finanzierten Tätigkeiten derzeit indes nicht der Fall, da die Triodos Bank umfangreiche Risikopositionen in momentan (noch) nicht anererkennungsfähigen Sektoren wie Gesundheitswesen, Bildung sowie Kunst und Kultur hat. Wir gehen davon aus, dass viele unserer Aktivitäten, z. B. im Bereich nachhaltige Landwirtschaft, anererkennungsfähig werden, sobald die technischen Bewertungskriterien für andere Umweltziele in Kraft treten.

KMU, die den größten Teil unseres Kreditportfolios ausmachen, sind nicht erfasst

Der Geltungsbereich der EU-Taxonomie wurde so weit eingeschränkt, dass er nur große Unternehmen umfasst, die der EU-Richtlinie über die Angabe nichtfinanzieller Informationen (Non-Financial Reporting Directive, NFRD) unterliegen. Aufgrund der zu erwartenden hohen Berichtslast und der geringen (geringeren) Vergleichbarkeit der Informationen bei kleineren Gegenparteien fallen KMU (kleine und mittlere Unternehmen) noch nicht in den Geltungsbereich der Taxonomie-Berichtspflichten, abgesehen von Green Bonds, wie den Fragen und Antworten zu Artikel 8 der EU-Taxonomie-Verordnung der Europäischen Kommission vom Dezember 2021 zu entnehmen ist. Die Triodos Bank hat sowohl im Rahmen ihrer Bankgeschäfte als auch bei den alternativen Investmentfonds, deren Portfolios vorwiegend aus nicht börsennotierten KMU bestehen, ein umfangreiches KMU-Exposure. Diese beiden erheblichen Risikopositionen fallen gemäß der derzeitigen Taxonomie nicht unter die obligatorische Berichterstattung.

Obwohl wir der festen Überzeugung sind, dass ein erheblicher Teil unserer KMU-Risikopositionen taxonomiefähig oder sogar taxonomiekonform ist, hat sich Triodos dazu entschieden, im ersten Jahr der freiwilligen Berichterstattung außer Green Bonds keine taxonomiefähigen KMU-Risikopositionen bei Krediten zu berücksichtigen.

Wir werden weitere Leitfäden der EU zu diesen Risikopositionen abwarten, da wir große Abweichungen und potenzielle Fehldarstellungen bezüglich der Schätzungen zur Taxonomiefähigkeit zwischen freiwilligen und obligatorischen Angaben vermeiden möchten.

Gemäß den Regelungen zur obligatorischen Offenlegung sind nur direkte Kundenangaben zur Taxonomie zulässig; diese stehen jedoch noch nicht zur Verfügung

Da 2022 das erste Jahr ist, in dem die NFRD-Gegenparteien direkte taxonomiebezogene Angaben machen werden, ist für die Triodos Bank für das GJ 2021 keine obligatorische Offenlegung unter Verwendung direkter Kundenangaben möglich. Dies bedeutet, dass uns aufgrund der begrenzten Engagements in Bezug auf Unternehmen, die nach der NFRD berichtspflichtig sind, nur wenige Zahlen für die obligatorische Offenlegung zur Verfügung stehen werden. Wir sehen es als unsere Aufgabe an, unsere Vorreiterrolle im Bereich der nachhaltigen Finanzwirtschaft aufrechtzuerhalten, und haben beschlossen, freiwillige Angaben zur EU-Taxonomie zu machen, indem wir anhand der NACE-Codes der Gegenparteien und der Wirkungsdaten von Kunden abschätzen, ob sie taxonomiefähig sind.

Gemäß den Fragen und Antworten zur EU-Taxonomie sehen alle in den Anhängen I und II des delegierten Klima-Rechtsakts aufgeführten Beschreibungen der Wirtschaftstätigkeiten vor, dass die Wirtschaftstätigkeiten in der jeweiligen Kategorie einem oder mehreren spezifischen NACE-Codes entsprechen können. Nur die spezifische Tätigkeitsbeschreibung im delegierten Klima-Rechtsakt legt den genauen Umfang der im Rechtsakt enthaltenen Tätigkeiten fest, was bedeutet, dass die NACE-Klassifizierung zwar hilfreich sein kann, die technischen Bewertungskriterien jedoch maßgeblich sind. Auch wenn sich die Triodos Bank darüber im Klaren ist, dass eine genaue Beschreibung der Wirtschaftstätigkeiten genauer ist als die Verwendung eines NACE-Codes für ein Unternehmen, hat sie in diesem ersten Jahr

der freiwilligen Berichterstattung den NACE-Code als ersten Anhaltspunkt verwendet, zusammen mit Wirkungsdaten für Gegenparteien im Sektor für erneuerbare Energien. Wir gehen davon aus, dass wir in den nächsten Berichtsjahren vermehrt direkte taxonomiebezogene Angaben von Kunden verwenden können.

Zahlen der Triodos Bank NV zur Taxonomiefähigkeit 2021

Nach den aktuell begrenzten Definitionen in der EU-Taxonomie können 35,1% der erfassten Aktiva der Triodos Bank als taxonomiefähig angesehen werden (gemäß der obligatorischen Offenlegung).

Die erste Tabelle zeigt die für die GAR-Berechnung ausgeschlossenen und die für die GAR-Berechnung erfassten Vermögenswerte. Per 31. Dezember 2021 hat die Triodos Bank eine Bilanzsumme von 16,6 Mrd. EUR ohne Berücksichtigung der Risikovorsorge für erwartete Kreditverluste (ECL). Von diesen Gesamtaktiva sind 10,9 Mrd. EUR (65,7%) im Nenner enthalten (unsere erfassten Aktiva). Von den erfassten Aktiva sind 4,0 Mrd. EUR bzw. 37,2% gemäß unserer freiwilligen Offenlegung taxonomiefähig. 5,7 Mrd. EUR bzw. 34,3% der Gesamtaktiva sind von der GAR-Berechnung ausgeschlossen. Bei den ausgeschlossenen Aktiva handelt es sich hauptsächlich um Geldforderungen an Zentralbanken und Forderungen an Staaten.

Der Prozentsatz der Taxonomiefähigkeit scheint in Anbetracht unseres Leitbildes gering. Dies ist vor allem auf hohe Risikopositionen gegenüber KMU zurückzuführen, die nicht verpflichtet sind, taxonomiebezogene Informationen offenzulegen. Ein Betrag von 6,0 Mrd. EUR der 6,4 Mrd. EUR an Aktiva im Nenner (55,3% der erfassten Aktiva und 36,3% der Gesamtaktiva) bezieht sich auf Risikopositionen gegenüber (nicht)finanziellen Gegenparteien, die nicht den Offenlegungspflichten gemäß NFRD unterliegen und daher nicht zur Berichterstattung bezüglich der EU-Taxonomie verpflichtet sind. Dabei handelt es sich vor allem um Risikopositionen gegenüber KMU sowie im Vereinigten Königreich, die mangels

EU-Zugehörigkeit nicht in den Geltungsbereich der EU-Taxonomie fallen.

Darüber hinaus haben wir 2021 für die meisten unserer Kredite an Geschäftskunden und Liquiditätspositionen keine direkten Informationen von den Gegenparteien erhalten, deshalb liegt der Prozentsatz der Taxonomiefähigkeit bei der obligatorischen Offenlegung für diese Segmente bei nahezu null. Aus diesem Grund sind unsere Risikopositionen in Bezug auf Hypothekenkredite, die sich auf Immobilienaktivitäten beziehen und hinsichtlich

des Ziels „Anpassung an den Klimawandel“ taxonomiefähig sind, für die Bewertung unserer Taxonomiefähigkeit ausschlaggebend. Weitere taxonomiefähige Tätigkeiten stehen in Zusammenhang mit Spezialfinanzierungen für lokale Gebietskörperschaften und grünen Anleihen. Die letzte Kategorie taxonomiefähiger Vermögenswerte betrifft Wohn- und Gewerbeimmobilien, die durch Inbesitznahme erlangt wurden. Da diese Vermögenswerte einen Bezug zu Immobilien haben, gelten sie als taxonomiefähig.

Bilanzposten in Mio. EUR	Bruttobuchwert	Prozentsatz der Gesamtaktiva	Obligatorische Offenlegung ¹		Freiwillige Offenlegung ¹	
			Davon taxonomiefähig	Taxonomiefähigkeit in %	Davon taxonomiefähig	Taxonomiefähigkeit in %
Summe Aktiva²	16.554	100,0%	3.815	23,0%	4.039	24,4%
Davon: für die GAR-Berechnung ausgeschlossene Vermögenswerte	5.682	34,3%				
Staaten (Forderungen an regionale Gebietskörperschaften und Zentralstaaten und reguläre Kreditvergabe an lokale Gebietskörperschaften)	1.354	8,2%				
Forderungen an Zentralbanken	4.328	26,1%				
Davon: für die GAR-Berechnung erfasste Vermögenswerte	10.872	65,7%	3.815	35,1%	4.039	37,1%

¹ Hervorgehobene Abschnitte ohne Inhalt wurden absichtlich leer gelassen. Es sind keine Informationen angegeben, da die Vermögenswerte im Nenner per Definition nicht auf Taxonomiefähigkeit geprüft sind.

² Der Bruttobuchwert enthält keine Wertminderungen auf Forderungen. Deshalb sind die Gesamtaktiva in dieser Tabelle um 50 Mio. EUR höher als in der FinRep F01.01 oder den IFRS-Gesamtaktiva ausgewiesen, in denen Abzüge für Wertminderungen enthalten sind (Buchwert).

Für die GAR-Berechnung erfasste Vermögenswerte in Mio. EUR	Bruttobuchwert	Obligatorische Offenlegung ¹		Freiwillige Offenlegung ¹	
		Davon taxonomiefähig	Taxonomiefähigkeit in %	Davon taxonomiefähig	Taxonomiefähigkeit in %
Für die GAR-Berechnung erfasste Gesamtaktiva	10.872	3.815	35,1%	4.039	37,2%
Davon: GAR – Vermögenswerte im Zähler	4.461	3.815	85,5%	4.039	90,5%
Grüne und nachhaltige Anleihen	55	49	89,1%	49	89,1%
Finanzunternehmen, die NFRD-Offenlegungspflichten unterliegen	103	-	0,0%	-	0,0%
Nicht-Finanzunternehmen, die NFRD-Offenlegungspflichten unterliegen	313	-	0,0%	224	71,6%
Private Haushalte	3.811	3.636	95,4%	3.636	95,4%
Spezialfinanzierungen für lokale Gebietskörperschaften	172	123	71,5%	123	71,5%
Durch Inbesitznahme erlangte Sicherheiten: Wohn- und Gewerbeimmobilien	7	7	100,0%	7	100,0%
Davon: für die GAR-Berechnung vom Zähler ausgeschlossene Vermögenswerte (im Nenner erfasst)	6.411				
Finanzunternehmen, die nicht den NFRD-Offenlegungspflichten unterliegen (EU)	559				
Nicht-Finanzunternehmen, die nicht den NFRD-Offenlegungspflichten unterliegen (EU)	4.097				
Gegenparteien aus Nicht-EU-Ländern, die nicht den NFRD-Offenlegungspflichten unterliegen	1.358				
Derivate	20				
Kurzfristige Interbankenkredite	145				
Kassenbestand und damit verbundene Vermögenswerte	-				
Sonstige Vermögenswerte (z. B. Geschäfts- oder Firmenwert, Waren etc.)	232				

¹ Hervorgehobene Abschnitte ohne Inhalt wurden absichtlich leer gelassen. Es sind keine Informationen angegeben, da nur im Nenner enthaltenen Vermögenswerte per Definition nicht auf Anerkennungsfähigkeit geprüft sind.

Die freiwillige Offenlegung bezieht sich auf die Zahlen der obligatorischen Offenlegung, schließt jedoch die NFRD-Gegenparteien ein, für die die Taxonomiefähigkeit anhand der NACE-Codes und Wirkungsdaten für Gegenparteien

im Sektor für erneuerbare Energien geschätzt wird. Von den erfassten Vermögenswerten sind 4,0 Mrd. EUR bzw. 37,2% in unserer freiwilligen Offenlegung taxonomiefähig, was ein im Vergleich zur obligatorischen Offenlegung

geringfügig höherer Wert ist. Die freiwillige Offenlegung führt nicht zu einem wesentlich höheren Prozentsatz der Taxonomiefähigkeit, da lediglich 416 Mio. EUR unserer Risikopositionen auf Gegenparteien entfallen, die verpflichtet sind, in ihren nichtfinanziellen Offenlegungen taxonomiebezogene Angaben zu machen. Dies entspricht 3,8% der erfassten Vermögenswerte. Bei diesen NFRD-pflichtigen Gegenparteien entfallen 103 Mio. EUR auf Risikopositionen gegenüber finanziellen Gegenparteien, die nicht anerkennungsfähig sind, da Finanzdienstleistungsaktivitäten mit Ausnahme bestimmter Versicherungstätigkeiten im Allgemeinen nicht als zulässig gelten. Wir gehen davon aus, dass wir Angaben zur Taxonomiefähigkeit dieser Finanzinstitute machen werden, sobald wir diesbezüglich Angaben von ihnen selbst erhalten.

224 Mio. EUR (71,6%) der Risikopositionen gegenüber Nicht-Finanzunternehmen, die den NFRD-Offenlegungspflichten unterliegen, werden als taxonomiefähig eingestuft, da diese Unternehmen unter die entsprechenden NACE-Codes fallen oder es sich gemäß den uns vorliegenden Daten der Wirkungsberichterstattung um Erzeuger erneuerbarer Energien handelt. Diese Unternehmen sind hauptsächlich in der Energiewirtschaft, im Immobiliensektor und im verarbeitenden Gewerbe tätig. Die Gegenparteien, die nicht taxonomiefähig sind, sind in Bezug auf die Tätigkeiten ziemlich zersplittert, hauptsächlich jedoch in Beteiligungen, sonstige persönliche Aktivitäten und die Bereiche menschliche Gesundheit und Sozialwesen involviert. Wir gehen davon aus, dass sich der Prozentsatz der Taxonomiefähigkeit in den kommenden Jahren deutlich erhöhen wird, wenn der Geltungsbereich

der EU-Taxonomie auf weitere Umweltziele ausgeweitet wird, tatsächliche Angaben zur Taxonomiefähigkeit eingeholt werden können und die Beurteilung der Taxonomiefähigkeit nicht mehr nur auf NACE-Codes beruht.

Innerhalb von Triodos Investment Management ist ein verwaltetes Vermögen von 289 Mio. EUR (ohne Private Banking und Stichting Hivos Triodos) im Rahmen unserer freiwilligen Offenlegung taxonomiefähig. Daraus ergibt sich ein Prozentsatz von 35,6% des verwalteten Vermögens für NFRD-Offenlegungspflichten unterliegende Unternehmen und 5,3% des verwalteten Vermögens insgesamt. Lediglich 15% des verwalteten Vermögens sind Risikopositionen gegenüber NFRD-Offenlegungspflichten unterliegenden Unternehmen, da der Großteil des Portfolios kleinere Gegenparteien ohne Börsennotierung umfasst. Der Prozentsatz der Taxonomiefähigkeit von 35,6% entfällt hauptsächlich auf Beteiligungen an Unternehmen aus dem Energiesektor und dem verarbeitenden Gewerbe. Alle Investments von Triodos erfolgen zum Zwecke einer positiven Wirkung (in Einklang mit Artikel 9 EU SFDR). Ein Teil dieser Investments hat als Schwerpunkt der Fonds Ziele, die unter die EU-Taxonomie fallen. Andere Investments verfolgen nicht von der EU-Taxonomie erfasste Umwelt- oder soziale Ziele.

Weitere Informationen über unsere Berichterstattung zur EU-Taxonomie, die von uns getroffenen Annahmen und die Grenzen, an die wir bei der Berichterstattung stoßen, sind Anhang VII (englische Originalversion des Jahresberichts) zu entnehmen, der auch den gesamten Meldebogen auf Basis von Anhang VI des delegierten Rechtsakts enthält.

Verwaltetes Vermögen in Mio. EUR	Freiwillige Offenlegung		
	Netto- vermögenswert	Davon taxonomie- fähig	Taxonomie- fähigkeit in %
Verwaltetes Vermögen insgesamt¹	5.401	289	5,3%
Davon: Schuldverschreibungen	2.531	59	2,3%
Davon: Eigenkapitalinstrumente	2.530	229	9,1%
Verwaltetes Vermögen insgesamt – NFRD-Offenlegungspflichten unterliegende Unternehmen	810	289	35,6%
Davon: Schuldverschreibungen	179	59	33,0%
Davon: Eigenkapitalinstrumente	632	229	36,2%

¹ Das in dieser Tabelle ausgewiesene Verwaltetes Vermögen weicht von dem in der Segmentberichterstattung ausgewiesenen Wert ab. Vermögensverwaltungsaktivitäten, die nicht den OGAW/AIF-Kriterien entsprechen (z. B. Private Banking und Stichting Hivos Triodos), wurden für das GJ 2021 ausgeschlossen. Zudem beziehen sich die angegebenen Werte auf den Nettovermögenswert, in der Segmentberichterstattung hingegen auf den Gesamtnettovermögenswert.

Einhaltung der Taxonomie-Verordnung: Wie passen Taxonomie und Triodos Bank zusammen?

In diesem Abschnitt wird die Einhaltung der EU-Taxonomie im Rahmen unserer Geschäftsstrategie, der Produktentwicklungsprozesse und der Interaktion mit Kunden und Gegenparteien näher erläutert. Nachhaltigkeit ist ein zentraler Wert der Triodos Bank und in fast alle unsere Aktivitäten integriert. Seit ihrer Gründung ist sich die Triodos Bank der sowohl positiven als auch negativen Wirkung ihrer Investment- und Finanzierungsentscheidungen auf die Gesellschaft bewusst. So etwas wie ein neutrales finanzielles Engagement gibt es nicht. Bei der Zuweisung von Kapital (durch Investments oder Kredite) sollten sowohl ökologische als auch soziale Auswirkungen bewusst berücksichtigt werden.

Bei der Triodos Bank gibt es folgende Verfahren, um festzustellen, ob die zugrunde liegenden Aktivitäten (in Zusammenhang mit Finanzprodukten, Krediten usw.) als nachhaltig eingestuft werden können. Im Rahmen unserer Geschäftsaktivitäten wenden wir unsere Kreditvergabekriterien sowie die Kriterien in Bezug auf Impact-Themen an, um unsere positive soziale, ökologische und kulturelle

Wirkung zu prüfen. Unsere Mindeststandards legen die absoluten Mindestanforderungen an jede Wirtschaftstätigkeit fest, für die wir Kredite vergeben oder in die wir investieren. In der Richtlinie für Engagement und Stewardship wird erläutert, wie Triodos Investment Management mit seinen Gegenparteien zusammenarbeitet, um die positive Wirkung zu verbessern und die negative Wirkung zu verringern, sei es im Umwelt- oder im Sozialbereich. Es sei darauf hingewiesen, dass diese Regelungen nicht unbedingt den technischen Bewertungskriterien und den Kriterien bezüglich erheblicher Beeinträchtigung (DNSH) gemäß EU-Taxonomie entsprechen.

Da Nachhaltigkeit ein fester Bestandteil der Unternehmenskultur der Triodos Bank ist, trägt jede Abteilung Verantwortung dafür, Nachhaltigkeit in die Gestaltung und Funktionsweise unserer Produkte zu integrieren. Ein interdisziplinäres Team innerhalb von Group Finance ist für die Analyse der EU-Taxonomie und die diesbezügliche Berichterstattung für die Triodos Bank NV unter der Leitung des Group Director Finance und in enger Zusammenarbeit mit dem Rechtsteam und anderen Teams, die die Vorschriften für den Bereich Sustainable Finance umsetzen, zuständig. Wir führen ein laufend angepasstes Dokument zur Methodik, in dem wir unsere Entscheidungen zur Berichterstattung erläutern und darlegen, anhand welcher Kriterien zugrunde liegende Aktivitäten als ökologisch nachhaltig eingestuft werden. Eine

gekürzte Fassung werden wir zusammen mit der ersten Veröffentlichung unserer Taxonomie-KPIs veröffentlichen.

In diesem ersten Jahr lag der Schwerpunkt darauf, Erkenntnisse darüber zu liefern, welche Gegenparteien taxonomiebezogene Investmentmanagement-Informationen offenlegen müssen. Die Triodos Bank erhebt in regelmäßigen Abständen von unseren Kunden Wirkungsdaten, um unsere Stakeholder darüber informieren zu können, was mit ihrem Geld geschieht. Aufgrund der EU-Taxonomie werden verstärkt Informationsanfragen an unsere Kunden erfolgen. Die Triodos Bank wird weiterhin Gespräche über die Durchführbarkeit der Datenerhebung bei KMU führen (die derzeit noch nicht in den Geltungsbereich der Taxonomie-Berichterstattung fallen). In Zukunft werden wir unsere vorvertraglichen Dokumente und regelmäßigen Berichte prüfen müssen, um die für die EU-Taxonomie relevanten Informationen zu sammeln. Darüber hinaus müssen relevante Informationen über die Taxonomiefähigkeit und -konformität bei bestehenden und neuen Gegenparteien in die entsprechenden Prozesse integriert werden, z. B. in den Vergabeprozess für allgemeine und projektspezifische Kredite sowie in die Kredit- und Hypothekendokumentation bei Hypothekenkrediten für Privathaushalte oder Gebäudesanierungskrediten.

Wir sind uns darüber im Klaren, dass die Offenlegungen hauptsächlich aus der Perspektive der Triodos Bank erstellt werden. In diesem ersten Jahr der Umsetzung der Offenlegungen in Bezug auf die EU-Taxonomie musste die Triodos Bank diese Aufgabe innerhalb eines kurzen Zeitrahmens und mit vielen Unsicherheiten bei der Auslegung der delegierten Rechtsakte und ergänzenden FAQs bewältigen. In Zukunft müssen unsere Geschäftsstrategie, unsere Produktentwicklungsprozesse und unsere Interaktion mit Kunden und Gegenparteien möglicherweise deutlicher mit der EU-Taxonomie verknüpft werden, sobald wir klarere Informationen und Leitlinien zur EU-Taxonomie von den Aufsichtsbehörden sowie Erkenntnisse vom Markt und den Stakeholdern darüber erhalten, wie die EU-Taxonomie anzuwenden ist.

1.4 Mitarbeiterbericht

Unser Leitbild ist es, Geld für den Wandel zu einer nachhaltigeren, menschenwürdigen Gesellschaft einzusetzen. Unsere Mitarbeiter spielen eine entscheidende Rolle bei der Umsetzung dieses Leitbildes: Wir arbeiten gemeinsam an einer gesunden, resilienten und gut durchmischten Mitarbeitergemeinschaft und einer Kultur, in der wir unser ganzes Potenzial entfalten, unsere Mission leben und unsere Strategie in die Tat umsetzen können.

Auch 2021 war es nicht leicht, in Kontakt zu bleiben, neue Kollegen in das Team zu integrieren und unsere Bank vorwiegend aus dem Homeoffice zu führen. Triodos und andere Finanzinstitute leisteten dabei echte Pionierarbeit in der Umsetzung staatlicher Maßnahmen zur Abfederung der Auswirkungen der Coronapandemie. Indem wir gelernt haben, mit diesen Einschränkungen zu leben, haben wir den Grundstein für eine neue hybride Arbeitswelt in der Zeit nach der Pandemie gelegt.

Unter der neuen Geschäftsleitung stellen wir derzeit unser Betriebsmodell und unsere Organisationsstruktur auf den Prüfstand. Wir tun dies mit dem Ziel, als Eine Bank aufzutreten, indem wir alle an einem Strang ziehen und alles aus einer konzernweiten Perspektive betrachten.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Fortschritte hinsichtlich der im Geschäftsbericht 2020 veröffentlichten wichtigsten Mitarbeiterziele

für 2021. Die dort aufgeführten Punkte werden im weiteren Text ausführlich erläutert.

95%

unserer Mitarbeiter wurden im Rahmen von FLOW-Dialogen geschult, die auf ihre langfristige Entwicklung ausgerichtet sind

Unsere wichtigsten Ziele für 2021 Unser Jahr 2021

Die Vorteile hybriden Arbeitens nutzen

<p>Reduzierung der Kosten für Büroräume durch physische Konzentration unserer Aktivitäten mit dem Umzug nach De Reehorst und Vermietung eines der beiden Gebäude der Unternehmenszentrale in Madrid.</p>	<p>In den Niederlanden sind mittlerweile alle Mitarbeiter der Zentrale nach De Reehorst umgezogen. Die beiden ehemaligen Gebäude der Zentrale in Zeist wurden verkauft. TBES nutzt nur noch ein Bürogebäude in Madrid, und TBUK ist trotz eines Personalzuwachses von 10% seit Beginn der Pandemie in den bisherigen Räumlichkeiten geblieben.</p>	<p>● ● ●</p>
<p>Beibehaltung hybrider Arbeitsmodelle nach Corona mit mehr Flexibilität in Bezug auf den Arbeitsort.</p>	<p>Während der kurzen Phase der Lockerungen wurde das virtuelle Arbeiten beibehalten (NL). Im Durchschnitt wurde zu 70% von zu Hause aus und zu 30% im Büro gearbeitet. Wir haben eine Obergrenze für Auslastung der Büroräume eingeführt, so dass derzeit grundsätzlich nicht mehr als 30% aller Mitarbeiter vor Ort sind. Jeder Einzelne kann sehr flexibel entscheiden, von wo aus er oder sie arbeiten möchte.</p> <p>Zielvorgaben für die Belegung der Büroräumlichkeiten in der Zeit nach der Pandemie wurden lokal festgelegt (NL / TBBE / TBDE / TBUK). Für die von zu Hause aus arbeitenden Mitarbeiter wurde eine Homeoffice-Pauschale eingeführt.</p>	<p>● ● ●</p>
<p>CO₂-Emissionen</p>	<p>Mit einem durchschnittlichen Auslastungsgrad unserer Büros von 20% haben sich die CO₂-Emissionen aus Pendelverkehr und Dienstreisen erheblich reduziert.</p> <p>Mit einer neuen Mobilitätsrichtlinie (NL) soll die Nutzung nachhaltiger(er) Transportmittel gefördert werden, indem beispielsweise multimodales Pendeln erleichtert wird und die Kosten dafür erstattet werden.</p>	<p>● ● ●</p>

Unsere wichtigsten Ziele für 2021	Unser Jahr 2021	Fortschritte auf einen Blick
<p>Es wird ein Konzept ausgearbeitet werden, um Mitarbeitern und Führungskräften in diesem neuen Umfeld flexiblen Arbeitens Hilfestellung zu geben. Themen wie die Bedeutung von Führung, Diversität und Inklusion, Verhaltensmuster und das Motto „Make Change Work“ fließen dabei mit ein.</p>	<p>Eine Einführung in „The new way of remote working“ wurde ausgearbeitet und den Führungskräften als Diskussionsgrundlage und zur Nutzung in ihren Teams zur Verfügung gestellt. Workshops zum Thema hybride Zusammenarbeit für Führungskräfte und Teams wurden abgehalten. Dabei hat jedes Team seine eigene Charta für hybrides Arbeiten ausgearbeitet (TBBE).</p> <p>Gesprächsrunden wurden initiiert, um auszuloten, wie die Vorteile hybriden Arbeitens genutzt werden können, ohne die Verbindung zur Kultur der Triodos Bank und das Gemeinschaftsgefühl zu verlieren (TBUK). Verschiedene Corona-Pulsbefragungen geben Aufschluss über die Befindlichkeiten der Mitarbeiter in diesem Kontext, und in Reaktion auf die Umfrageergebnisse wurden Aktionspläne ausgearbeitet (TBUK / TBES).</p>	<p>● ● ○</p>
Gleichheit, Diversität und Inklusion		
<p>2021 soll eine internationale Umfrage zu Gleichheit, Diversität und Inklusion (Equity, Diversity and Inclusion – EDI) durchgeführt werden.</p>	<p>Zur Bestandsaufnahme wurde eine erste konzernweite EDI-Umfrage durchgeführt. Die Ergebnisse wurden auf Engage und in den Triodos Community Meetings an unsere Mitarbeiter kommuniziert.</p>	<p>● ● ●</p>
<p>Eine nach Diversitätskriterien zusammengestellte Gruppe von Mitarbeitern soll Feedback geben und unseren Ansatz validieren.</p>	<p>Eine Feedback-Instanz (das Triodos Inclusion Forum) steht als Beratungsgremium zu EDI-Themen zur Verfügung (TBUK / TBNL).</p> <p>Lokale EDI-Beauftragte sind ernannt worden (TBDE / TBES), um lokal stärker für diese Themen zu sensibilisieren und ein konzernweit einheitliches Vorgehen zu gewährleisten. Auf der Grundlage der Ergebnisse der Studie wurde die Identity Working Group ins Leben gerufen, und aus verschiedenen lokalen Initiativen ist im November die konzernweite EDI-Kampagne „From Green to Colourful“ entstanden.</p>	<p>● ● ○</p>
<p>In einem Visionspapier wollen wir ein gemeinsames Verständnis von Diversität und Inklusion entwickeln und die Ziele formulieren, die wir uns als Triodos Bank stecken.</p>	<p>Derzeit sammeln wir Input für das Visionspapier. Die Identity Working Group, Vorstand und Aufsichtsrat, Führungskräfte und Mitarbeiter stehen weiter im Dialog (NL, TBUK, TBBE).</p>	<p>● ○ ○</p>

Unsere wichtigsten Ziele für 2021

Unser Jahr 2021

Lernende Organisation

Unsere Strukturen als „lernende Organisation“ werden mit der konzernweiten Einführung des Learning Hub gestärkt. Dieses Lernmanagementsystem schafft Transparenz in Bezug auf die verfügbaren Optionen und die Voraussetzungen für einen operativen Führerschein (nach Absolvieren der meisten Pflichtschulungen) und funktionale „Lehrpläne“ im gesamten Unternehmen.

Der Learning Hub, unser neues Lernmanagementsystem, ist konzernweit eingeführt worden. Es umfasst jetzt alle Programme der Triodos Akademie und die meisten lokalen Weiterbildungsprogramme.

● ● ○

Mit der Einführung verschiedener konzernweiter verpflichtender E-Learning-Schulungen sind die Grundlagen für einen Lehrplan zum operativen Führerschein für die Triodos Gruppe gelegt. Dieses Instrumentarium soll noch erweitert und verbessert werden.

FLOW-Dialoge sollen in allen Teams, auf allen Hierarchieebenen und in der Arbeit jedes einzelnen verankert werden.

FLOW-Dialoge lösen nun die traditionellen Halbjahres- und Jahresendgespräche ab. Über 95% alle Mitarbeiter sind inzwischen geschult worden, mit speziellen Schulungen für die Personalabteilung und Führungskräfte. Die digitalisierten FLOW-Formate sind in das HR-Portal integriert worden.

● ● ○

● ● ● Erreicht ● ● ○ Weitgehend erreicht ● ○ ○ Teilweise erreicht ○ ○ ○ Nicht erreicht

Änderungen in der Organisationsstruktur

Das Jahr war durch große Veränderungen auf Geschäftsleitungsebene gekennzeichnet. Im Mai hat Peter Blom nach 20 Jahren an der Spitze der Triodos Bank sein Amt als Vorstandsvorsitzender niedergelegt. Auf der Hauptversammlung hat der Aufsichtsrat Jeroen Rijpkema für einen Zeitraum von zunächst zwei Jahren zum neuen Vorstandsvorsitzenden ernannt. Im Oktober hat der Aufsichtsrat seine Absicht bekundet, die Laufzeit des Vertrages von Jeroen Rijpkema als Chief Executive Officer (CEO) von den ursprünglich vereinbarten zwei Jahren auf die reguläre Laufzeit von vier Jahren zu verlängern.

Ebenfalls im Mai trat Jellie Banga nach Rücksprache mit dem Aufsichtsrat als stellvertretende Vorstandsvorsitzende und Chief Operating Officer (COO) zurück. Sie war acht Jahre lang Mitglied des Vorstands der Triodos Bank. Daraufhin wurde entschieden, ihre bisherige Funktion in eine auf das operative Geschäft der Bank ausgerichtete Chief Operating Officer (COO)-Funktion und eine für die geschäftlich-strategische Seite zuständige Chief Commercial Officer (CCO)-Funktion aufzuteilen. Dadurch erhöht sich die Zahl der Vorstandsmitglieder auf fünf.

Auf der Hauptversammlung vom 28. September hat der Aufsichtsrat Jacco Minnaar und Nico Kronemeijer mit Wirkung zum 1. Oktober als Chief Commercial Officer (CCO) and Chief Operational Officer (COO) in den Vorstand berufen. Damit wurden beide Positionen mit internen Kandidaten besetzt. Der Vorstand hat Dick van Ommeren als Nachfolger von Jacco Minnaar mit Wirkung zum 1. November 2021 zum Vorstandsvorsitzenden von Triodos Investment Management ernannt. Mit dem neuen Zuschnitt des Vorstands berichtet T-IM nun an den CCO.

Wie schon 2020 wurden aufgrund der zunehmenden Komplexität des Aufsichtsrechts und der

steigenden aufsichtsrechtlichen Anforderungen die direkt davon betroffenen Teams (Compliance, Risk, Customer Due Diligence, Customer Activity Monitoring und Fraud) personell verstärkt.

Effizienzorientierung

Wir stellen unsere internen Prozesse und Arbeitsweisen immer wieder auf den Prüfstand. Effizientes Arbeiten ist nicht nur unter Kostengesichtspunkten ein wichtiges Thema, sondern auch unter dem Aspekt der Mitarbeiterzufriedenheit.

2021 haben wir das dritte Jahr in Folge unsere Initiative der temporären konzernweiten Kooperationsteams (Domains) als Pilotprojekt für Veränderungen und Wertorientierung weitergeführt. In acht Domains arbeiten interdisziplinäre Teams in Bereichen wie Digitalisierung, regulatorische Anforderungen und Daten & Reporting zusammen. Dies hat Auswirkungen auf Kundenerlebnis, Aufwand/Ertrag-Verhältnis und Kontrollrahmen.

Nach der länderübergreifenden Integration unserer Finanzabteilungen wurden die entsprechenden Prozesse und Führungsstrukturen verschlankt, was zu Effizienzsteigerungen geführt hat. Die Finanzprozesse der niederländischen Betriebseinheit und der Zentrale sind nun voll integriert. Die Reduzierung des administrativen Aufwands für Mitarbeiter in dem niederländischen Kundenzentrum hat zu einer Effizienzsteigerung von 13% und höherer Arbeitsplatzzufriedenheit bei den Mitarbeitern geführt. Die damit verbundene Qualitäts- und Ergebnissteigerung hat sich direkt in schnellerem und besserem Service für unsere Kunden niedergeschlagen.

Im Zuge einer Umstrukturierung des Firmenkundengeschäfts in Großbritannien bekamen die Verantwortlichkeiten der Betriebseinheit einen neuen, stärker auf

eine Spezialisierung ausgerichtetem Zuschnitt. Die Zuständigkeiten knüpfen nun an den verschiedenen Etappen der Customer Journey an, und die technische Unterstützung der Kundenteams wurde verstärkt.

Das Firmenkunden-Team in Belgien hat sich mit stärkerem technischem Support neu aufgestellt, um den Fokus schneller von einem auf einen anderen Marktsektor verschieben, proaktiver am Markt auftreten und auf mehr technische Ressourcen zugreifen zu können.

Hybrides Arbeiten

In der Belegschaft wurden in verschiedenen Formaten und Konstellationen Diskussionen über die Wunschvorstellungen für das Arbeiten in der Zeit nach Corona geführt. Eine wesentliche Erkenntnis dabei war, dass unsere Mitarbeiter es als sehr wichtig empfinden, dass wir miteinander in Kontakt und unserem Leitbild treu bleiben. Dies hat maßgeblichen Einfluss auf das Wohlbefinden und die Produktivität unserer Mitarbeiter. Bei Triodos hat der konstante Dialog über das richtige Gleichgewicht zwischen den individuellen Präferenzen unserer Mitarbeiter und ihren Aufgaben einen hohen Stellenwert.

Wir unterstützen hybrides Arbeiten aktiv in verschiedener Form. Seit Anfang 2021 gibt es einen Informationskanal für das Arbeiten im Homeoffice für alle Mitarbeiter. Eine Einführung in „The new way of remote working“ wurde ausgearbeitet, diskutiert und den Führungskräften und ihren Teams zur Verfügung gestellt. Für Führungskräfte werden Schulungen zum Thema Führung in einem digitaleren Umfeld angeboten. Gesprächsrunden wurden initiiert, um auszuloten, wie die Vorteile hybriden Arbeitens genutzt werden können, ohne die Verbindung zur Kultur der Triodos Bank und das Gemeinschaftsgefühl zu verlieren. Eine allgemeinere Runde von Schulungen wurde im Laufe von 2021 für alle Führungskräfte

mit Personalverantwortung durchgeführt, um sicherzustellen, dass die Führungskompetenzen im Hinblick auf das hybride Arbeitsumfeld auf der Höhe der Zeit sind.

Grundsätzlich bestand bei unseren Mitarbeitern der Wunsch, zwei bis drei Tage pro Woche von zu Hause aus zu arbeiten. Dies hat es uns ermöglicht, alle Mitarbeiter der Zentrale nach De Reehorst zu verlegen und unsere beiden ehemaligen Bürogebäude in Zeist zu verkaufen. Auch in Spanien nutzen wir nur noch eines unsere Bürogebäude in Madrid. Da im Durchschnitt nur noch 20% unserer Mitarbeiter ins Büro kommen, haben sich die CO₂-Emissionen aus Pendelverkehr und Dienstreisen entsprechend reduziert.

Eine neue Mobilitätsrichtlinie in der niederländischen und der belgischen Betriebseinheit fördert die Nutzung nachhaltiger(er) Transportmittel, indem multimodales Pendeln erleichtert wird und die Kosten dafür erstattet werden.

Lernende Organisation

Trotz der coronabedingten Einschränkungen haben wir unser Visionary Leadership Programme sowie unser Management Development and Senior Relationship Management Programme in vollem Umfang durchgeführt.

2021 wurde unser Online-Lernmanagementsystem (Learning Hub) konzernweit eingeführt. Es umfasst jetzt alle Programme der Triodos Akademie und die meisten lokalen Weiterbildungsprogramme.

Der Compliance und Risiko-Lehrplan auf Konzernebene ist jetzt für alle Triodos-Mitarbeiter im Learning Hub verfügbar. E-Learning-Module zu Themen wie Allgemeine Risiken und Compliance, Geldwäschebekämpfung, Personenbezogene Daten und Korruptionsbekämpfung richten sich an

alle Mitarbeiter. Dazu gab es bereits sehr gutes Feedback aus der Belegschaft.

Weiterbildung ist ein wichtiger Bestandteil der regelmäßigen FLOW-Dialoge zwischen Vorgesetzten und den Mitgliedern ihrer Teams. Insgesamt haben bereits 95% aller Mitarbeiter die FLOW-Dialoge durchlaufen, mit besonderen Schulungen für die Personalabteilung und Führungskräfte. In manchen Fällen werden solche Schulungen von Mitarbeitern mit geleitet. Die FLOW-Formulare sind inzwischen digitalisiert und in das HR-Portal integriert, und die kontinuierlichen FLOW-Dialoge lösen nun die traditionellen einmaligen Halbjahres- und Jahresendgespräche ab.

Die Mitarbeiter bei Triodos Investment Management (T-IM) wurden zu MiFID II-Anforderungen geschult. T-IM hat 2021 eine wichtige regulatorische Hürde genommen. Nach der erfolgreichen Prüfung seiner MiFID II-Kompetenzen darf T-IM nun MiFID-Wertpapierdienstleistungen für institutionelle professionelle Kunden anbieten.

Bei der Betriebseinheit in Großbritannien haben alle Führungskräfte mit Personalverantwortung ein neues Managemententwicklungsprogramm (Soar) durchlaufen. Das Kernteam der Geschäftsleitung hat an einem Führungsentwicklungsprogramm teilgenommen, hochrangige Mitarbeiter haben die Schulung „Make Change Work“ absolviert, 80% der Mitarbeiter haben inzwischen die Schulung „Insight“ durchlaufen, und die aufsichtsrechtlich vorgeschriebenen Schulungen nach der Gründung von Tochtergesellschaften sind abgeschlossen.

In Zusammenhang mit einem Führungsentwicklungsprogramm hat das Business Relations-Führungsteam in den Niederlanden ein neues Konzept für die Anregung und Unterstützung von Verbesserungsvorschlägen aus dem Team entwickelt. Dies hat eine positivere Einstellung zu Veränderungen gefördert und unser innovatives Potenzial gestärkt.

Gleichheit, Diversität und Inklusion

Ein Leitbild zu haben, das darin besteht, zu einer Gesellschaft beizutragen, die der Würde des Menschen höchste Bedeutung beimisst, gewährleistet an sich noch keine inklusive Unternehmenskultur. Wir arbeiten intensiv daran, unseren Worten auch Taten folgen zu lassen und eine Kultur zu fördern, die Mitarbeitern und Bewerbern der Triodos Bank das Gefühl gibt, integriert zu sein, geschätzt und respektiert zu werden.

Wir haben Maßnahmen ergriffen, um mehr über blinde Flecken in unserer Wahrnehmung, unbewusste Vorurteile und sonstige Aspekte zu lernen, die aus Mitarbeitersicht in Sachen EDI von Bedeutung sind. Wir haben 2021 eine Umfrage zu dem Thema durchgeführt. Die Umfrageergebnisse zeigen, dass Diversität und Inklusion für Mitarbeiter wichtige Themen sind, denen wir mehr Aufmerksamkeit schenken sollten. Entsprechenden Bestrebungen sollten wir auch in unserem Leitbild Rechnung tragen.

Auf Basis der Antworten in der Umfrage hat der Vorstand für 2022 einen EDI-Jahresplan (From Green to Colourful) beschlossen. Ziel dieses Jahresplanes ist es, stärker für diese Themen zu sensibilisieren, unbewusste Vorurteile aufzuarbeiten, ein sicheres Umfeld für Dialog zu schaffen und Eigeninitiative zu fördern.

Im Rahmen eines „All-inclusive experience day“ wurde das Thema Inklusion aus dem Blickwinkel der Gesellschaft, aus Kundenperspektive sowie aus der Perspektive der Triodos Bank beleuchtet. Dieser Tag war die Auftaktveranstaltung zu einer Reihe interner Dialoge mit der Geschäftsleitung, Vorgesetzten und anderen Mitarbeitern darüber, was die Triodos Bank bisher schon geleistet hat und in Zukunft unternehmen will, um eine Gesellschaft Realität werden zu lassen, in der jeder zählt und am gesellschaftlichen Leben teilnehmen kann.

Bei der Niederlassung der Triodos Bank in den Niederlanden (Privatkundengeschäft) wurde ein Managementteam für den Bereich Inklusion (MT – Inclusive Bank) eingesetzt. In Großbritannien steht das Triodos Inclusion Forum als Beratungsgremium zu EDI-Themen zur Verfügung.

Zusätzlich zu einem EDI-Inspirationstag hat die belgische Betriebseinheit einen Aktionsplan zur Einstellung von Experten und Führungskräften verschiedener Nationalitäten und mit unterschiedlichem kulturellem Hintergrund umgesetzt. Sensibilisierungsschulungen in jährlichem Turnus bzw. Zweijahresrhythmus sind verpflichtend, und die Dokumentation wurde mit einem inklusiveren Wording neu gefasst.

Im Einklang mit der 2019 beschlossenen EDI-Strategie hat sich der Prozentsatz an Stellenangeboten für diverse Kandidaten von 10% im Jahr 2019 auf 28% im Jahr 2021 erhöht.

Obwohl sich die Bezahlung der Mitarbeiter der Triodos Bank nach objektiven Gesichtspunkten bemisst, ohne Ansehen des Geschlechts, der ethnischen Herkunft, des Alters, der sexuellen Orientierung oder der Distanz zum Arbeitsmarkt, könnte doch ein geschlechtsspezifisches Lohngefälle (Gender Pay Gap) entstehen. Im Vorgriff auf die neuen EBA-Leitlinien für eine solide Vergütungspolitik haben wir auf Basis der Vergütungsdaten für unsere niederländischen Tarifverträge unterliegenden Grundgesamtheit eine erste Analyse zu einem Gender Pay Gap und geschlechtsspezifischen Verzerrungen in den Vergütungsstrukturen (Gender Pay Bias) durchgeführt. In Großbritannien legt die Triodos Bank gemäß lokalen Berichtsrichtlinien bereits seit einigen Jahren entsprechende Zahlen vor und hat eine Road Map zur Reduzierung des Gender Pay Gap umgesetzt.

Gesellschaftliche Entwicklungen im Bereich EDI erfordern kontinuierliche Bewusstseinsbildung und Neuorientierung. Der Diversity and Inclusion Officer arbeitet eng mit dem Learning and Development Team, dem HR Director, Corporate Communications und dem Vorstand zusammen, um bei EDI-Themen auf Veränderungen hinzuwirken.

Wohlbefinden

Die körperliche Unversehrtheit und das psychische Wohlbefinden unserer Mitarbeiter sind uns eine Herzensangelegenheit. Die immer neuen pandemiebedingten Veränderungen stellen jeden in seiner Funktion im Unternehmen vor Herausforderungen. Wir geben unser Bestes, dabei in vielen verschiedenen Bereichen Unterstützung anzubieten: Unser Unterstützungsangebot umfasst professionelle mentale Unterstützung, einen durchgehenden Bürozugang (wenn gewünscht), technische Ausstattung für das Homeoffice, Unterstützung bei der Kinderbetreuung sowie Freistellungsregelungen bei Betreuungsbedarf. Wir haben drei ausgebuchte und sehr positiv aufgenommene offene Seminare zum Thema „An Einschränkungen wachsen“ mit externen Coaches angeboten. Im Mittelpunkt standen dabei die Auswirkungen der Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung auf den Arbeitsalltag und welche neuen Möglichkeiten sich uns mit diesen Erfahrungen jetzt und für die Zukunft unseres Arbeitslebens eröffnen. Unsere Mitarbeiter in den Niederlanden haben uns zum „(Homeoffice) Arbeitgeber des Jahres“ nominiert. Den Regionalausscheid haben wir gewonnen.

Wir haben regelmäßig Briefings an Führungskräfte zum Wohlbefinden der Mitglieder ihrer Teams verschickt. Wir haben gesehen, dass hybrides Arbeiten in vielen Fällen eine gute Work-Life-Balance gefördert und die Rückkehr kranker Mitarbeiter oder flexibles Arbeiten im Krankheitsfall erleichtert hat.

Durch viele Pulsbefragungen hatte wir stets ein aktuelles Bild vom Wohlbefinden unserer Mitarbeiter. Das Thema Wohlbefinden spielt auch in den FLOW-Dialogen eine wichtige Rolle. In Großbritannien wird Beratung zu finanziellem Wohlbefinden angeboten.

Aussichten für 2022

2022 wird unter Personalgesichtspunkten ein Jahr voller Herausforderungen. Wir werden auch ohne staatlich verordnete Homeoffice-Pflicht weitgehend an hybridem Arbeiten festhalten. Wir werden weiter an Maßnahmen zur Realisierung unserer „Eine Bank“-Strategie arbeiten und diese auch umsetzen. Dazu gehört die Überprüfung unseres Zielbetriebsmodells im Hinblick auf weitere Effizienzsteigerungen und Kosteneinsparungen sowie die Schaffung der technischen und organisatorischen Voraussetzungen für unsere Vorbereitungen auf ein MTF-Listing.

Um EDI in unserer DNA zu verankern, werden wir unsere Personalplanung im Hinblick auf unsere mittelfristigen EDI-Ziele für Aufsichtsrat, Vorstand und eine Ebene unter dem Vorstand einer Überprüfung unterziehen. Der konzernweite EDI-Jahresplan „From Green to Colourful“ wird mit Dialogangeboten und der Aktivierung von Initiativen aus dem Mitarbeiterkreis weiter umgesetzt. Die Triodos Bank wird 2022 eine tiefgreifende Analyse zum Gender Pay Gap entsprechend den EBA-Leitlinien durchführen.

Der Lehrplan für die allgemeine konzernweite Sensibilisierung im Bereich Compliance und Risiko soll 2022 noch erweitert werden. Wir werden Wertebotschafter schulen, die unser Leitbild und unsere Vision in ihren eigenen Worten kommunizieren und ihre Geschichte zu unserer Geschichte machen sollen. Die Wertebotschafter sollen in unseren wertebasierten Programmen für Mitarbeiter oder im Rahmen von Gesprächen oder bei Kontakten mit anderen Stakeholdern einen Dialog darüber führen, was die Triodos Bank im Kern ausmacht.

Ein ausdifferenzierter Rahmen für die Talentsuche, Talententwicklung und die Bindung von Mitarbeitern mit Potenzial für verschiedenen

Mitarbeitergruppen soll konzipiert werden. Wir werden die Infrastruktur für Talent- und Nachfolgemanagement in Bezug auf unsere Führungspositionen schaffen. Im Zuge dieses Prozesses werden wir noch genauer definieren, welche Führungsqualitäten gefragt sind und welches Führungsverhalten wir uns wünschen. Dies wird es uns ermöglichen, Erwartungen zu formulieren, die künftigen Kompetenzanforderungen zu definieren und unsere Führungsentwicklungsprogramme entsprechend anzupassen.

Ab 2022 werden wir eine konzernweite Continuous Listening-Plattform einrichten. Darüber werden wir jährliche Umfragen im Rahmen des Mitarbeiterdialogs sowie zwei kürzere Pulsbefragungen zu wichtigen Themen durchführen. Mit dieser neuen digitalen Plattform wollen wir mit einem gemeinschaftsorientierten Ansatz Mitarbeiter dazu ermutigen sich einzubringen.

Den Dialog mit unserem Betriebsrat zu diesen und anderen Themen und die Einblicke aus dem OR-Café, die wir so bekommen, wissen wir sehr zu schätzen und werden uns auch in Zukunft wertvollen Input liefern.

1.5 Umweltbericht

In Einklang mit ihrer Mission als nachhaltige Bank finanziert die Triodos Bank Unternehmen, die durch ihre Geschäftstätigkeit einen positiven Beitrag zum Umweltschutz leisten, beobachtet aber auch ihre eigene Umweltwirkung als Unternehmen kritisch. Daher hat die Triodos Bank als eine der ersten Banken einen Umweltbericht veröffentlicht. Dies ist auch der Grund, warum sie sich beim Thema Umweltverantwortung weiterhin in einer Vorbildfunktion für wertebasierte Banken und Unternehmen allgemein sieht.

Die Triodos Bank begrenzt die durch sie verursachten Umweltbelastungen so weit wie möglich und vermeidet nach Möglichkeit die Emission von Treibhausgasen. Unvermeidliche CO₂-Emissionen werden ausgeglichen. Die Triodos Bank misst den CO₂-Fußabdruck ihrer Geschäftstätigkeit, erfasst ihn in einem CO₂-Managementsystem und kompensiert ihn vollständig über Projekte zur Treibhausgasreduzierung mit Gold Standard¹-Zertifizierung.

Neben der Offenlegung der jährlichen Finanzergebnisse will die Triodos Bank auch Verantwortung für ihre Wirkung auf die Umwelt übernehmen. Daher weist sie alle ihre direkten Emissionen (durch Verbrennung von Gas für Heizzwecke und fossiler Brennstoffe

in Firmen- und Leasingwagen) und ihre bedeutendsten indirekten Emissionen (Strom- und Papierverbrauch, Pendelverkehr und Dienstreisen) aus. Außerdem schafft sie Transparenz in Bezug auf die Menge der in allen Geschäftseinheiten der Bank in Form von Elektrizität und Gas verbrauchten Energie.

¹ Gold Standard wurde 2003 vom WWF und anderen internationalen NGOs ins Leben gerufen, um sicherzustellen, dass Projekte zur Emissionsreduzierung ein Höchstmaß an Umweltintegrität aufweisen und zu nachhaltiger Entwicklung beitragen. Weitere Informationen dazu unter <https://www.goldstandard.org/>

Die wichtigsten Zahlen im Überblick

Die Coronakrise hat unseren Arbeitsalltag, Meetingformate und den Geschäftsbetrieb in Unternehmen nachhaltig verändert. Dies spiegelt sich in den Emissionen von CO₂eq (CO₂-Äquivalent) der Triodos Bank im Jahr 2021, die sich das zweite Jahr in Folge deutlich reduziert haben (minus 27%).

In Zahlen: 2021 wurden die CO₂eq-Emissionen pro Vollzeitkraft von 0,67 Tonnen im Jahr 2020 auf 0,44 Tonnen gesenkt. Auf Konzernebene ging der CO₂eq-Ausstoß 2021 auf 740 Tonnen CO₂eq (2020: 1.011 Tonnen CO₂eq) zurück. Infolge der geringeren Auslastung der Büros als vor der Coronakrise ist der Stromverbrauch um 15% und der Gasverbrauch um 13%, jeweils je FTE, gesunken. Bei Dienstreisen mit dem Flugzeug war ein weiterer Rückgang um 49% je FTE zu verzeichnen. Grund für diese Einsparungen waren ausnahmslos die Coronakrise und damit verbundene Maßnahmen wie Reisebeschränkungen und standardmäßiges Arbeiten von zu Hause.

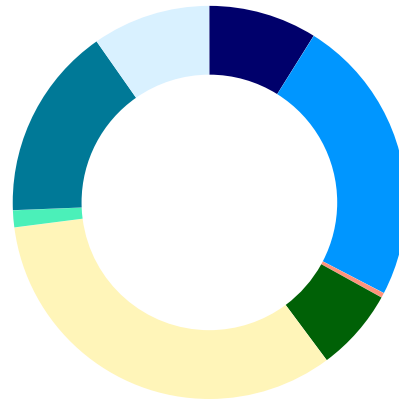
Der Verbrauch von recyceltem Blanko-Kopierpapier reduzierte sich auf 2,3kg je FTE (2020: 2,9kg je FTE). Pro Kunde wurden 0,07kg bedrucktes Recyclingpapier verwendet (2020: 0,06 kg).

Aufgrund der weitreichenden Auswirkungen der Coronakrise auf die CO₂eq-Emissionen im Jahr 2021 ist ein quantitativer Vergleich mit 2020 oder 2019 nicht sehr sinnvoll. Aus qualitativer Sicht ist interessant, welche erheblichen Auswirkungen beispielsweise virtuelle Meetings wie auch schon 2020 auf die CO₂eq-Emissionen hatten. Dies hat zusammen mit den insgesamt positiven Erfahrungen aus der Zeit des hybriden Arbeitens und der neuen Meetingformate zu einer beschleunigten Übernahme und Institutionalisierung dieser neuen Arbeitsstrukturen für 2022 und darüber hinaus geführt.

Absolute CO₂-Emissionen 2021

Gesamtvolumen 2021: 740 Tonnen CO₂eq

Gesamtvolumen 2020: 1.011 Tonnen CO₂eq



Heizung	8,9%
Fossil betriebene Firmen- & Leasingwagen	23,7%
Strom	0,4%
Elektrische Firmen- & Leasingwagen	6,8%
Private Pkw, Mietwagen & Taxis	33,1%
Öffentliche Verkehrsmittel	1,4%
Flüge	15,9%
Papier	9,7%

Nähere Informationen zur Berechnungsmethode der Triodos Bank für ihre CO₂eq-Emissionen werden auf Anfrage zur Verfügung gestellt.

Auswirkungen des ortsunabhängigen Arbeitens

Homeoffice und virtuelle Meetings waren 2021 der Standard in der Arbeitswelt. Büroräume wurden nur sehr wenig genutzt, sodass der Energieverbrauch im Vergleich zu 2020 geringer war. Der Effekt des Faktors Mobilität (Dienstreisen und Pendelverkehr), auf die vor Corona ein Anteil von 90% des CO₂-Fußabdrucks der Triodos

Bank entfiel, hat sich 2021 gegenüber dem Vorjahr reduziert und macht nur noch 81% des Gesamtemissionsvolumens im Jahr 2021 aus.

Mit dieser neuen Form der Arbeitsorganisation, die auch über das Jahr 2021 hinaus prägend bleiben wird, verlagern sich die Auswirkungen der Geschäftsaktivitäten der Triodos Bank stark vom Büro an andere Orte, meist an den heimischen Arbeitsplatz. Daher wird das Homeoffice ab dem Jahr 2021 eine wichtige Rolle spielen. Die Triodos Bank hat die Anzahl der von zu Hause aus gearbeiteten Tage berechnet. Über alle Geschäftsbereiche ergibt sich für 2021 ein Wert von 172 Tagen pro FTE. Dies entspricht einem Anteil von etwa 76% aller Arbeitstage. Das ist eine deutliche Steigerung gegenüber der Schätzung für 2020 (130 Tage pro FTE), da 2021 das erste Jahr war, in dem die Pandemie das ganze Jahr über ein bestimmender Faktor war.

Das ortsunabhängige Arbeiten hat sich zu einer allgemein akzeptierten Alternative zur Büroarbeit entwickelt. Die meisten Mitarbeiter schätzen dieses neue Hybridmodell. In fast allen Geschäftsbereichen werden die Mitarbeiter daher auch nach Abklingen der Pandemie (zumindest teilweise) weiter von zu Hause aus arbeiten.

Die Triodos Bank ist sich des Effekts der Mitarbeiter im Homeoffice bewusst. Dieser Effekt wurde (noch) nicht quantifiziert, da es noch keine international anerkannte Methode zur Berechnung dieses Effekts bei den CO₂eq-Emissionen gibt. In dem Bemühen, die Umweltbelastungen durch ihre Geschäftstätigkeit zu reduzieren, sieht sich die Triodos Bank durch den Homeoffice-Effekt vor ein interessantes Dilemma gestellt. Bei der Wahl des Energiesystems und der zu Hause verwendeten Geräte handelt es sich um private Entscheidungen, bei denen der Arbeitgeber keine Vorgaben machen kann. Die Reduzierung oder Minimierung des Homeoffice-Effekts ist daher keine ganz einfache Aufgabe, könnte aber auch Möglichkeiten zum Dialog mit Mitarbeitern bieten. 2021 hat die Triodos Bank in den meisten Geschäftsbereichen bei der (technischen) Ausstattung Nachhaltigkeit

am Arbeitsplatz gefördert. So wurde nicht mehr benötigtes Mobiliar aus den Büros der Triodos Bank Mitarbeitern zur vorübergehenden Nutzung oder dauerhaft überlassen. In den Niederlanden und in Großbritannien wurde Mitarbeitern zudem renoviertes Mobiliar zum Kauf angeboten.

Nachhaltige Immobilien

Die Triodos Bank legt bei ihren Gebäuden sehr großen Wert auf Nachhaltigkeit. Sie nimmt daher ständig Verbesserungen vor, um deren Nachhaltigkeit zu optimieren, ohne dabei Abstriche beim Komfort zu machen. Das Büro in Bristol in Großbritannien hat die Duschkabinen und Umkleieräume nachhaltig mit lokalen Produkten renoviert, soweit dies möglich war. Dabei kamen Produkte wie Abfallholz und Plastik aus Meeresabfällen zum Einsatz. 84% der Originalduschkabinen konnten recycelt oder wiederverwendet werden.

Aufgrund des strukturellen Wandels hin zu mehr Homeoffice prüft die Triodos Bank den erwarteten Bedarf und die geplante Nutzung von Büroflächen für alle Geschäftsbereiche. In den Niederlanden sind alle Mitarbeiter seit Oktober 2021 am Standort De Reehorst tätig. De Reehorst ist energieneutral und überzeugt als das weltweit erste Bürogebäude mit 100%igem Zirkularitätspotenzial. Mit diesem Umzug wurden die alten Bürogebäude nicht mehr gebraucht. Diese Gebäude wurden im vierten Quartal 2021 verkauft und wird 2022 übertragen. In Spanien haben wir aufgrund des gesunkenen Raumbedarfs eines unserer beiden Bürogebäude in Madrid verkauft.

Nachhaltige Mobilität

Auch 2021 war das Arbeiten im Homeoffice weiter an der Tagesordnung. Damit sank die Mobilität gegenüber dem schon 2020 sehr niedrigen Niveau nochmals weiter ab. Die Anzahl gependelter Kilometer reduzierte sich, da 2021 in bisher noch nie da gewesenem Umfang ortsunabhängig gearbeitet wurde. Bei den Dienstreisen mit dem Flugzeug war mit 384 Kilometern pro FTE gegenüber 2020 ein Rückgang um 49% und gegenüber 2019 sogar ein Rückgang um knapp 90% zu verzeichnen. Die 2021 geflogenen Kilometer entfielen zu 92 auf Triodos Investment Management.

Da Auslandsreisen sich 2021 weiterhin auf einem sehr niedrigen Niveau bewegten, wurde die Ausarbeitung und Einführungen einer neuen Richtlinie für Auslandsreisen ins Jahr 2022 verschoben. Unser Hauptaugenmerk beim Thema Mobilität lag auf dem Pendelverkehr und Inlandsdienstreisen.

Mit der größeren Arbeitsplatzflexibilität und vor dem Hintergrund des Umzugs aller niederländischen Mitarbeiter an den Standort De Reehorst mit IC-Anbindung in unmittelbarer Nähe war die 2020 eingeführte Mobilitätsrichtlinie für die Niederlande praktisch überholt. Im Oktober 2021 wurde in den Niederlanden eine neue Mobilitätsrichtlinie eingeführt. Zusätzlich zu mehr Flexibilität setzt die neue Richtlinie (sowohl für den Pendelverkehr als auch für Dienstreisen) Anreize für Mitarbeiter, für nachhaltigere Transportmittel zu optieren. In Belgien wurden zwischenzeitlich Anpassungen an der Mobilitätsrichtlinie vorgenommen, um nachhaltige Verkehrsformen zu fördern. So wurde die Nutzung eines Firmenfahrrads für Mitarbeiter erleichtert.

Zusammenarbeit mit nachhaltigen Lieferanten

Die Triodos Bank ist bemüht, ihre positive Wirkung auf die Gesellschaft durch die bewusste Auswahl nachhaltiger Lieferanten zusätzlich zu steigern. Der Prozess der Beschaffung von Waren und Dienstleistungen ist für das Unternehmen ein wichtiges Thema.

Die in allen Ländern geltende Beschaffungsrichtlinie soll sicherstellen, dass nachhaltige Lieferanten beauftragt werden. Die Triodos Bank wendet die Richtlinie an, um zu bestimmen, inwieweit Lieferanten den Unternehmensgrundsätzen und Mindeststandards entsprechen.

Darüber hinaus – und dies ist wichtig – verfolgt die Triodos Bank eine Politik der proaktiven Verbesserung der sozialen, ökologischen und kulturellen Wirkung in Bezug auf beschaffte Waren und Dienstleistungen sowie die diese bereitstellenden Lieferanten. In den kommenden Jahren werden Schritte unternommen, um die Überwachung der Anwendung der Richtlinie weiter zu verschärfen, von Best Practice-Standards im gesamten Triodos Bank-Netzwerk zu lernen und den Dialog mit den Lieferanten zwecks Förderung einer Verbesserung ihrer Nachhaltigkeitsperformance zu suchen. Mit diesen Maßnahmen soll die Wirkung der Mission der Triodos Bank verstärkt werden.

Unsere wichtigsten Ziele für 2021	Unser Jahr 2021	Fortschritte auf einen Blick
Nachhaltige Mobilität: Ausarbeitung und Einführung einer aktualisierten Richtlinie für Auslandsreisen, bei der das Thema Nachhaltigkeit im Vordergrund steht	Wegen des nach wie vor niedrigen Niveaus an Auslandsreisen lag unser Fokus in diesem Jahr auf dem Pendelverkehr und Dienstreisen (mit Ausnahme von Auslandsreisen). In den Niederlanden haben wir eine neue Mobilitätsrichtlinie umgesetzt, die mehr Flexibilität und mehr Nachhaltigkeit bringt, bei geringem administrativem Aufwand sowohl für die Triodos Bank als auch für die Mitarbeiter.	● ○ ○
Zusammenarbeit mit nachhaltigen Lieferanten: Weiterentwicklung unseres Ansatzes zur Bewertung der Nachhaltigkeitswirkung unserer Lieferanten, wobei vor allem das Bewusstsein innerhalb der Bank für die Wechselwirkung zwischen Beschaffung und Nachhaltigkeit geschärft werden soll	Das vergangene Jahr war ein Jahr der Investitionen in unsere eigenen Kapazitäten zur Entwicklung eines guten Ansatzes für die Bewertung des Nachhaltigkeitseffekts unserer Lieferanten. Wir haben dabei gute Fortschritte erzielt, die sich jedoch noch nicht in konkreten, messbaren Ergebnissen niederschlugen. Darüber hinaus haben wir damit begonnen, intern Sensibilisierungsworkshops für eine begrenzte Gruppe von Mitarbeitern anzubieten, um Feedback zu unserem neuen Ansatz einzuholen, der darauf ausgerichtet ist, Beschaffung und Nachhaltigkeit enger zu verzahnen.	● ● ○
Abfallmanagement: Einführung von Abfallbehältern mit mehr Trennungsmöglichkeiten, um ein besseres Recyclingergebnis zu erzielen	Das Pilotprojekt von 2020, pflanzliche Abfälle zu kompostieren und anschließend im Küchengarten des De Reehorst-Gebäudes, in dem Zutaten für die Kantine der Bank angebaut werden, zu verwenden, wurde 2021 in die reguläre Praxis übernommen. 2021 haben wir ein neues Pilotprojekt mit einem kleinen Start-up-Unternehmen in Angriff genommen. Dabei werden andere Bioabfallkomponenten, Hartplastik und Kaffeesatz als Input für lokale Kreislaufprozesse gesammelt. Wegen des geringen Abfallaufkommens aufgrund der geringen Nutzung der Büroräume wurde dieses Projekt bis Mitte 2022 verlängert.	● ● ●

● ● ● Erreicht ● ● ○ Weitgehend erreicht ● ○ ○ Teilweise erreicht ○ ○ ○ Nicht erreicht

Aussichten für 2022

- **Kreislaufwirtschaft:** Bestandsaufnahme im Hinblick auf die Möglichkeiten eines Kreislaufansatzes bei den IT- und Kommunikationsressourcen in den Niederlanden
- **Nachhaltige Mobilität:** Ausarbeitung und Einführung einer aktualisierten Richtlinie für Auslandsreisen, bei der das Thema Nachhaltigkeit im Vordergrund steht
- **Zusammenarbeit mit nachhaltigen Lieferanten:** Verstärkte Bewusstseinsbildung und Sondierung von Instrumenten, welche die internen Triodos-Mitarbeiter bei der Wirkungsanalyse in Bezug auf ihre Lieferanten unterstützen und mit denen sie nach Möglichkeit deren Gesamtwirkung noch verstärken können

1.6 Risiko und Compliance

Risikomanagement

Als ein Finanzinstitut mit Ausrichtung auf Europa und wertebasiertes Banking ist die Triodos Bank verschiedenen Risiken ausgesetzt. Diese Risiken werden mit einem umfassenden Rahmenwerk für das Risikomanagement gesteuert, mit dem das Risikomanagement in die strategische Planung und das Tagesgeschäft entlang der Wertschöpfungskette integriert wird. So ist gewährleistet, dass das Risikomanagement bankweit verankert ist, indem auf allen Unternehmensebenen Risiken ermittelt, gemessen und gesteuert werden.

Die Risikomanagement-Funktion ist bei der Triodos Bank auf Basis der „Drei Verteidigungslinien“ organisatorisch verankert. Die Geschäftsleiter (erste Verteidigungslinie) sind hauptsächlich für einen soliden Geschäfts- und Risikoansatz verantwortlich. Das Risikomanagement (zweite Verteidigungslinie) unterstützt und kontrolliert sie bei der Identifizierung, Bewertung und Steuerung von Risiken mit Fachwissen über das lokale Geschäftsumfeld. Das Risikoprofil der Triodos Bank kann dank des Prozesses für die Risikobereitschaft innerhalb der definierten Risikotoleranzgrenzen gehalten werden, um die strategischen Ziele der Triodos Bank zu erreichen.

Alle Geschäftsbereiche nehmen regelmäßig eine strategische Risikoprüfung vor, um Risiken, die die Erreichung von Geschäftszielen gefährden könnten, zu identifizieren und im Nachgang zu steuern. Die Ergebnisse dieser Risikoprüfungen werden zusammengeführt und vom Vorstand genutzt, um eine eigene Risikobewertung vorzunehmen. Die strategische Risikobewertung ist integraler Bestandteil des Geschäftsplanungszyklus.

Äußere Faktoren können sich auf die Strategie der Bank auswirken und damit ein strategisches Risiko darstellen. Insbesondere der Ausbruch der Corona-Pandemie im ersten Quartal 2020 und die anhaltenden Infektionswellen aufgrund weiterer Virusmutationen (z. B. Omikron) 2021 hatten Auswirkungen auf bestimmte Kundengruppen (Aktivseite) und das Anlegerverhalten (Passivseite). Im Rahmen des Corona-Krisenmanagements liegt der Schwerpunkt der Bank auf Stabilität bei den Bankdienstleistungen und im Bankgeschäft sowie auf der Unterstützung ihrer Kunden. Zudem hat das anhaltende Niedrigzinsumfeld in Europa die Zinsmargen schrumpfen lassen, was sich negativ auf die Gewinnentwicklung auswirkt. Neue regulatorische Anforderungen bedeuten Zusatzaufwand für Mitarbeiter und machen System- und Prozessanpassungen erforderlich. Zudem erhöhen sich damit die Beiträge zum Einlagensicherungssystem und die Abwicklungskosten.

Das strategische Risikoumfeld bildet einen der Ausgangspunkte für die Bestimmung der Unternehmensstrategie, die Bewertung der Kapital- und Liquiditätsanforderungen in Bezug auf die Risikobereitschaft und den Notfallplan. Die Geschäftsbereiche werden auf ihre jeweilige Risikosensitivität geprüft, um Datenmaterial für Stresstestszenarien zur Eigenkapitalausstattung, Liquiditäts- und Ertragslage der Triodos Bank zu erhalten.

Die Ergebnisse der gewählten Stressszenarien zeigen, dass die Triodos Bank bei einem anhaltenden Szenario niedriger Zinsen anfällig ist. Unter Berücksichtigung der Prognosen zum verwalteten Vermögen und Provisionserträgen könnte die Rentabilität in den kommenden Jahren unter Druck geraten. Dieses Risiko wird durch die Ausrichtung auf renditestärkere Produkte, eine weitere Steigerung der Provisionserträge und Kosteneinsparungen durch

größere Kosteneffizienz in unserem Kerngeschäft als Bank abgemildert.

Die Wirkung der einzelnen Szenarien auf Rentabilität, Eigenkapital und Liquidität wurde berechnet und analysiert. Ausweislich der Ergebnisse dieser Berechnungen verfügt die Triodos Bank über eine solide Eigenkapitalausstattung, wie dies an den Eigenkapitalquoten und der Verlusttragfähigkeit abzulesen ist.

Neben den regulären Stressszenarien nimmt die Triodos Bank eine spezielle Szenarioanalyse für das Thema „Klimarisiko“ vor. Das Klimarisiko hat zwei Komponenten: i) das Übergangsrisiko (das Risiko in Zusammenhang mit der Umstellung von fossilen Energieträgern auf erneuerbare Energien) und ii) das physische Risiko (das Risiko akuter oder chronischer Veränderungen der Witterungsbedingungen).

Da Nachhaltigkeitsaspekte ein Ausgangspunkt in den Kreditvergabeprozessen bei der Triodos Bank sind, bestehen im Kreditportfolio nur minimale Übergangsrisiken. Die Kreditvergabe der Triodos Bank konzentriert sich bereits auf die Finanzierung von Unternehmen, die zu einer CO₂-armen Zukunft beitragen.

Das Portfolio der Triodos Bank könnte von den physischen Risiken des Klimawandels betroffen sein. Klimaveränderungen, die Stürme, Überschwemmungen und Dürren nach sich ziehen, können Auswirkungen auf die Vermögenswerte der Triodos Bank haben. Längerfristig können Effekte bei den Witterungsbedingungen (z. B. Wind- und Sonnenressourcen) die Erzeugung erneuerbarer Energien beeinträchtigen.

Die Triodos Bank führt jährliche Klima-Stresstests unter Berücksichtigung extremer, aber plausibler Szenarien durch. Im Rahmen der Festlegung von Szenarien wird bewertet, ob extreme Wetterlagen die Widerstandsfähigkeit der Bank bei einem Zeithorizont von drei Jahren beeinträchtigen können. Auf dieser Grundlage sind wesentliche Auswirkungen innerhalb dieses Zeitraums aktuell unwahrscheinlich.

Längerfristig sollten die Gesellschaft und der Bankensektor die Finanzierung nicht nachhaltiger Vermögenswerte drastisch reduzieren und minimieren, um den damit verbundenen Risiken Rechnung zu tragen, die andernfalls tiefgreifende Auswirkungen auf die Gesellschaft als Ganzes hätten.

Als Bank mit einem starken Leitbild ist die Reputation der Triodos Bank ein wertvolles Gut, das für ihre Geschäftstätigkeit und ihre Mission eine zentrale Rolle spielt. In dieser Hinsicht ist die Triodos Bank anfällig für Ereignisse, die ein Reputationsrisiko mit sich bringen. Im Gegensatz zu anderen Risikoarten beschränkt sich das Risiko nicht auf eine bestimmte Risikoquelle. Ein Reputationsrisiko kann sich aus verschiedenen Risikoarten ergeben und ist daher als Querschnittsrisiko anzusehen. Das Reputationsrisiko kann als extern induziert betrachtet werden, wenn es auf externe Entwicklungen zurückzuführen ist (z. B. sinkende Aktienkurse infolge der Coronakrise, was zur Aussetzung des Handels mit aktienähnlichen Rechten geführt hat). Solche Entwicklungen können zu einer veränderten Wahrnehmung bei Stakeholdern führen und erfordern großes Fingerspitzengefühl.

Ein bankweiter Risikobericht zeigt das Risikoprofil der Triodos Bank im Verhältnis zu ihrer Risikobereitschaft in Bezug auf alle identifizierten Risikoarten. Der Bericht ist ein wichtiges Instrument zur Risikoüberwachung und enthält zudem Analysen zur Entwicklung bei bestimmten Risikoarten sowie zu bestimmten Risikothemen. Dieser Bericht wird vierteljährlich veröffentlicht und mit dem Prüfungs- und Risikoausschuss des Aufsichtsrats besprochen.

Auf Konzernebene wurden verschiedene Risikoausschüsse eingerichtet, die jeweils mit bestimmten Risikoarten befasst sind. Der einmal im Monat einberufene ALM-Ausschuss ist für die Steuerung der Risiken im Hinblick auf Liquiditäts-, Zins- und Währungsrisiko sowie für die Kapitaladäquanz der Bank verantwortlich. Der Ausschuss für nicht-finanzielle Risiken tritt monatlich zusammen und überwacht und steuert nicht-finanzielle Risiken (d. h. operationelle und Compliance-Risiken). Der Ausschuss für Risiken

im Rahmen der Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung überwacht und steuert die aufsichtsrechtlichen und sich auf diese beiden Themen beziehenden Sachverhalte.

Der Ausschuss zum Unternehmensrisiko der Triodos Bank ist ein vom Vorstand beauftragtes Gremium mit der Aufgabe, die Risikobereitschaft der Bank abzustecken und das tatsächliche Risikoprofil damit abzugleichen. Dabei sollen Themen diskutiert werden, die mit den Unternehmensrisiken der Triodos Bank zusammenhängen (z. B. strategische und reputationsbezogene Risiken sowie Modellrisiken), und entsprechende Entscheidungen getroffen werden.

Der Ausschuss zum Kreditrisiko spielt eine wichtige Rolle bei der Risikobewertung neuer Kredite und der Überwachung des Kreditrisikos des Kreditportfolios der Bank. Die Bewertung der mit den einzelnen Krediten verbundenen Kreditrisiken liegt in erster Linie in der Verantwortung der lokalen Geschäftsbereiche. Die Risikofunktion auf Konzernebene macht Vorgaben, analysiert und prüft Großkredite und überwacht das Kredit- und das Konzentrationsrisiko für das Kreditportfolio der Triodos Bank.

Der Abschnitt des Geschäftsberichts der Triodos Bank zum Risikomanagement beschreibt die größten Risiken hinsichtlich ihrer Strategie. Gegenstand dieses Risikoberichts sind der Aufbau des internen Risikomanagement- und Kontrollsystems für diese Risiken und seine Effektivität im Verlauf des Geschäftsjahres. Aufgrund des Wachstums der Gruppe in den vergangenen Jahren sowie neuer rechtlicher und regulatorischer Anforderungen muss die Bank regelmäßig ihre interne Organisation und ihre Governance-Struktur überprüfen, bewerten und anpassen.

Eigenkapital- und Liquiditätsanforderungen

Der Aufsicht zufolge sollen eine Verbesserung der Eigenkapitalausstattung und die Einführung strengerer Liquiditätsanforderungen, wie sie der Basler Ausschuss für Bankenaufsicht entwickelt hat, die Widerstandsfähigkeit des Bankensektors fördern. Die Triodos Bank erfüllt die Eigenkapital- und Liquiditätsanforderungen auf Grundlage der Capital Requirements Regulation.

Die Eigenkapitalstrategie der Triodos Bank ist auf eine solide und widerstandsfähige Eigenkapitalbasis ausgerichtet. Die Triodos Bank strebt eine Kernkapitalquote (CET1) von mehr als 15% und eine Gesamteigenkapitalquote (TCR) von mehr als 15,5% an, die damit deutlich über den eigenen internen Anforderungen an das ökonomische Kapital liegen. Dies soll ein gesundes und sicheres Risikoprofil garantieren. Genauso wichtig wie die Eigenkapitalquote ist die Qualität der Eigenkapitalbestandteile. Derzeit sind 82% des gesamten Eigenkapitals der Triodos Bank als Kernkapital einzustufen. 2021 hat die Triodos Bank nachrangige Schuldtitel (Green Bond) in einem Volumen von EUR 250 Mio. begeben, die nach bankaufsichtlichen Regularien als Ergänzungskapital einzustufen sind. Mit der erfolgreichen Platzierung des Green Bond hat Triodos seine Eigenkapitalbasis weiter verstärkt und diversifiziert.

Das ökonomische Kapital ist das Risikokapital zur Bewältigung von Stressphasen in Zusammenhang mit Markt- und Kreditrisiken. Das ökonomische Kapital wird regelmäßig berechnet und dient als Stütze für die eigene Einschätzung der Triodos Bank zu ihrer Eigenkapitalausstattung im Rahmen des jährlichen ICAAP (Internal Capital Adequacy Assessment Process). Dieser Vorgang unterliegt dem aufsichtlichen Überprüfungs- und Evaluierungsprozess.

Im Jahr 2021 hat sich das Kernkapital der Bank per Ende Dezember 2021 aufgrund von Gewinnthesaurierungen leicht um EUR 40 Mio. auf EUR 1.144 Mio. erhöht. Die Kernkapitalquote der Bank ist infolge der bewussten Ausweitung der nachhaltigen Kreditvergabe in unserem breit diversifizierten Portfolio per Ende Dezember 2021 von 18,7% auf 17,5% gesunken. Die TCR der Bank hat sich per Ende Dezember 2021 von 18,8% auf 21,3% erhöht. Dies ist vor allem auf die Green Bond-Emission mit einem Volumen von EUR 250 Mio. im vierten Quartal 2021 zurückzuführen.

Der Liquiditätspuffer besteht vorwiegend aus bei Zentralbanken gehaltenen liquiden Anlagen (zum Jahresende 2021 mehr als zwei Drittel) und liquiden Anlagen in Anleihen (fast 25% der Gesamtliquidität). Ein kleinerer Teil der Liquidität besteht aus bei Geschäftsbanken vorwiegend für Zahlungsdienstleistungen geführten Sichteinlagen (1% der Gesamtliquidität). Einige Investments (ca. 1,1% der Gesamtliquidität) erfolgen in Barkredite (Laufzeit unter einem Jahr) mit Kommunen in den Niederlanden und in Deutschland. Staatsanleihen machen rund 24% der Rentenanlagen aus, während 67% in von regionalen staatlichen Institutionen und Agenturen (Agencies) begebene Anleihen investiert sind. Die übrigen Investments im Rentenbereich umfassen grüne Anleihen von Unternehmen und Banken, die der Diversifizierung sowie der Optimierung des Risiko/Rendite-Profiles dienen. Aufgrund der Marktsituation der vergangenen Jahre, die vor allem vom durch Anleihekaufprogramme der Zentralbanken erzeugten Druck auf Anleiherenditen geprägt war, sind die Möglichkeiten für eine Wiederanlage von fällig werdenden Anleihen begrenzt. Daher ist der Prozentsatz der Liquidität auf den bei Zentralbanken geführten Girokonten von etwa 40% Anfang 2018 auf mehr als 70% Ende 2021 gestiegen.

Die Liquidity Coverage Ratio (LCR) und die Net Stable Funding Ratio (NSFR) liegen deutlich über den von Basel III vorgegebenen Mindestwerten und über unseren internen Mindestwerten. Weitere Einzelheiten zum Risikoansatz der Triodos Bank stehen im Abschnitt des Jahresabschlusses zum Risikomanagement zur Verfügung.

Rechnungslegungsbezogenes internes Kontrollsystem

Der Vorstand ist für die Gestaltung, Umsetzung und Aufrechterhaltung eines geeigneten rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems verantwortlich. Die Finanzberichterstattung ist das Ergebnis eines strukturierten Prozesses unter Leitung und Aufsicht des Finanzmanagements der Triodos Bank, in den verschiedene Abteilungen und die einzelnen Geschäftseinheiten der Bank einbezogen sind.

Der Vorstand ist auch für den Aufgabenbereich Risikomanagement und Compliance verantwortlich. Das Risikomanagement arbeitet mit der Geschäftsleitung bei der Entwicklung und Umsetzung von Strategien und Verfahren zur Erkennung, Messung, Bewertung, Reduzierung und Beobachtung sowohl finanzieller als auch nicht finanzieller Risiken zusammen.

Compliance ist hauptverantwortlich dafür, dass die Triodos Bank alle internen Richtlinien und externen Vorschriften einhält. Ob Risikomanagement und Compliance ihre Funktion als Teil des internen Kontrollsystems wirksam erfüllen, wird regelmäßig im Prüfungs- und Risikoausschuss des Aufsichtsrats erörtert. Einen weiteren Beitrag leistet die risikobezogene Unternehmenskultur der Triodos Bank, die ein zentrales Element des Risikomanagementsystems der Bank darstellt.

Die interne Revision der Triodos Bank gewährleistet eine unabhängige und objektive Beurteilung von Corporate Governance, internen Kontrollen, Compliance und Risikomanagement der Triodos Bank. Der Vorstand ist dafür verantwortlich, die gesamten internen Prüfungsaufgaben festzulegen und die Integrität der Kontroll- und Risikomanagementsysteme zu überwachen. Er steht unter der Aufsicht des Aufsichtsrats und seines Prüfungs- und Risikoausschusses.

Das Risikomanagementsystem ist ein wichtiger Pfeiler im In-Control-Statement-Prozess (siehe auch Risikomanagement auf Seite 106). Die Triodos Bank arbeitet in einem sich ständig verändernden Umfeld, das eine regelmäßige Aktualisierung ihres Kontrollrahmens erfordert.

Das Risikomanagement- und Kontrollsystem bietet ausreichende, aber keine absolute Sicherheit hinsichtlich der Verlässlichkeit der Finanzberichterstattung sowie der Erstellung und sachgerechten Darstellung des Jahresabschlusses.

Compliance und Integrität

Die Triodos Bank verfügt über interne Richtlinien, Regelungen und Verfahren, die sicherstellen, dass auf Führungsebene, von Aufsichtsrat und Vorstand bis hinunter auf Teamleiterebene, die einschlägigen Gesetze und Vorschriften zu Kundenbeziehungen und Beziehungen zu Geschäftspartnern eingehalten werden. Die Einhaltung interner Richtlinien und Verfahren wird zudem von der unabhängigen Compliance-Abteilung überwacht.

Themenschwerpunkte der Compliance-Abteilung im externen Bereich sind die Prüfung von Neukunden, die Überwachung von Finanztransaktionen und die Geldwäscheprävention. Intern umfasst ihr Aufgabenbereich in erster Linie die Prüfung privater Transaktionen von Mitarbeitern, die Vorbeugung von beziehungsweise den transparenten Umfang mit Interessenkonflikten sowie den Schutz vertraulicher Informationen. In ihrer Verantwortung liegt es auch, Mitarbeiter u. a. für bankaufsichtsrechtliche Vorschriften, Compliance-Verfahren oder Betrugs- und Korruptionsbekämpfung zu sensibilisieren sowie eine gute Corporate Governance im Einklang mit Standards wie dem niederländischen Corporate Governance-Kodex zu gewährleisten.

Die Triodos Bank verfügt über ein europaweites Compliance-Team, das vom Group Director of Compliance, der auch der Konzern-Datenschutzbeauftragte ist, geleitet wird. Die für die einzelnen Geschäftseinheiten benannten Compliance-Verantwortlichen und Datenschutzbeauftragten berichten direkt an die Compliance-Abteilung. Der Group Director Compliance berichtet an den Chief Risk Officer und verfügt über eine Berichtslinie zum Vorsitzenden des Prüfungs- und Risikoausschusses, wodurch die Unabhängigkeit der Compliance-Funktion unterstützt wird.

2018 führte die niederländische Zentralbank (De Nederlandsche Bank – DNB) eine thematische, sektorweite Umfrage unter niederländischen Banken durch, die sich auf die Maßnahmen konzentrierte, die die Banken zur Prävention von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung ergriffen haben. Nach dieser Umfrage kam die Zentralbank zu dem Schluss, dass die Triodos Bank Maßnahmen zur Verbesserung ihrer kundenbezogenen Sorgfaltspflichtenprüfungen und Überwachung von Kundentransaktionen ergreifen muss.

Am 6. März 2019 erteilte die DNB der Triodos Bank NV eine förmliche Anweisung (*aanwijzing*), die Defizite bei der Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung sowie der Finanzaufsicht zu beheben. Die Triodos Bank hat diese Anweisung akzeptiert und mit der Umsetzung von Abhilfemaßnahmen begonnen, die planmäßig verläuft. Nach der förmlichen Anweisung erhielt die Triodos Bank am 14. Dezember 2020 eine Verwaltungsstrafe, die unverzüglich gezahlt wurde.

Im Jahr 2020 hat die DNB eine Vor-Ort-Prüfung zur Compliance-Funktion durchgeführt. Damit sollte zum einen sichergestellt werden, dass die Compliance-Funktion über ausreichende Befugnisse für unabhängige Beratung und eine Kontrollfunktion in Bezug auf die erste Verteidigungslinie und die Geschäftsleitung verfügt. Des Weiteren sollte geprüft werden, ob das Geschäftsleitungsorgan bei der Überwachung der Umsetzung eines dokumentierten Compliance-Rahmenwerks eine adäquate Rolle hat. In Bezug auf den ersten Punkt würdigte die

DNB die erzielten Fortschritte, kam jedoch zu dem Ergebnis, dass die Compliance-Funktion nicht in jeglicher Hinsicht hinreichend effektiv arbeitet und der vorhandene Optimierungsplan in engermaschigere Vorgaben übersetzt werden muss. In Bezug auf die Überwachung durch die Geschäftsleitung kam die DNB zu dem Ergebnis, dass das Geschäftsleitungsorgan nicht ausreichend in die Überwachung der Compliance-Funktion eingebunden ist.

Auf der Grundlage beider Feststellungen wurde Anfang 2021 ein Katalog von Korrekturmaßnahmen ausgearbeitet. Die Arbeiten zur Umsetzung dieser Maßnahmen laufen nach Plan.

Die Triodos Bank war weder Partei in einem anderen wesentlichen Gerichtsverfahren noch von sonstigen weiteren Strafmaßnahmen aufgrund von Rechts- oder Aufsichtsrechtsverletzungen in den Bereichen Finanzaufsicht, Korruption, Werbung, Wettbewerb, Datenschutz oder Produkthaftung betroffen.

Betrugsrisiko

Das Betrugsrisiko ist ein gängiger Risikofaktor in der Finanzbranche. Die Triodos Bank führt eine jährliche Systematic Integrity Analysis (SIRA) durch. Damit soll unter anderem die Anfälligkeit der Bank für Betrug ermittelt werden. Interne Betrugsfälle bewegen sich bei Triodos im Branchenvergleich auf relativ niedrigem Niveau. Kontrollmechanismen wie interne Schulungen und eine entsprechende Sensibilisierung sind gegeben. Außerdem gewährleisten Prozesse sowohl im Bewerbungsverfahren als auch nach Einstellung eine für Betrugsrisiken wenig anfällige Unternehmenskultur. Die Anzahl von Betrugsfällen in den letzten Jahren war begrenzt, der Effekt vernachlässigbar. Externer Betrug ist ein wesentlich größeres Thema, wie auch bei den Wettbewerbern im Finanzsektor. Triodos hat in den letzten Jahren eine Reihe von Kontrollmechanismen zur Betrugsüberwachung eingeführt. Ein wichtiger Schritt war 2021 die Implementierung der Funktionalität zur Aussetzung von Zahlungen in der niederländischen Niederlassung der Triodos Bank. Die Auswirkungen von Betrugsfällen auf das Jahresergebnis sind begrenzt. Bei Triodos wurde ein zentraler Bereich für KYC und Finanzkriminalität eingerichtet. Die funktionale Verantwortung für das Thema Finanzkriminalität auf Konzernebene liegt in den Händen eines Group Director.

Nachhaltigkeitsrisiken

Jeroen Rijpkema, Vorstandsvorsitzender
André Haag
Carla van der Weerd¹
Jacco Minnaar
Nico Kronemeijer

In unserem Unternehmen gehören Nachhaltigkeitsüberlegungen auf allen Ebenen zum Selbstverständnis; sie sind integraler Bestandteil der Geschäftsführung, einschließlich der Risikobewertung. Im Einklang damit berücksichtigen wir soziale Aspekte und den Umweltschutz bei allen Entscheidungen im Rahmen unseres Tagesgeschäfts, wo dies relevant ist. Folgerichtig hat unsere Bank keine gesonderte Abteilung, die sich um die Aspekte der Nachhaltigkeit und der sozialen Verantwortung im Rahmen der Geschäftstätigkeit (Corporate Social Responsibility) des eigenen Unternehmens kümmert.

Die Triodos Bank lässt sich von konkreten Kriterien leiten, um die Nachhaltigkeit ihrer Produkte und Dienstleistungen sicherzustellen. Dazu hat sie sowohl positive Kriterien definiert, die gewährleisten, dass ganz bestimmte positive Effekte erzielt werden, als auch Ausschlusskriterien, die negative Konsequenzen vermeiden sollen. Die Ausschlusskriterien verhindern beispielsweise Kredite und Kapitalanlagen in Branchen oder Geschäftsfeldern, die der Gesellschaft schaden. Mithilfe der positiven Kriterien wählen wir führende Unternehmen und Projekte aus und bestärken sie damit in ihrem Engagement für eine nachhaltige Gesellschaft. Diese Kriterien werden regelmäßig überprüft und bei Bedarf angepasst. Selbstverständlich haben wir auch für unsere internen Abläufe konkrete Nachhaltigkeitsgrundsätze definiert, die Bestandteil der Geschäftsprinzipien sind. Alle erwähnten Nachhaltigkeitskriterien finden Sie auf der Webseite der Bank.

Driebergen-Rijsenburg, 16. März 2022

Vorstand der Triodos Bank

¹ Der aktuelle CRO, Carla van der Weerd, wird sich voraussichtlich über einen Zeitraum von bis zu zwölf Monaten von den gesundheitlichen Beeinträchtigungen durch eine Long-Covid-Erkrankung erholen müssen. Aufgrund ihrer Abwesenheit war es ihr nicht möglich, diesen Abschluss zu unterzeichnen.

Zusammenfassender Finanzbericht

Konzernbilanz zum 31. Dezember 2021

Vor Gewinnverwendung Beträge in TEUR	2021	2020
AKTIVA		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	4.277.589	2.955.787
Forderungen an Kreditinstitute	265.796	164.611
Forderungen an Kunden	10.167.798	9.156.710
Schuldverschreibungen zu fortgeführten Anschaffungskosten	1.483.378	1.317.301
Wertpapiere	39.976	31.214
Immaterielle Vermögenswerte	48.304	45.763
Sachanlagen	94.664	101.490
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	7.905	10.914
Nutzungsrechte	16.734	19.346
Derivate des Nichthandelsbestands	19.650	1.795
Latente Steueransprüche	13.617	14.864
Tatsächliche Steuererstattungsansprüche	1.730	1.764
Sonstige Vermögensgegenstände	54.365	47.866
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	12.679	18.972
Summe Aktiva	16.504.185	13.888.397
PASSIVA		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.608.306	815.140
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	13.285.072	11.747.207
Leasingverbindlichkeiten	17.425	19.963
Derivate des Nichthandelsbestands	6.947	10.452
Latente Steuerverbindlichkeiten	6.318	4.337
Tatsächliche Steuerschulden	12.872	16.540
Sonstige Verbindlichkeiten	55.724	55.794
Ausgegebene Schuldverschreibungen und sonstige aufgenommene Mittel	255.615	6.368
Rückstellungen	5.784	4.384
Summe Verbindlichkeiten	15.254.063	12.680.185

Vor Gewinnverwendung Beträge in TEUR	2021	2020
EIGENKAPITAL		
Gezeichnetes Kapital	723.353	723.353
Kapitalrücklage	200.811	200.811
Währungsumrechnungsrücklage	-4.482	-4.385
Rücklage für Absicherungskosten	117	-55
Neubewertungsrücklage	82	-2.025
Sonstige Rücklagen	46.431	43.806
Gewinnrücklagen	233.051	219.504
Ergebnis für den Berichtszeitraum	50.759	27.203
Eigenkapital	1.250.122	1.208.212
Summe Passiva	16.504.185	13.888.397
Eventualverbindlichkeiten	72.044	73.104
Unwiderrufliche Kreditzusagen	2.113.124	1.936.333
	2.185.168	2.009.437

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für 2021

Beträge in TEUR	2021	2020
ERTRÄGE		
Zinserträge	246.320	221.021
Zinsaufwendungen	-24.850	-22.868
Zinsüberschuss	221.470	198.153
Erträge aus Kapitalanlagen	310	449
Provisionserträge	127.112	114.191
Provisionsaufwendungen	-11.064	-8.066
Provisionsüberschuss	116.048	106.125
Ergebnis aus sonstigen erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert erfassten Finanzinstrumenten	2.003	-361
Sonstige Erträge	2.100	733
Sonstige Erträge	4.103	372
Erträge insgesamt	341.931	305.099
AUFWENDUNGEN		
Personalaufwand	149.930	134.636
Sonstige Verwaltungsaufwendungen	98.794	82.072
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Vermögenswerte	12.020	10.646
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen	14.458	18.056
Betriebliche Aufwendungen	275.202	245.410
Wertminderungen auf Finanzinstrumente	-420	24.213
Aufwendungen insgesamt	274.782	269.623

Beträge in TEUR	2021	2020
Ergebnis vor Steuern	67.149	35.476
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-16.390	-8.273
Ergebnis nach Steuern	50.759	27.203
Zurechenbarer Gewinn:		
Eigentümer der Triodos Bank	50.759	27.203
Durchschnittszahl der im Umlauf befindlichen Aktien	14.260.146	14.260.146
Beträge in EUR		
Ergebnis je Aktie für den den Aktionären des Mutterunternehmens zurechenbaren Gewinn ¹	3,56	1,91
Dividende je Aktie	1,80	0,65

¹ Das Ergebnis je Aktie wird ermittelt, indem das Ergebnis nach Steuern durch die Durchschnittszahl der im Geschäftsjahr im Umlauf befindlichen Aktien dividiert wird.

Konzern- Gesamtergebnisrechnung für 2021

Beträge in TEUR	2021	2020
Ergebnis nach Steuern	50.759	27.203
<i>Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden</i>		
Gewinne/(Verluste) aus der Neubewertung von zum beizulegenden Zeitwert im sonstigen Ergebnis erfassten Eigenkapitalinstrumenten	2.784	-4.821
Verbundene Steuern	-677	1.161
Posten insgesamt, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	2.107	-3.660
<i>Sonstiges Ergebnis, das in den Gewinn oder Verlust umgegliedert wird</i>		
Geschäftstätigkeit im Ausland – Währungsumrechnungsdifferenzen	-97	-1.031
Geschäftstätigkeit im Ausland – Absicherungskosten	172	-178
Posten insgesamt, die in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	75	-1.209
Sonstiges Ergebnis	2.182	-4.869
Gesamtergebnis	52.941	22.334
Gesamtergebnis zurechenbar auf:		
Eigentümer der Triodos Bank	52.941	22.334

Diese Seite wurde absichtlich leer gelassen.

Kennzahlen nach Geschäftseinheiten der Bank und Geschäftsbereichen

Gewinn- und Verlustrechnung der Segmente für das Jahr 2021

Beträge in TEUR	Bank Nederland	Bank Belgien	Bank Großbritannien
Externe Erträge			
Wesentliche Ertrags- und Aufwandsposten			
- Zinsüberschuss	87.432	40.455	42.526
- Erträge aus Kapitalanlagen			
- Provisionsüberschuss	42.308	7.517	3.150
- Ergebnis aus sonstigen erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert erfassten Finanzinstrumenten	1.017		
- Sonstiges Ergebnis	47	78	-40
- Konzerninternes Ergebnis	54	-158	-121
Segmenterträge insgesamt	130.858	47.892	45.515
- Personalaufwand und anderer Verwaltungsaufwand	-94.167	-32.812	-32.050
- Planmäßige Abschreibungen	-515	-1.402	-1.142
- Wertminderungen auf Finanzinstrumente	1.116	1.881	-2.463
Segmentaufwendungen insgesamt	-93.566	-32.333	-35.655
Segmentergebnis vor Steuern	37.292	15.559	9.860
- Steuern vom Einkommen und Ertrag	-9.013	-3.963	-739
Ergebnis nach Steuern	28.279	11.596	9.121
Betriebliche Aufwendungen/ Erträge insgesamt	72%	71%	73%

Bank Spanien	Bank Deutschland	Bankgeschäft insgesamt	Investment Management	Zentrale einschl. TRMC	Gesamt
38.562	12.364	221.339	-9	140	221.470
				310	310
7.716	3.207	63.898	50.664	1.486	116.048
23		1.040		963	2.003
1.775	63	1.923	115	62	2.100
-838	-53	-1.116	-110	1.226	-
47.238	15.581	287.084	50.660	4.187	341.931
-37.387	-13.727	-210.143	-41.818	3.237	-248.724
-7.395	-552	-11.006	-327	-15.145	-26.478
-382	276	428	-8	-	420
-45.164	-14.003	-220.721	-42.153	-11.908	-274.782
2.074	1.578	66.363	8.507	-7.721	67.149
-972	-642	-15.329	-2.176	1.115	-16.390
1.102	936	51.034	6.331	-6.606	50.759
95%	92%	77%	83%		80%

Ausgewählte Vermögenswerte und Verbindlichkeiten 2021 nach Segment

Beträge in TEUR	Bank Niederland	Bank Belgien	Bank Großbritannien
Forderungen an Kunden	4.640.907	1.825.889	1.345.652
Anzahl Kredite	37.378	5.639	7.804
Summe Vermögenswerte	8.250.779	2.618.337	2.180.016
Verwaltetes Vermögen	902.629	1.230.139	
Geschäftsvolumen insgesamt	9.153.408	3.848.476	2.180.016
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	6.229.171	2.094.492	1.910.796
Anzahl Konten	457.829	84.892	94.933
Summe Verbindlichkeiten	7.673.801	2.408.014	1.957.876
Durchschnittliche Anzahl FTEs während des Jahres	297,7	153,6	210,9

Bank Spanien	Bank Deutschland	Bankgeschäft insgesamt	Investment Management	Zentrale einschl. TRMC	Verrechnung konzern-interner Geschäftsvorfälle	Gesamt
1.759.937	628.575	10.200.960	-	-	-33.162	10.167.798
16.654	16.913	84.388			-2	84.386
2.791.707	900.530	16.741.369	39.484	2.158.366	-2.435.034	16.504.185
		2.132.768	6.365.408	66.530	-902.629	7.662.077
2.791.707	900.530	18.874.137	6.404.892	2.224.896	-3.337.663	24.166.262
2.325.401	737.284	13.297.144	-	-	-12.072	13.285.072
196.261	46.467	880.382	-	-	-8	880.374
2.601.204	824.169	15.465.064	14.043	907.351	-1.132.395	15.254.063
276,4	60,8	999,4	203,8	329,5		1.532,7

Kreditvolumen 2021 nach Sektoren

2021			Gesamt		
Beträge in TEUR	Brutto- volumen	ECL	Netto- volumen	%	Anzahl Kredite
Umwelt					
Ökologische Landwirtschaft	165.943	-4.688	161.255	1,6	626
Biologische Lebensmittel	123.816	-4.303	119.513	1,2	604
Erneuerbare Energien	1.662.965	-3.571	1.659.394	16,3	959
Nachhaltige Immobilien	907.259	-2.399	904.860	8,9	454
Umwelttechnologie	187.891	-5.561	182.330	1,8	310
	3.047.874	-20.522	3.027.352	29,8	2.953
Soziales					
Einzelhandel Non-Food	29.782	-1.470	28.312	0,3	162
Produktion	25.650	-143	25.507	0,3	136
Dienstleistungen	62.794	-2.405	60.389	0,6	307
Sozialer Wohnungsbau	521.540	-93	521.447	5,1	387
Gesundheitswesen	1.286.934	-5.740	1.281.194	12,6	1.389
Soziale Projekte	214.352	-1.536	212.816	2,1	498
Fairer Handel	5.083	-41	5.042	-	32
Entwicklungszusammenarbeit	46.589	-925	45.664	0,4	34
	2.192.724	-12.353	2.180.371	21,4	2.945
Kultur					
Bildung	329.122	-832	328.290	3,2	519
Kinderbetreuung	15.990	-92	15.898	0,2	62
Kunst und Kultur	534.338	-5.297	529.041	5,2	1.450
Lebensphilosophie	85.644	-178	85.466	0,8	267
Freizeit und Erholung	239.497	-7.562	231.935	2,3	427
	1.204.591	-13.961	1.190.630	11,7	2.725
Sonstige					
Hypothekenkredite für Wohnimmobilien	3.621.347	-1.218	3.620.129	35,6	15.545
Kredite an Kommunen	138.623	-26	138.597	1,4	16
Sonstige Fazilitäten	11.619	-900	10.719	0,1	14.693
	3.771.589	-2.144	3.769.445	37,1	30.254
Gesamt	10.216.778	-48.980	10.167.798	100,0	38.877

2021	Bank Nederland					
	Beträge in TEUR	Bruttovolumen	ECL	Nettovolumen	%	Anzahl Kredite
Umwelt						
Ökologische Landwirtschaft	54.044	-361	53.683	1,2	212	
Biologische Lebensmittel	20.143	-563	19.580	0,4	142	
Erneuerbare Energien	316.202	-315	315.887	6,9	124	
Nachhaltige Immobilien	310.781	-1.596	309.185	6,7	191	
Umwelttechnologie	7.564	-25	7.539	0,2	17	
	708.734	-2.860	705.874	15,4	686	
Soziales						
Einzelhandel Non-Food	6.299	-25	6.274	0,1	49	
Produktion	5.636	-20	5.616	0,1	33	
Dienstleistungen	33.360	-1.447	31.913	0,7	93	
Sozialer Wohnungsbau	42.604	-22	42.582	0,9	97	
Gesundheitswesen	407.436	-553	406.883	8,8	481	
Soziale Projekte	4.270	-71	4.199	0,1	18	
Fairer Handel	842	-7	835	-	9	
Entwicklungszusammenarbeit	24.718	-881	23.837	0,5	8	
	525.165	-3.026	522.139	11,2	788	
Kultur						
Bildung	21.944	-6	21.938	0,5	49	
Kinderbetreuung	8.683	-1	8.682	0,2	31	
Kunst und Kultur	253.880	-637	253.243	5,5	261	
Lebensphilosophie	16.535	-1	16.534	0,4	48	
Freizeit und Erholung	72.915	-3.033	69.882	1,5	155	
	373.957	-3.678	370.279	8,1	544	
Sonstige						
Hypothekenkredite für Wohnimmobilien	2.967.899	-521	2.967.378	64,4	10.765	
Kredite an Kommunen	40.992	-	40.992	0,9	4	
Sonstige Fazilitäten	1.228	-145	1.083	-	4.331	
	3.010.119	-666	3.009.453	65,3	15.100	
Gesamt	4.617.975	-10.230	4.607.745	100,0	17.118	

2021	Bank Belgien				
Beträge in TEUR	Brutto- volumen	ECL	Netto- volumen	%	Anzahl Kredite
Umwelt					
Ökologische Landwirtschaft	4.564	-596	3.968	0,2	60
Biologische Lebensmittel	21.203	-965	20.238	1,1	159
Erneuerbare Energien	519.880	-1.645	518.235	28,4	364
Nachhaltige Immobilien	292.297	-621	291.676	16,0	135
Umwelttechnologie	22.922	-175	22.747	1,3	66
	860.866	-4.002	856.864	47,0	784
Soziales					
Einzelhandel Non-Food	6.585	-580	6.005	0,3	28
Produktion	7.439	-6	7.433	0,4	23
Dienstleistungen	7.736	-30	7.706	0,4	80
Sozialer Wohnungsbau	69.678	-57	69.621	3,8	44
Gesundheitswesen	226.405	-189	226.216	12,4	318
Soziale Projekte	29.350	-27	29.323	1,6	110
Fairer Handel	2.600	-2	2.598	0,1	11
Entwicklungszusammenarbeit	13.270	-22	13.248	0,7	20
	363.063	-913	362.150	19,7	634
Kultur					
Bildung	102.559	-78	102.481	5,6	221
Kinderbetreuung	3.470	-88	3.382	0,2	16
Kunst und Kultur	62.996	-695	62.301	3,4	204
Lebensphilosophie	5.614	-4	5.610	0,3	24
Freizeit und Erholung	52.245	-2.038	50.207	2,8	61
	226.884	-2.903	223.981	12,3	526
Sonstige					
Hypothekenkredite für Wohnimmobilien	375.943	-540	375.403	20,6	2.100
Kredite an Kommunen	7.491	-	7.491	0,4	1
Sonstige Fazilitäten	-	-	-	-	
	383.434	-540	382.894	21,0	2.101
Gesamt	1.834.247	-8.358	1.825.889	100,0	4.045

2021	Bank Großbritannien					
	Beträge in TEUR	Bruttovolumen	ECL	Nettovolumen	%	Anzahl Kredite
Umwelt						
Ökologische Landwirtschaft	41.428	-1.216	40.212	3,0	180	
Biologische Lebensmittel	14.482	-288	14.194	1,1	30	
Erneuerbare Energien	286.790	-820	285.970	21,3	255	
Nachhaltige Immobilien	9.997	-2	9.995	0,7	22	
Umwelttechnologie	16.387	-91	16.296	1,2	43	
	369.084	-2.417	366.667	27,3	530	
Soziales						
Einzelhandel Non-Food	11.351	-346	11.005	0,8	9	
Produktion	5.645	-44	5.601	0,4	5	
Dienstleistungen	11.441	-113	11.328	0,8	19	
Sozialer Wohnungsbau	374.449	-13	374.436	27,8	230	
Gesundheitswesen	318.749	-258	318.491	23,7	127	
Soziale Projekte	57.448	-404	57.044	4,2	98	
Fairer Handel	1.068	-	1.068	0,1	4	
Entwicklungszusammenarbeit	6.114	-14	6.100	0,5	2	
	786.265	-1.192	785.073	58,3	494	
Kultur						
Bildung	73.095	-267	72.828	5,4	47	
Kinderbetreuung	1.202	-	1.202	0,1	4	
Kunst und Kultur	48.822	-2.880	45.942	3,4	49	
Lebensphilosophie	42.933	-112	42.821	3,2	133	
Freizeit und Erholung	31.420	-518	30.902	2,3	49	
	197.472	-3.777	193.695	14,4	282	
Sonstige						
Hypothekenkredite für Wohnimmobilien	-	-	-	-	-	
Kredite an Kommunen	-	-	-	-	-	
Sonstige Fazilitäten	247	-30	217	-	907	
	247	-30	217	-	907	
Gesamt	1.353.068	-7.416	1.345.652	100,0	2.213	

2021	Bank Spanien				
Beträge in TEUR	Bruttovolumen	ECL	Nettovolumen	%	Anzahl Kredite
Umwelt					
Ökologische Landwirtschaft	65.821	-2.515	63.306	3,6	173
Biologische Lebensmittel	66.892	-2.485	64.407	3,7	267
Erneuerbare Energien	366.483	-150	366.333	20,8	158
Nachhaltige Immobilien	129.356	-172	129.184	7,3	70
Umwelttechnologie	45.337	-4.965	40.372	2,3	141
	673.889	-10.287	663.602	37,7	809
Soziales					
Einzelhandel Non-Food	5.547	-519	5.028	0,3	76
Produktion	6.930	-73	6.857	0,4	75
Dienstleistungen	10.257	-815	9.442	0,5	115
Sozialer Wohnungsbau	34.809	-1	34.808	2,0	16
Gesundheitswesen	219.606	-3.136	216.470	12,3	414
Soziale Projekte	121.784	-1.032	120.752	6,9	268
Fairer Handel	573	-32	541	-	8
Entwicklungszusammenarbeit	2.487	-8	2.479	0,1	4
	401.993	-5.616	396.377	22,5	976
Kultur					
Bildung	98.441	-451	97.990	5,6	175
Kinderbetreuung	2.635	-3	2.632	0,1	11
Kunst und Kultur	167.518	-1.059	166.459	9,4	933
Lebensphilosophie	20.562	-61	20.501	1,2	62
Freizeit und Erholung	55.370	-1.920	53.450	3,0	149
	344.526	-3.494	341.032	19,3	1.330
Sonstige					
Hypothekenkredite für Wohnimmobilien	277.505	-157	277.348	15,8	2.680
Kredite an Kommunen	73.609	-26	73.583	4,2	9
Sonstige Fazilitäten	8.640	-645	7.995	0,5	3.387
	359.754	-828	358.926	20,5	6.076
Gesamt	1.780.162	-20.225	1.759.937	100,0	9.191

2021	Bank Deutschland					
	Beträge in TEUR	Bruttovolumen	ECL	Nettovolumen	%	Anzahl Kredite
Umwelt						
Ökologische Landwirtschaft	86	-	86	-	1	
Biologische Lebensmittel	1.096	-2	1.094	0,2	6	
Erneuerbare Energien	173.610	-641	172.969	27,5	58	
Nachhaltige Immobilien	164.828	-8	164.820	26,2	36	
Umwelttechnologie	95.681	-305	95.376	15,2	43	
	435.301	-956	434.345	69,1	144	
Soziales						
Einzelhandel Non-Food	-	-	-	-	-	
Produktion	-	-	-	-	-	
Dienstleistungen	-	-	-	-	-	
Sozialer Wohnungsbau	-	-	-	-	-	
Gesundheitswesen	114.738	-1.604	113.134	18,0	49	
Soziale Projekte	1.500	-2	1.498	0,2	4	
Fairer Handel	-	-	-	-	-	
Entwicklungszusammenarbeit	-	-	-	-	-	
	116.238	-1.606	114.632	18,2	53	
Kultur						
Bildung	33.083	-30	33.053	5,3	27	
Kinderbetreuung	-	-	-	-	-	
Kunst und Kultur	1.122	-26	1.096	0,2	3	
Lebensphilosophie	-	-	-	-	-	
Freizeit und Erholung	27.547	-53	27.494	4,4	13	
	61.752	-109	61.643	9,9	43	
Sonstige						
Hypothekenkredite für Wohnimmobilien	-	-	-	-	-	
Kredite an Kommunen	16.531	-	16.531	2,6	2	
Sonstige Fazilitäten	1.504	-80	1.424	0,2	6.068	
	18.035	-80	17.955	2,8	6.070	
Gesamt	631.326	-2.751	628.575	100,0	6.310	

Nachhaltiges Banking

steht für den bewussten Einsatz des Geldes von Sparern und Investoren, die einen Unterschied machen wollen, um eine positive Wirkung für Umwelt, Kultur und die Gesellschaft zu erzielen. Es bedeutet die heutigen Bedürfnisse zu erfüllen ohne die der zukünftigen Generationen zu gefährden.